



## Vorwort

Lieber Anwender,

es gibt kaum einen Softwarebereich, der mannigfaltiger ist als betriebswirtschaftliche Softwarelösungen. Das kann man schon an den Ansprüchen erkennen: Warenbeschaffung in aller Herren Länder inklusive Abwicklung der Exportanforderungen, Kommunikation mit anderen Unternehmen ohne Medienbruch über XML / EDI, Steuerung von komplexen Produktionsprozessen, Konsolidierung von Unternehmen auf Konzernebene. Man könnte die Aufzählung ins Endlose fortsetzen. Eines haben all diese Prozesse jedoch gemeinsam: sie werden von qualifizierten Fachpersonal über eine ebenso qualifizierte Software abgewickelt.

Wir sind selbst immer wieder erstaunt, wie groß die Vielfalt der unterschiedlichen Geschäftsprozesse ist, die auf Basis unserer Lösung abgewickelt werden. Die Struktur unserer Produkte kommt dem entgegen: **eEvolution** wurde von Anfang an bewusst offen und flexibel gestaltet, so dass die Lösung eine große Bandbreite an Anforderungen abdeckt. Ihre Funktionsvielfalt wird noch ergänzt von hoch spezialisierten Lösungen unserer Partner, mit denen wir schließlich ein gemeinsames Ziel haben: Wir möchten Ihnen ermöglichen, sich auf das zu konzentrieren, was Sie am besten können - Ihr Geschäft.

Viel Spaß bei der Lösung Ihrer speziellen Aufgabenstellungen mit den **eEvolution** - Produkten und den entsprechenden Speziallösungen wünscht Ihnen herzlichste

Ihr Frank Wuttke

Geschäftsführer, nGroup GmbH

Haben Sie noch Fragen?

Unser Team steht Ihnen gerne zur Verfügung:



nGroup GmbH + Co. KG

Bavenstedter Straße 50  
31135 Hildesheim

Tel. +49 5121 74 86 02

eMail: [info@ngroup.info](mailto:info@ngroup.info)

Oder schauen Sie auf unsere Homepage: <http://www.ngroup.info>

Änderungen im gesamten Produktkatalog vorbehalten.

## Inhaltsverzeichnis

Der Name eEvolution .....	6
Das eEvolution Partnerkonzept.....	6
Der eEvolution Herstellerverbund .....	6
Die eEvolution Fachhandelsstruktur .....	7
eEvolution Branchenlösungen .....	7
eEvolution Kundenprofil.....	7
Der Nutzen .....	8
Mit Sicherheit in die Zukunft.....	9
Übersicht der Gesamtleistungsmerkmale.....	10
Modulübergreifende Optionen .....	10
Mandantenfähigkeit.....	11
Mehrsprachigkeit.....	11
eEvolution iDesign .....	11
eEvolution iReport .....	12
 eEvolution System .....	 13
eEvolution Applikationsserver .....	13
eEvolution Installation .....	14
 Evolution ERP System .....	 15
eEvolution Distribution   Warenwirtschaft .....	15
Kunden, Lieferanten, Interessenten und Mitarbeiter .....	15
eEvolution Artikelstamm und Materialwirtschaft .....	18
eEvolution Angebots- und Auftragsbearbeitung .....	23
eEvolution Einkaufsverwaltung .....	28
Einkaufsdurchführung .....	29
eEvolution Rechnungseingangsbuch .....	32
eEvolution Preisliste .....	34
eEvolution Kommissionierung .....	36
eEvolution Versand .....	37
eEvolution Inventur .....	38
eEvolution Intrastat .....	39

eEvolution Retoure .....	40
eEvolution Statusinfo .....	40
eEvolution Disposition .....	41
Seriennummernführung .....	41
eEvolution Chargenführung .....	41
eEvolution Artikelvarianten .....	41
eEvolution Materialentnahmeschein .....	42
eEvolution MDE (mobile Datenerfassung) .....	42
eEvolution Barcode .....	42
 Active Store / Kasse (Point of Sale) .....	 43
 eEvolution Accounting / Rechnungswesen .....	 50
eEvolution Finanzbuchhaltung .....	50
eEvolution Chefinfo .....	55
eEvolution Anlagenbuchhaltung .....	57
eEvolution Kore / Kostenrechnung .....	60
eEvolution Offene Posten (OPos) .....	65
eEvolution Fibu-Schnittstellen (Fimex) .....	66
 eEvolution Produktion .....	 67
Betriebsdatenerfassung (BDE) .....	71
Fertigungsprotokoll .....	74
Personalzeiterfassung (PZE) .....	77
eEvolution Feinplanung .....	84
 s + p Personalmanagement .....	 85
s + p Lohn & Gehalt (Payroll) .....	85
Industrieloohnabrechnung / Konzernlösung (Client - Server) .....	87
s + p Personalmanagement .....	91
eEvolution Reisekostenmanagementsystem .....	93



eEvolution Tools/Werkzeuge .....	97
eEvolution iReport .....	97
eEvolution iDesign .....	99
eEvolution Massendatenpflege .....	100
Recordsets / Makros / Menüeinträge .....	102
 eEvolution Branchenlösung Nahrungs- und Genussmittelindustrie .....	104
Branchenmodule für Nahrung & Genussmittel .....	104
 ASM Service Management .....	109
ASM Service Management Basisdaten .....	111
ASM Service Management Auftragsbearbeitung .....	113
<i>ASM Service Management – Dispo Übersicht</i> Neue Highliths .....	114
ASM Service Management Miete .....	115
Flexibilität .....	116
ASM Service Portal .....	120
Microsoft CRM Integration .....	124
 Gute Kundenbeziehungen sind das Fundament Ihres Unternehmens .....	125
Information überall .....	125
Projekt abrechnung mit Outlook-Integration .....	125
MS-Office Integration .....	126
Teleinfo – Informationen auf einen Blick .....	130
Data-Warehouse - von der eEvolution Datenbank zu Business Intelligence .....	133
Systemanforderungen .....	137
EES - eEvolution ePages Schnittstelle .....	138
Your Virutal Store (YVS) & eEvolution Your Virtual Store Schnittstelle (EYVS) .....	143
Your Virtual Store – die kostengünstige eCommerce Lösung .....	143
eEvolution Yours Virtual Store (EYVS)- Schnittstelle .....	151
Wordintegration Pro für eEvolution .....	155



## Der Name eEvolution

Das Offenheitsprinzip spiegelt sich auch in der eEvolution Partnerstruktur wieder, dem das Prinzip der virtuellen Unternehmen zu Grunde liegt. Es gibt Sourcecode-Partner, Projektpartner, Hersteller im Bereich der Standardmodule, Consulting-Partner und Fachhandelspartner, wobei diese Bereiche fließend ineinander übergehen.

## Das eEvolution Partnerkonzept

Das Offenheitsprinzip spiegelt sich auch in der eEvolution Partnerstruktur wider, dem das Prinzip der virtuellen Unternehmen zu Grunde liegt. Es gibt Sourcecode-Partner, Projektpartner, Hersteller im Bereich der Standardmodule, Consulting-Partner und Fachhandelspartner, wobei diese Bereiche fließend ineinander übergehen.

## Der eEvolution Herstellerverbund

Koordination und Entwicklung der Standardmodule unterliegen der nGroup GmbH. Weitere **eEvolution** Module werden von autorisierten Partnern entwickelt. nGroup übernimmt die Koordination und Integration dieser Module in das **eEvolution** Standardpaket, sowie die Qualitätssicherung.

Die einzelnen Komponenten werden unter einheitlicher Oberfläche und einheitlicher Technologie angeboten. Des Weiteren werden Module von Drittanbietern integriert, wie z.B. von syska, Wolf & Jostmeyer, SA Service Alliance und der s+p GmbH. Strenge und identische Produktzulieferverträge mit den Drittanbietern stellen eine durchgängige Qualität der Produktreihe

**eEvolution** sicher. Diese Firmen verfügen neben den Sourcecode-Partnern, die sich zur Entwicklung und Anpassung der bestehenden Systeme entschlossen haben, über den Sourcecode. Dadurch ist für Systempartner und Endanwender ein hohes Maß an Sicherheit und Zukunftsorientierung gegeben.

## Die eEvolution Fachhandelsstruktur

Die nGroup setzt im Partnerverbund auf eine klare Fachhandelsstrategie. So erfolgt die Installation, Einführung und Vor-Ort-Betreuung ausschließlich durch nGroup lizenzierte und autorisierte Fachhandelspartner. Zurzeit (Stand: Oktober 2004) umfasst der Partnerverbund 14 Partner.

## eEvolution Branchenlösungen

Eine der Stärken des **eEvolution** Partnerverbundes liegt, bedingt durch die langjährige Erfahrung und das qualifizierte Know-how, in projektbezogenen Anpassungen. Auf Basis der **eEvolution** Standardapplikationen existieren bereits verschiedene Branchenlösungen wie z.B.:

**eEvolution** Beton - die Lösung für die Betonindustrie

**eEvolution** FHZ - die Filiallösung für gebundene Filialen

**eEvolution** Holz - die Lösung für Holzhandel, Sägewerk und Abbund

**eEvolution** Sopra - die Lebens- und Genussmittellösung

**eEvolution** Unipro - die Lösung für Bauelemente wie Fenster, Türen, Isolierglas, Rolladen usw.

## eEvolution Kundenprofil

Als nachfolgende Produktlinie von Microsoft Business Solutions - Apertum® gilt **eEvolution** in Deutschland als eine der führenden betriebswirtschaftlichen Softwarelösungen. Die Windows-Anwendung wurde erstmals 1992 eingeführt und seitdem auf über **14.000 Arbeitsplätzen** bei mehr als **1650 Installationen** europaweit erfolgreich eingesetzt (Stand: November 2004). Das Kundenpotential der eingesetzten Standard- sowie der erfolgreich abgeschlossenen Individuallösungen bewegt sich dabei von Einzelunternehmen bis hin zu Großunternehmen.

Die komplette Produktreihe **eEvolution** umfasst nicht nur die hochwertige Einzelplatz-Lösung sondern auch Lösungen von über 150 **eEvolution** Arbeitsplätzen.

Kernbereich der **eEvolution Business Application** liegt von drei bis zu über 50 **eEvolution** Arbeitsplätzen bzw. bei Unternehmen von 100 bis 200 Mitarbeitern. Hierbei kann es sich auch um Unternehmensbereiche innerhalb eines Konzerns bzw. Tochtergesellschaften von internationalen Unternehmen handeln.

## Der Nutzen

Als integrierte Gesamtlösung deckt **eEvolution** sämtliche Bereiche eines Unternehmens ab. Der modulare Aufbau ermöglicht die Verwirklichung des Maßanzuges „Individual-Software“ mit den Kosten- und Einführungsvorteilen einer Standard-Software.

**eEvolution** ist eine moderne SQL-basierende Client-Server-Lösung, die konsequent auf offene Komponenten setzt, wie Standardentwicklungswerkzeuge und offene Datenbanken. **eEvolution** verfügt über standardisierte Schnittstellen und bietet dem Kunden jede gewünschte Lösung. Parameter und eine umfangreiche Werkzeug- und Funktionsebene ermöglichen eine Anpassung an die

Bedürfnisse des Anwenders ohne Verzicht auf die Vorteile einer Standardlösung. So stellt beispielsweise eine Altdatenübernahme kein Problem dar. Des Weiteren kann der Anwender über die **eEvolution** Werkzeugebene, wie z.B. mit den Modulen **eEvolution iReport** oder **eEvolution iDesign**, individuelle Erweiterungen vornehmen und so **eEvolution** an seine Bedürfnisse anpassen. Für Projekt- und Lösungspartner aus dem Bereich umfangreicher Branchen Anpassungen besteht die Möglichkeit, den Sourcecode der Software zu erwerben und individuelle Applikationen für das Paket zu entwickeln. Für verschiedene Branchen gibt es bereits entsprechende Branchenlösungen, u.a. für den Kundendienst, die Holzverarbeitung, Lebens- und Genussmittelindustrie sowie Betonwerke.

Die **eEvolution** Module bauen auf zwei Standards auf, die dem Anwender Sicherheit geben: Die Benutzeroberfläche Windows und die moderne SQL Datenbanktechnik.



## Für den Anwender ergeben sich daraus folgende Vorteile:

Unternehmensweite Informationsverarbeitung mit Zugriff auf alle Datenbanksysteme über schnelle LANs  
grafische Umgebung für Entwickler und Anwender  
leistungsstarke, vom Anwender akzeptierte Anwendungen  
reduzierte Entwicklungskosten und Entwicklungszeit  
Sicherung getätigter Investitionen durch Connectivity und ein breites Produktangebot für die Interkommunikation  
Die eEvolution Produktreihe ist Microsoft Office kompatibel und vollständig Microsoft BackOffice - zertifiziert. Das Microsoft BackOffice bietet die komplette, aufeinander abgestimmte Basis für alle eEvolution Produkte. Der SQL Server ermöglicht das Konzept der einheitlichen Datenhaltung und Microsoft-Exchange stellt die fortschrittliche Kommunikationsplattform dar.

## Mit Sicherheit in die Zukunft

**eEvolution** ist auf den neuesten Stand der Technologie ausgelegt.  
Zwei- und dreistufige Client-Server-Architektur mit der erwünschten Auslagerung betriebswirtschaftlicher Funktionen auf den Applikationsserver  
Integration von Internet-Applikationen in Ergänzung zu den klassischen Applikationen Internet- und Intranet-Anbindung sowie Datenaustausch (u.a. per EDI)

Sämtliche Lösungsbausteine basieren auf neuesten technischen Standards. So zeichnet sich **eEvolution** neben seiner dreistufigen Architektur beispielsweise durch eine konsequente Objektorientierung sowie die Möglichkeit einer Geschäftsprozess-Modellierung aus. In der aktuellen **eEvolution** Version ist Visual Basic of Application (VBA) in **eEvolution** integriert.



## Übersicht der Gesamtleistungsmerkmale

### eEvolution - das innovative Softwarekonzept

Von der Einzelplatzlösung bis hin zu über 150 Plätzen in mittelständischen Unternehmen sowie in Tochtergesellschaften von internationalen Unternehmen einsetzbar

Zukunftsorientiertes Instrument für dynamische Märkte

Ablösung von veralteten Softwaregenerationen, die den dynamischen Märkten und den sich schnell ändernden Geschäftsprozessen nicht mehr gewachsen sind

Modularität, Integration, Parametrierung, Easy-To-Use, Easy-To-Install

Unterschiedlichste Hardware ist einsetzbar - der Anwender bleibt ungebunden

Durchgehende Identität der Bildschirmfunktionalitäten mit vielen anderen

Standardanwendungen in der Bürokommunikation

Microsoft BackOffice-Zertifizierung

Vollständig Microsoft Office kompatibel

@eEvolution ist Windows 2000 zertifiziert

VBA Integration in eEvolution

## Modulübergreifende Optionen

Die modulübergreifenden Optionen beziehen sich auf die Leistungsfähigkeit fast aller **eEvolution** Module und Zusatzmodule. Sind Module oder Zusatzmodule von dieser Fähigkeit ausgenommen, so ist dies entsprechend bei den Modulen vermerkt.



## Mandantenfähigkeit

Die **eEvolution** Grundmodule und Zusatzmodule sind innerhalb einer Datenbank mandantenfähig. Es kann dabei für jeden Datensatz festgelegt werden, bei welchem Mandanten dieser sichtbar bzw. in Verwendung ist. Der Zentralmandant (Konsolidierungsmandant) kann sämtliche Daten über alle Mandanten einsehen. Der Zentrale kommt so die Konsolidierungsfunktion zu; das Schema der Mandantenfähigkeit innerhalb einer Datenbank ist somit hervorragend für die Abbildung von „Zentrale < > Filialen“ - Beziehungen geeignet.

## Mehrsprachigkeit

Die Mehrsprachigkeit der **eEvolution** Module erlaubt den Einsatz der Software in fast allen Ländern der Welt. Die Sprache kann arbeitsplatzspezifisch geändert werden, so dass es auch innerhalb einer Unternehmung/eines Firmensitzes möglich ist, an unterschiedlichen Bildschirmen in verschiedenen Sprachen zu arbeiten. Die Umsetzung erfolgt über Sprachentabellen mit einem Spracheneditor. Als Grundsprache wird Deutsch ausgeliefert. Alle weiteren Übersetzungen können von Ihnen selbst oder von uns vorgenommen werden. Mit der Mehrsprachigkeit ist es beispielsweise auch möglich, eine zweite deutschsprachige Version zu schaffen, in der die Menü- und Feldbezeichnungen von Ihnen auf Ihre Bedürfnisse hin angepasst sind.

## eEvolution iDesign

**eEvolution** ist sehr flexibel. Mit **eEvolution iDesign** können neue Bildschirmmasken erstellt, gestaltet und einem Modul zugeordnet werden. Dabei kann auf bereits vorhandene Datenbankfelder zugegriffen oder neue Datenbankfelder in die bestehende Datenbankstruktur eingefügt werden.





## eEvolution iReport

**eEvolution iReport** ist die ideale Ergänzung für alle, die eigene Auswertungen benötigen und Anpassungen in den Standardreports vornehmen möchten. Eine optimale kundenspezifische Layoutgestaltung von Belegen kann vorgenommen werden. Alle Belege und Auswertungen sind mit iReport erstellt, wodurch eine beliebige Ergänzung von Variablen vorgenommen werden kann, ohne in den Programmcode eingreifen zu müssen.





## eEvolution System

### eEvolution Applikationsserver

Der **eEvolution** Applikationsserver erweitert die klassische Zwei-Schichten Client-Server-Struktur um eine dritte Komponente. In dieser dreistufigen Architektur läuft die eigentliche Applikation auf dem Client ab, während bestimmte betriebswirtschaftliche Funktionen, die normalerweise der Client durchführen würde, auf dem Applikationsserver stattfinden. Der Datenverkehr auf dem Netz wird spürbar reduziert, der Arbeitsplatz des Clients entlastet und der Arbeitsablauf zügiger gestaltet. So kann der Applikationsserver die komplette Steuerung der Ausdrücke übernehmen. Das heißt, der Applikationsserver steuert, welcher Beleg wie oft, auf welchem Drucker ausgegeben wird, ohne dass der Anwender tätig wird. Die Applikation des Benutzers ist nach Absenden des Druckauftrages sofort wieder frei, da der Applikationsserver die Verarbeitung übernimmt. Weitere betriebswirtschaftliche Funktionen, die ausgelagert werden können, sind z.B. Stapel-Übergaben-Druckaufträge, Systemaktionen, usw.



## eEvolution Installation

Im Gesamtsystem nGroup eEvolution bildet die **eEvolution** Installation die Grundlage zur Einrichtung und Administration der Lösung. Die Installation ist nach drei Stufen gegliedert:

- Die **eEvolution** Setup-Routine installiert die **eEvolution** Programme und zugehörige Programmdateien, wie Reports, Installationskripte etc.
- Die Installation des Datenbankservers
- Die **eEvolution** Installation / Administration initialisiert die Datenbank, führt Upgrades oder auch Deinstallationen der Module durch. Weiterhin werden durch die **eEvolution** Installation/ Administration Benutzer angelegt und administriert. Die in den **eEvolution** Modulen realisierte Rechteverwaltung wird über eine Gruppen- und/oder Benutzerrechtevergabe gesteuert.

Benutzerverwaltung

Benutzergruppenverwaltung

Rechteverwaltung

Versionskontrolle

Modulinstallation

Systemeinstellungen

Konfiguration, Mandantenkonfiguration

Bankleitzahlen / Bankenimport

Finanzbuchhaltung, Konfiguration, Erlös- und Aufwandskontensteuerung,

Steuerung der Warenbestandsbuchungen

Lagerberechtigungen, Benutzergruppen, Buchungsschlüssel, Lagergruppen

Verwaltung der Nummernkreise

eCommerce Konfiguration

VBA Makros

TraceSetup

OM-Einstellungen



## Evolution ERP System

### eEvolution Distribution | Warenwirtschaft

eEvolution, die ERP-Lösung der nGroup GmbH ist als Produkt für Dienstleistungs-, Handels-, Produktions- und Serviceunternehmen konzipiert. Die betriebswirtschaftliche Komplettlösung trifft ideal die Anforderungen mittelständischer Unternehmen aus nahezu allen Branchen. eEvolution gilt als Universalwerkzeug zur Steuerung sämtlicher unternehmensinterner Prozesse von der Auftragsannahme über die Fertigung bis hin zum Verkauf sowie internes und externes Rechnungswesen. Durch den modularen Aufbau decken die eEvolution Produkte nahezu alle branchenspezifischen Wünsche und Anforderungen ab.

### Kunden, Lieferanten, Interessenten und Mitarbeiter

Die **eEvolution** Kontaktverwaltung organisiert und informiert über Interessenten, Kunden-, Lieferanten- und Mitarbeiterdaten. Das Modul dient als solide Basis für das Warenwirtschaftssystem, die Produktion sowie als Debitoren- / Kreditoren-Verwaltung der Finanzbuchhaltung. Die **eEvolution** Kontaktverwaltung unterstützt u.a. bei der datenbezogenen Terminverwaltung und vereinfacht die gezielte Akquisition durch ausgefeilte, aber leicht zu handhabende Serienbrief- und Serienmailfunktion. Sie dient ebenfalls als Basis für die erweiterte Kunden- und Technikerdatenverwaltung für **ASM Service Management**.

#### Kundenstammdaten

Basis- Stammdaten, Adressen ,Telefon/Telefax, und Internet-Informationen  
Beliebig viele Ansprechpartner mit Einzelinformationen und Bild  
Zahlungsmodalitäten, Sperrvermerke, Offene Posten-Anzeigen  
Beliebig viele abweichende Rechnungsempfänger  
Beliebig viele abweichende Lieferanschriften  
Preis- und Rabattzuordnung  
Lieferinformationen  
Betreuer- und Vermittlerinformationen  
Währungszuordnung  
Sprachzuordnung für Belegdruck

Verwaltung von Fremdwährungen gesteuert über ein Objekt

Anzeige der Artikelverkäufe und Umsätze

Formularzuordnungen / Druckwiederholungszuordnung

Tour- und Gebietsinformationen Logistiksteuerung

Freie Klassifizierungs- und Einordnungskriterien

Verkaufshistorie und Mitbewerberproduktübersicht

Aktivitäten Historie

Einfache, integrierte Terminplanung und -verfolgung

Zuordnung zu Kundengruppen

Kostendatenhinterlegung für Kostenrechnung und Vererbungsmodalitäten

Kundenspezifische Artikel

Wiederkehrende Artikel mit automatischer periodengesteuerter Auftragsanlage

Grafische Umsatzübersicht / Deckungsbeitragsübersicht über zwei Jahre

Kundenlisten kurz, lang, Übersichtsblatt

Kundenhitliste, Kundenstatistik, Gerätestatistik

Erweiterung der Kennzeichen (Teillieferungssperre, Versandkosten,

Verbotkunde, Sammelrechnung

Erweiterte Verkaufshistorie mit Selektionsmöglichkeiten

Konsignationslagerzuordnungen

Kundenakte

## Interessentenstammdaten

Adresserfassung

Beliebig viele Ansprechpartner

Freie Klassifizierungs- und Ordnungskriterien

Einfache Übernahme der Interessentendaten zu Kundendaten

Aktivitäten Historie

Integrierte Terminplanung

## Lieferantenstammdaten

Beliebig viele Ansprechpartner

Zahlungsinformationen (dreistufig)

Einkaufsbedingungen

Standardstatistiken

Lieferantenliste kurz, lang

Lieferantenhitliste, Lieferantenstatistik

Kostendatenhinterlegung für Kostenrechnung und Vererbungsmodalitäten

Erweiterte Einkaufsinformationen

## Mitarbeiterstammdaten

Basis-Mitarbeiterstammdaten

Abteilungszuordnung

Arbeitsgebietzuordnung

Provisionsinformation

Mitarbeiterlisten kurz, lang

Mitarbeiterumsatzlisten

Provisionslisten

Serienbrieffunktion mit Einzelselektionsmöglichkeit

Klassifizierungsunterstützung durch Schnellklassifizierung

Terminübersicht komplett und persönlich, Abteilung

The screenshot displays the 'KuLiMi - nGroup - eEvolution - [STD]' application window. The interface is divided into several sections for data entry:

- Typ, Anrede:** Radio buttons for 'Interessant', 'Kunde' (selected), 'Lieferant', and 'Mitarbeiter'. Fields for 'Knd.Gr.: GUT', 'Knd.Nr.: 100312', 'Unsere Nr.', and 'Anrede: Firma'.
- Name, Wohnort, Telefon:** Fields for 'Name 1: W.W.W. Internet GmbH', 'Name 2:', 'Name 3:', 'Name 4:', 'Straße: Bavenstedter Str. 50', 'Ortsteil:', 'Land/Reg.: D Deutschland', 'PLZ, Ort: 31135 Hildesheim', 'Postfach Plz/Nr.:', 'E-Mail-Adresse: wuttke@www-internet.de', 'WWW: www.www-internet.de', 'Telefon/Telefax: 05121/748601 05121/7486114', 'Betreuer: WUTTI Frank Wuttke', and 'Vermittler: WUTTI Frank Wuttke'.
- Anspr. Zahlung Lieferung Rechnung Vertrieb Historie ASM:** Tabs for different data categories.
- Bankverbind. Zahlungsbedingung. Erlöskonto:** Fields for 'Kto.Nr./BLZ: 837040 250 501 80', 'Bankinstitut: Stadtparkasse Hannover', 'Debitor' (checked), 'Einmaldebitor', 'Deb.Kto.: 100312', 'Kürzel: W.W.W. INTERNET GMBH', 'UST.Id.:', 'Lief.Bed.: ab Hildesheim', 'Lieferart: durch Boten', 'Zahl.Bed.: 8 Zahlbar innerhalb von 10 Tagen, ohne Abz', 'Konsilager:', 'Umsatzsteuer: 1 16', 'Erlös - Konto: 8400', 'Sperrvermerk: 0', 'Währung: EUR', 'FibuSprachKz.: D', 'Kreditlimit: 5.113,00', 'Zahlungsart: RE', 'Fibu O.Posten: 23,20', 'Rabatt: 0,00 %', 'Steuer-Nr.:', 'Sammeldruck', 'SammelLS', 'Mahnstop', 'Sammelfaktura', 'Versandkosten', 'Verbotskunde', 'Wö', 'Zwö', 'Mo', 'Teillieferungssperre', and 'Standort'.
- Spezielle Zahlungsbedingungen:** Fields for 'Retoure:' and 'Dienstleist.:'.

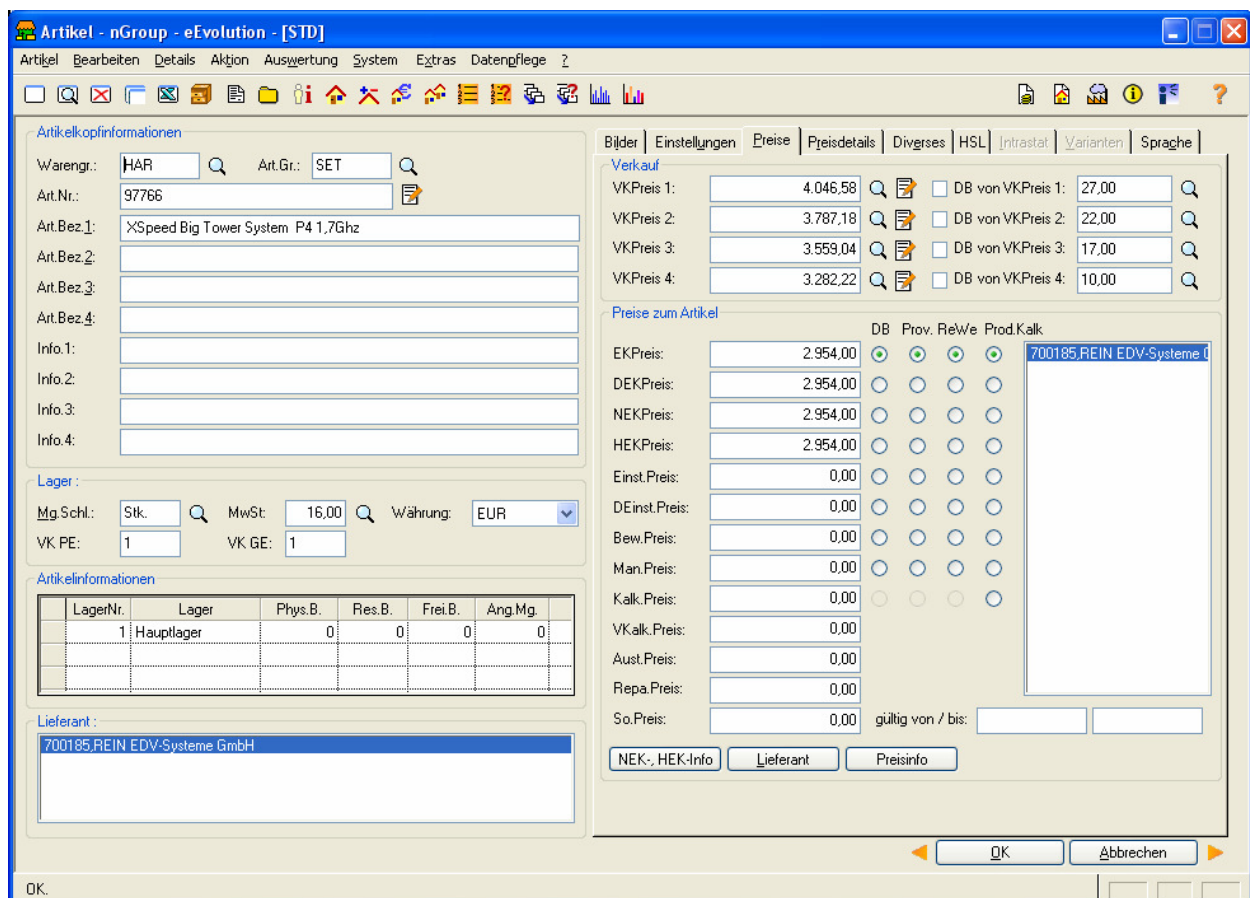
At the bottom, there are 'OK' and 'Abbrechen' buttons, and a status bar indicating 'Zahlungsbedingungen des Kunden.'

Kostendatenhinterlegung für Kostenrechnung und Vererbungsmodalitäten

eEvolution Kontaktverwaltung

## eEvolution Artikelstamm und Materialwirtschaft

**eEvolution** Artikel verwaltet Artikel, Lager und Lagerkoordinaten, Dienstleistungen sowie Vor-, Zwischen- und Endprodukte mit den jeweils dazugehörigen Informationen wie z.B. Lagerführung, Seriennummernführung, Chargenverwaltung, Provisionsfähigkeiten, Reparaturfähigkeiten, Intrastat Artikelkennzeichnungen und vieles mehr. Einkaufs- und Verkaufspreise, Rabattverwaltung. **eEvolution** Artikel ermöglicht die individuelle Zuordnung von Lieferanten und vielen sonstigen artikelspezifischen Daten, welche in allen Modulen der Warenwirtschaft und Service Management genutzt werden können.



**Artikel - nGroup - eEvolution - [STD]**

Artikel Bearbeiten Details Aktion Auswertung System Extras Datengpflege ?

**Artikelkopfinformationen**

Warengr.: HAR Art.Gr.: SET

Art.Nr.: 97766

Art.Bez.1: XSpeed Big Tower System P4 1,7Ghz

Art.Bez.2:

Art.Bez.3:

Art.Bez.4:

Info.1:

Info.2:

Info.3:

Info.4:

**Lager**

Mg Schl.: Stk. MwSt: 16,00 Währung: EUR

VK PE: 1 VK GE: 1

**Artikelinformationen**

LagerNr.	Lager	Phys.B.	Res.B.	Frei.B.	Ang.Mg.
1	Hauptlager	0	0	0	0

**Lieferant**

700185.REIN EDV-Systeme GmbH

**Preise**

**Verkauf**

VKPreis	Wert	DB von VKPreis	Wert
VKPreis 1:	4.046,58	DB von VKPreis 1:	27,00
VKPreis 2:	3.787,18	DB von VKPreis 2:	22,00
VKPreis 3:	3.559,04	DB von VKPreis 3:	17,00
VKPreis 4:	3.282,22	DB von VKPreis 4:	10,00

**Preise zum Artikel**

Preis	Wert	DB	Prov.	ReWe	Prod.Kalk.
EKPreis:	2.954,00				700185.REIN EDV-Systeme GmbH
DEKPreis:	2.954,00				
NEKPreis:	2.954,00				
HEKPreis:	2.954,00				
Einst.Preis:	0,00				
DEinst.Preis:	0,00				
Bew.Preis:	0,00				
Man.Preis:	0,00				
Kalk.Preis:	0,00				
VKalk.Preis:	0,00				
Aust.Preis:	0,00				
Repa.Preis:	0,00				
So.Preis:	0,00				

gültig von / bis:

NEK-, HEK-Info Lieferant Preisinfo

OK Abbrechen

Preisverwaltung für Verkauf und Einkauf  
eEvolution Artikelverwaltung

## Basis-Artikelstammdaten

Waren- und Artikelgruppen  
Acht Artikelbezeichnungen für Fremdsprachenbelegung  
Numerische oder alphanumerische Artikelnummer  
EAN / ISBN - Nummern mit eindeutiger Zuordnung  
Mengenschlüssel, Preiseinheiten  
Zwei Artikel-Langtexte

## Zusatzinformationen pro Artikel:

Lagerführung, Koordinatenführung  
Frei definierbare Objektspezifikationen  
Seriennummern- und Chargenführung  
Skonto-, Rabatt- und Provisionsfähigkeit,  
Preis-, Gebinde- und Verpackungseinheiten  
Volumen, Gewicht, Länge, bes. Maßeinheiten  
Fracht, Zollkennzeichen, Intrastatinformationen, Ursprung  
ABC, XYZ-Analysen  
Provisions- /Lizenzabgaben, zeitgesteuert  
Bewertungskoeffizient  
N-beliebige Lieferanten pro Artikel mit Preis / Preismengenstaffel /  
Mindestbestellmengen  
Qualitätskennzeichen, Zertifizierungen  
Durchschnittliche Lieferdauer  
Eigene Lieferanten-Artikelnummern und Bezeichnungen  
Preisinformation mit Kalkulation  
Einkaufspreis, HEK, DEK, NEK,  
Vier Verkaufspreise, mit Preislistenmodul beliebig erweiterbar  
Beliebige Preismengenstaffel je Verkaufspreis  
Sonderpreis mit Gültigkeit  
Austauschpreis / Reparaturpreis  
Währungsschlüssel  
Änderungsinformationen  
Rabattinformationen  
Auslaufartikel, Sperrkennzeichen, inaktiver oder gesperrte Artikel  
Lizenz- und Gültigkeitszeitraum, Verfalldatum



Materialzuschlag (prozentual, absolut)

Kostendatenhinterlegung für Kostenrechnung und Vererbungsmodalitäten

Kundenspezifische Artikel

Kombinierbare Artikelvarianten

## Lagerlogistik

Komplett integrierte Warenbestandsbuchungen gesteuert über ein Objekt

Seriennummernverwaltung inkl. Historie und Objektspezifikation

Chargenverwaltung inkl. Historie und Objektspezifikation

Beliebig viele Läger pro Artikel mit 1:n-Beziehung zum Lagerkoordinaten

Führen des physischen, reservierten und freien Bestandes

Erweiterte Bestandsinformationen für angebotene Menge, in Kommissionierung

Übersicht über den Bestellstatus des Artikels; Aufschlüsselung in lager-, auftrags- und vertreterbezogene Bestellungen

Auftragsspezifische Artikel mit Kundenverknüpfung

Lagerein-, -ausbuchung und -umbuchung inklusive Seriennummernerfassung und

Chargenbuchungen,

Manuelle Lagergutschriften

Materialentnahmeschein

Lagerbestellungen mit Korrekturmöglichkeit

Artikelschnellbestellung

Etikettendruck (barcodefähig über Modul: Barcode)



**Lagerinfo zu '1010016, Speiseeisvitrine Bermuda 12'**

LagerNr.	Lager	Phys.B.	Res.B.	Frei.B.	Ang.Mg.	In Komm.	Komm. M	Verfügbar
2	Hauptlager	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00

Keine Bestellklausel

Lager	Mind.B.	Mind.Best.Mg	Lief.Tage

Lager:  Auftrag:  Vertreter:  Produkt:  ASM:

Best.vorschläge:  Durchgeführte Best.:

Artikellagerverwaltung unter eEvolution Artikel

## Handelsstücklisten

### Zusammenfassung von einzeln lagergeführten Artikeln zu einem

Verkaufskopfartikel

### Abbuchung der Einzelartikel bei Lieferung der Handelsstückliste

## Preisgestaltung über den Handelsstücklistenkopf

## Standard-Statistiken

Umsatz, Verkäufe, Roherträge / DB grafisch pro Artikel

## Artikelliste kurz, lang

## Artikelstatistik, Artikelgruppenstatistik

## „Top-Flop“ - Liste

## Diverse Reports: Lagerbewegung, -bewegungsprotokoll

Umschlagshäufigkeit  
 Artikelhistorie  
 Lagerbewertung  
 Preisliste / Preisinformationsliste

## Sinnvolle Ergänzung

Artikelvarianten  
 Seriennummernführung  
 Chargennummernführung  
 Materialentnahmeschein  
 MDE ( Mobile Datenerfassung)

**Preisdetails**

Artikeldetails

GE:  GE.Schl.:

PE:  Preiserrech.:

---

Preisliste:

---

MTZ:  MTA:

---

Absolute Prov.:  Prov.:  %

Absolute Lizenz.:  Lizenz:  %

---

Aust.Preis:  Repa.Preis:

So.Preis:  Kalk.Preis:

gültig von:  gültig bis:

---

Bezugskosten:  Aufwandkto:

Frachtkosten:  Erlöskto.:

---

Multipl.Mg.:  Mind.Mg.:

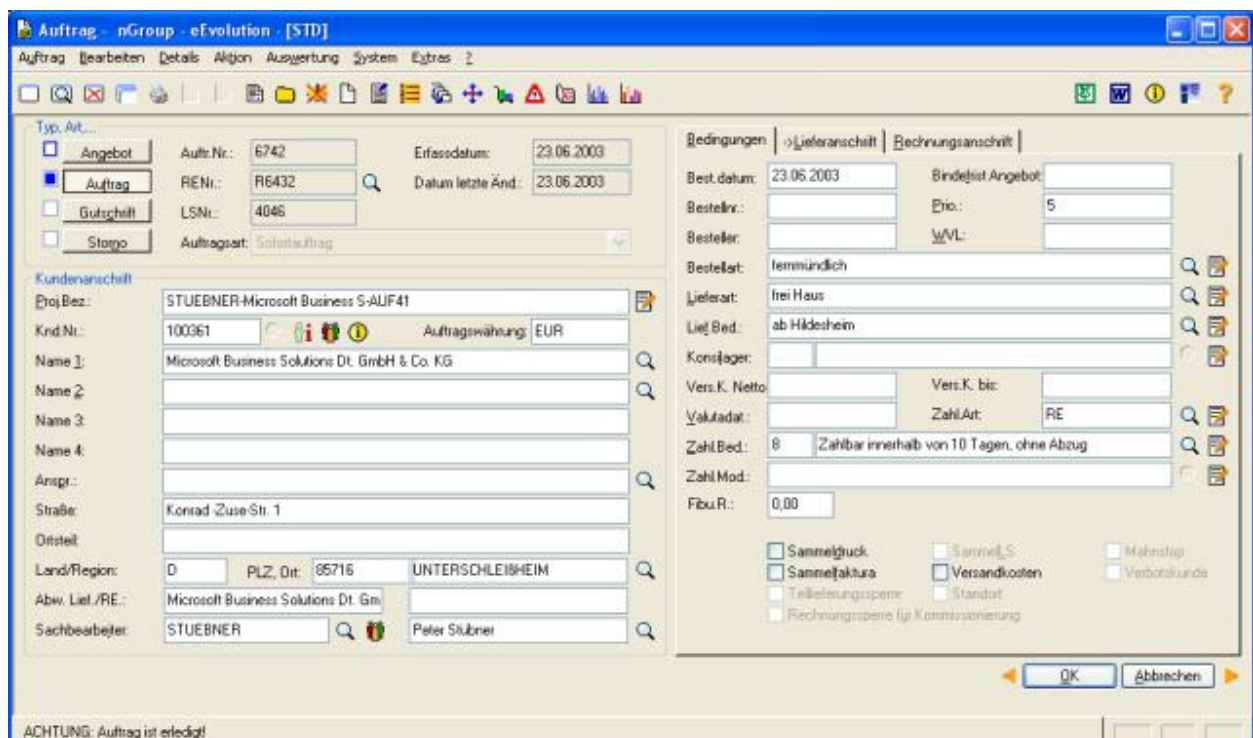
*Preisdetails unter eEvolution Artikel*



## eEvolution Angebots- und Auftragsbearbeitung

Vom Angebot bis zur Rechnung und Gutschrift - eine prozessgesteuerte Ablaufstruktur ermöglicht Ihnen die Transparenz aller betrieblichen Daten.

eEvolution Angebot/Auftrag erlaubt eine einfache und schnelle Erstellung von Angeboten und Aufträgen mit Vor- und Nachtexten, Zahlungs- und Lieferbedingungen, Positionserfassung mit Gliederungs- und Setbildung und diversen Informationsmöglichkeiten. Sie können automatische Preisfindungen durchführen, und mit komplexen Rabattmatrizen arbeiten. Sie können den erstellten Vorgang mit Hilfe einer Palette von Formularen drucken lassen sowie diverse Auswertungen über Auftragsumsätze, Trendprognosen, Offene Angebote, Aufträge und vieles mehr vornehmen.



### eEvolution Angebot/Auftrag

Angebot, Auftrag mit Auftragsbestätigung, Lieferschein, Rechnung, Gutschrift, Storno. Diverse Auftragsarten, inkl. umfangreicher flexibler Parametrisierung

Sofortaufträge  
Rahmenaufträge  
Abrufaufträge  
Streckengeschäfte  
Retourenaufträge etc.  
Grundeinstellungen und Parameter sowie flexible Auftragsnummernsysteme  
Verschiedene Gliederungsarten, Setbildungen  
Einfache Übernahme von Angebot in Auftrag  
Kopierfunktion auch für stornierte Angebote, Aufträge  
Kundenauswahl mit diversen Suchkriterien  
Betreuerinformation / Provisionsinformation  
abweichende Lieferanschrift  
abweichender Rechnungsempfänger  
Projektkennzeichnung  
Vor- und Nachtexte  
Feste und variable Textbausteinerfassung für Vor- und Nachtexte  
Brutto- und Netto fakturierung  
Erweiterte Steuerung für die automatische Generierung von Bestellvorschlägen  
Angebots- und Auftragsbestätigungsarchiv, d.h. es ist möglich, verschiedene Versionen von Aufträgen und Angeboten zu archivieren und über neue Reports immer wieder auszudrucken  
Standardisiertes Belegwesen  
Umfangreiches Reportwesen  
Auftragsrelevante Informationen werden aus dem Kundenstamm vererbt  
Lieferbedingungen, Extras wie Kundenlieferwunschwoche bzw. -termin und zusätzliche Darstellung von bestätigten Lieferterminen  
Übergabe von Versandarten  
Kundenrabatte und Preise  
Zahlungsbedingungen (dreistufig, d.h. doppelte Skontierungsfrist, Skontierungs- und Nettofrist auf drei Stellen erweitert, erweiterte Nettofristmöglichkeit, wie z.B. am 15. des Folgemonats)

Kostendatenhinterlegung für Kostenrechnung und Vererbungsmodalitäten

Wiedervorlagedatum

Konsignationslager

Valutadatum

## Auftrags-Positionserfassung

Einfüge-, Kopier- und Löschfunktion

Schnellerfassung

Langerfassung mit diversen Kombinationsmöglichkeiten z.B. Setbildung

Bestellmenge, Liefermenge für Teillieferungen

Gebindeeinheit, Preiseinheit, Mengeneinheit

Lagerauswahl und Lagerübersicht

Wahlweise Preisgruppen- und Rabattumsetzung

Gesamtübersicht über den Auftrag mit Inklusiv- und Exklusivpreis,

Deckungsbeiträgen in Summe und Prozent

Abgleichfunktion

Preisübersicht mit auftragsspezifischer Einkaufspreisgestaltung für Einmalartikel  
und Sonderposten

Vier Positionsrabatte gepflegt aus Standardeinstellungen oder über das

Preislistenmodul mit Übersichtsmaske

Langtextzuwahl mit Änderungsmöglichkeit

Lieferwoche, Lieferdatum pro Position

Alternativartikel im Angebot und Auswahl im Auftrag

Setbildung, Stücklistenauflösung

Gliederungsfunktion, Zwischensummen, Überschriften

Breite Spaltendarstellung

Reservierungsmöglichkeiten von Seriennummern und Chargen zum Auftrag inkl.

Berücksichtigung von Lagerkoordinaten

Auftrags-, Angebotssammeldruck, Sammelrechnung

Auftragsspezifische Artikel

Berücksichtigung von Materialzuschlägen, Lizenzzeiträumen

Kundenspezifische Artikel

Übersteuerungsmöglichkeit von Rabatt, MwSt.

Freie Auftragswährung

Druckfunktion mit Druck auf Bildschirm, Drucker, RTF-Dokument

Auswahl von bis zu neun Belegen je Formular (Angebot, Auftragsbestätigung

Lieferschein, Rechnung, Gutschrift etc.)

Standardbelege mit Reportgenerator anpassbar und mit Report Yourself Modul

beliebig ergänzbar

The screenshot shows a software window titled 'Auftrag APERTUM-Bistro Sonnenschein-AUF5 für Kunde 'Bistro Sonnenschein''. The window contains several input fields for order details: Auftr.Nr. (1071), Pos. (1), DB (6.813,96), % (78,32), Währ. (DEM), RENr., MwSt., R (0), Excl. (8.700,00), KommNr., Lieferwoche (44.2000), and Incl. (10.092,00). Below these fields is a table with columns: Pos, Art.Nr., Art.Bez.1, Best.Mg., T, GE, Lager, Auf., P, Preis, PE, R, MwSt, Gesamt, LT, Z, St, S, and Lieferant. The first row of the table is filled with data: Pos 1, Art.Nr. 1010008, Art.Bez.1 Speiseisvitrine Gelo 6/12, Best.Mg. 3,00, T TT, GE 1,00, Lager 2, Auf. checked, P 1, Preis 2.900,00, PE 1,00, R 0,16, Gesamt 8.700,00, LT 3, Z 0, S, and Lieferant. The bottom of the window features a toolbar with icons for search, print, and other functions, along with buttons for 'Neu', 'Einf.', 'Lösch.', 'Kop.', 'Funktionen', 'Ok', and 'Abbr.'.

*Auftragspositionen im eEvolution Auftragsprozessor*

Gesamtübersicht aller Aufträge

Auftragsumsatzliste

Offene Angebote und Aufträge sowie offene Lieferungen

Rechnungsausgangsbuch

Grafische Anzeige von Monatsumsätzen, Rotherträgen und Trendprognose über vier Jahre

Zusatzmodul: Kunden- und Artikelauskunft

Übersicht im 52-Wochen-Raster

Aufträge

Lagerbestände, Bestellungen, Produktion

Anzeige: Über- und Unterdeckung, Bestandsvorhersage

Aus verschiedenen Modulen aufrufbar

**Bedingungen des Auftrags Nr. - 1071 -**

Bedingung 1 | Bedingung 2

**Lieferbedingung**

Best.datum: 13.09.2000 Bestellnr.:  **AUFT**

Besteller:

Bestellart:

Lief. per: UPS

Lief.Bed.: unfrei

**Zahlungsbedingung**

Zahl.Bed.: 2 7 Tage - 3,00 % Skonto, 14 Tage netto.

Zahl.Mod.:

**Zahlungsarten**

WIR-Anteil:  Forderungskto.:

WIR-Anteil in %:  Zahlungsart: RE

**Rabatt**

Auf.rab. 1: 0,00 Auf.rab. 2: 0,00 Auf.rab. 3: 0,00

**Funktionen**

**Statusinformation**

SNNr. SNNr. für RE

Lagerplätze Charge

**Set bilden**

Stückliste -> Set (HSL) Stückliste -> Set

Zwischensumme Zwischenposition

**Gliederung** Alternativartikel

Leergutzus.fassung ASM-Auftr.zus.fassung

**Mengenverteilung für Abrufauftrag**

**Rabattberechnung**

☐ Preisfindung ☐ Auftragswert Rabatt

☐ Rabattfindung ☐ Warengr. wert Rabatt

☐ Artikelgr. wert Rabatt

Auftragsfunktionen

Lieferbedingungen in eEvolution Angebot/Auftrag

## Sinnvolle Ergänzung

Preisliste



## eEvolution Einkaufsverwaltung

In **eEvolution** Einkauf werden alle relevanten Geschäftsprozesse, angefangen von der Angebotsanfrage über den Bestellvorschlag, die Bestellung selbst, die Wareneinlagerung, bis hin zur Datenübergabe an die Eingangsrechnungsprüfung (Modul: Rechnungseingangsbuch) übergeben. In das Bestellvorschlagswesen werden automatisch sowohl aus der Logistik, als auch aus dem Auftrag, der Produktion oder manuell generierter Bestellvorschläge alle nötigen Daten vererbt. Es folgt die Zusammenstellung der genehmigten Bestellvorschläge mit der eigentlichen Bestellung. Die Bestellungen können anschließend überwacht, angemahnt oder mit veränderten Lieferbestätigungen versehen werden. Im Wareneingangsbereich sind alle Bestellungen mit allen notwendigen Informationen versehen und werden dem Wareneingang bereitgestellt. Ist dieser erfolgt, werden alle Daten zur Rechnungseingangsprüfung automatisch weitergeleitet. Die Integration in das Gesamtsystem ermöglicht ein effektives Qualitäts- und Kostenmanagement.

### Einkaufsvorschlagswesen mit Einkaufsvorschlägen aus

- Lagerverwaltung (mindestbestandsbezogen)
- Aufträgen (auftragsbezogen)
- Kundendienst (auftragsbezogen)
- Produktion (produktionsbezogen)
- Erfassung im Einkaufsvorschlagswesen (mitarbeiterbezogen)
- Preisfindung über Preislistenobjekt (inkl. Fremdwährungsfähigkeit)

### Erfassung von Einkaufsvorschlägen

- Artikel über Artikelnummer oder Bezeichnung mit diversen Einschränkungsmöglichkeiten
- Preis mit Auswahlfunktion der Lieferanten und Preismengenstaffeln
- Lieferdatum (Vorschlag aus der Stammdatenverwaltung)
- Langtextinformation
- Anzeige von Artikelnummern, lieferantenspezifische Warenbezeichnungen
- Adressdaten und Telefonnummer des Lieferanten



Artikel über Artikelvarianten

Lieferadresse pro Einkaufsvorschlag

Abbildung eines Zentraleinkaufs mit Vor-Ort-Lieferung über die  
Mandantenfähigkeit (Zusatzmodul)

Abweichende Lieferanschriften

## Anfragewesen

Erstellung von Anfragen für vorschlagsbezogene und freie Artikel

Automatische Erstellung von Anfragen bei zugewählten Lieferanten

Auswahlkriterien der Anfragen für die Bestellung

## Einkaufsdurchführung

Lieferantenkopfdaten, abweichende Lieferanschrift, Mandantendaten

Lieferantenspezifische Zusammenfassung der Artikel

Sammelbestellung

Durchführung der Bestellung mit automatischer oder manueller Zusammenfassung

Übernahme durch telefonische oder schriftliche Bestellung (Telefax, Brief) in den  
Wareneingangstatus

Prüfung der Lieferantenzertifizierung beim Übergang vom Status Bestellvorschlag  
zum Bestellen

## Wareneingang

Lieferanten-, Artikel-, Mandantenbezogene Übersicht über die offenen  
Bestellungen

Erfassung von Rückstandsmeldungen mit Rückmeldung zum Auftrag

Lagerbuchungsinformation pro Einzelbestellung

Flexible Steuerung der Preispflege bei Wareneingang

Etikettendruck bei Wareneingang; konfigurierbar durch die Module: Report  
Yourself und Barcode

Erzeugen von Retourenaufträgen in der **eEvolution** Retoure bei Rücksendung von  
Waren im Wareneingang

Kostendatenhinterlegung für Kostenrechnung und Vererbungsmodalitäten  
Seriennummern, Chargen und Koordinatenvergabe bei Wareneingang

Automatisches generieren von Seriennummern und Chargen

MDE Dateneinstellung

## Standardauswertungen

Bestellte Waren

Wareneingangsbuch

Gelieferte Waren

Noch zu liefernde Waren

Bestellhäufigkeit eines Artikels

## Sinnvolle Ergänzung

Rechnungseingangsbuch

Best.Punkt	Best.Nr.	Mg.	GE	Art.Nr.	Auftr.Nr.	Art.Bez.1	Art.Bez.2	Proj.Kennz.	Art.	Preis	PE
29.08.2005	11.242	0.00	1	97486	6903	Oracle Standard Edition ASFU	Version 9x für W	WUTTI-TAGEX GmbH-AU, A		295,00	1
26.01.2005	11.256	2.00	1	98023	7114	APERTUM AYS (Basis)	Apertum Your Vir	WUTTI-COSUS GmbH-AU, A		1.950,00	1

Einkauf Status: Bestellvorschläge, aktuelle Woche: 32, ohne Einschränkung.

eEvolution Einkauf

**Details der Bestellung - 1135 -** [?] [X]

<b>Artikelinformation</b> Knd.Nr./Name: 1100006 Art.Nr.: 8210010 Art.Bez.1: Schutzfolie B=200mm Art.Bez.2: Proj.kennz.: APERTUM-ALIMPEX Aac				Best.Nr. Lieferant: Bestellaart: Auftrag Bestelltyp: 5 Kundenbezüge	
<b>Mengeninformation</b> Mg.: 5.000,00 Faktor: Mg.Schl.: Rol50 PE: 1,00 LGMg.: 1 GESchl.: GE: 1,00					
<b>Preis-, Lieferanten- und Lagerinformation</b> Art.Nr.Lief: Lieferant: Kunststoffe & Stahl GmbH Tel./Uns.Nr.: Lager: 2 Hauptlager				Lief.Dat.: 11.09.2000 37 Zusage: Währ.: DEM EKPr.: 10	
<b>Sonstiges</b> Vertreter: APERTUM Auftr.Kennz.: 1072 1 APERTUM-ALIMPEX Aachener Leb-A				Datum Vorschlag: 13.09.2000 APERTUM Bestellen: Wareneingang:	

LT1 LT2 LT3 Kopf Kosten KULT ARTI INFO
 Ok Abbrechen

Bestellungen in eEvolution Einkauf



## eEvolution Rechnungseingangsbuch

Das **eEvolution Rechnungseingangsbuch** als Modul der **eEvolution Warenwirtschaft** überprüft die Eingangsrechnungen, Rückschreibungen und Preisveränderungen in **eEvolution Artikel** und sorgt für die Vorkontierung und Übernahme der Buchungen in die **eEvolution Finanzbuchhaltung**.

Zuordnung der Rechnungen zu Lieferscheinen

Kontrolle der Rechnungsbeträge

Verteilung der Rechnungsbeträge auf die verschiedenen Konten

Kostendatenhinterlegung für Kostenrechnung und Vererbungsmodalitäten

Warenbestandsbuchungen

automatische Kontenermittlung durch die Erlös- und Aufwandskontensteuerung

Erfassen von manuellen Rechnungen und Gutschriften

Stapelübergabe in die Finanzbuchhaltung

Rechnungseingangsbuch - APERTUM 2000 - [M1]
Rechnungseingangsbuch
Bearbeiten
Aktion
Auswertung
Fenster
System
Hilfe

Samml.Best.Nr.	Lieferant	LSNr.	RENr.	Warenbetrag	Währ.	REKorr.netto	Status	Euro Netto	BelegNr.	Lief.Dat.	REDat.	Brutto	Euro Brutto
33	Kunststoffe	1265	A733	24.00	DEM		Eingegangen	12.27	A733	30.10.2000	30.10.2000		

Positionen
RENr. Speichern
Buchen

**Lieferpositionen**

Art.Nr	Art.Bez.	Art.Bez.2	Mg.	Mg.Schl.	GE	PE	Best.EK	Staffelpreis	Währung	Lief.EK	Währung	Euro
8010002	Zylinderschraube M6x30m		2	KT100	1.00	1.00	12.00		DEM	12.00	DEM	6.14

Absplitten
Ok
Abbrechen
Übernehmen

GREAT PLAINS Deutschland AG © copyright 1992-2000

Start
Internet Explorer
Word
Excel
PowerPoint
Outlook
Access
FrontPage
Paint
SQLB...
Minib...
Eige...
Musik...
Rech...
Einka...
DE
14:40

NUM



## eEvolution Preisliste

Aufbau beliebig vieler Preislisten für die Preisfindung im Auftragsprozessor  
Kundenspezifische Preise, Rabatte für Produkte, Produktgruppen, Projekte,  
Zeiträume, Mengen  
Kundengruppenspezifische Preise  
Bonusabrechnung  
Projektkennzeichen steuern die Preisfindung  
Rabattmatrizen  
Mehrdimensionale Preismatrizen  
Artikelgruppen-, Warengruppenrabatte  
Artikelgruppenwertrabatte und Artikelgruppenmengenrabatte  
Auftragswertrabatte  
Freie Verbindung mit Artikelbezeichnungen ohne Nummernzuordnung  
Mögliche Kombinationen aus Kundengruppe, Kunde, Warengruppe, Artikelgruppe,  
Artikel

### Bonusabrechnung

Aufsatz auf die Preislisten für die Berechnung und Abrechnung von Bonifikationen  
auf Basis der getätigten Verkäufe

### Einkaufspreislisten

Aufbau beliebig vieler Preislisten für die Preisfindung im Einkauf  
Lieferantenspezifische Preise, Rabatte für Produkte, Produktgruppen, Projekte,  
Zeiträume, Mengen  
Mögliche Kombinationen aus Kundengruppe, Kunde, Warengruppe, Artikelgruppe,  
Artikel

Preislislen - [STD] - [VK-PL - Testpreislislen - FEST - UND - PR 4 - gültig]

Preislislen Bearbeiten Details Aktion Fenster System Extras 2

Knd.Gr.	Knd.Nr.	Knd.Name 1	Ki	Ki	Ki	W	Art.Gr.	Art.Nr.	Art.Bez.1	Al	Al	Al	Al	Al	Al	Menge	Gültig ab	Gültig bis einschl.	Projekt	Preis in W/E	Preisnachlaß in %
								105	EDV-Dienstleistungen (Software)							1,00	01.01.2004			120,00	
	100361	Microsoft Business Solu						105	EDV-Dienstleistungen (Software)							1,00	01.01.2004			95,00	
GES								105	EDV-Dienstleistungen (Software)							1,00	01.01.2004			110,00	
GUT							CPU														3,00

eEvolution Preislislen





für Kostenrechnung Vererbungsmodalitäten

## eEvolution Kommissionierung





## eEvolution Versand

Standardisierte Versandmodalitäten, UPS, Trans-o-flex, Post, DPD,  
System-Gut

Weitere freie Versandmodalitäten

UPS-Manifest - zertifiziert

Paketscheinausdruck inkl. Barcode bei DPD

Übersichtliche Auflistung der getätigten Versendungen

Automatische Übergabe der Packstücke von Kommissionierung und Auftrag an den  
Versand

für Kostenrechnung Vererbungsmodalitäten

Versand - nGroup - eEvolution - [STD]

Versand Bearbeiten Details Aktion Fenster System Extras 2

1

Zu liefernde Aufträge

UPS UPS Standard

P	Dat.	Auftr.Nr.	LSNr.	Knd.Nr.	Kunde	Tour	Gebiet
5	07.10.2003	6941	4242	100000	APS Aktiv PC Support AG, Weinstraße 35, D 741		
5	14.11.2003	6997	4296	100000	Uwe Gruppe, Herderstr. 9, D 31141 Hildesheim		
5	26.11.2003	7008	4301	100000	Herr Vogel, , D		
5	27.11.2003	7014	4308	100000	Alpha Leasing GmbH, Ilfordstraße 4, D 22087 H		
5	05.12.2003	7032	4322	100000	Reidelhöfer, Feldstraße 35, D 31141 Hildesheim		
5	08.12.2003	6993	4323	100000	Martin Lepa, Osteror 6a, D 31134 Hildesheim		
5	22.12.2003	7076	4369	100000	HCT GmbH, Am Flugplatz 7, D 31137 Hildesheim		
5	06.01.2004	7080	4373	100000	Herr Welz, Mellingerstr. 28, D 31134 Hildesheim		
5	06.01.2004	7081	4374	100000	Tränkner, , D		
5	21.11.1997	3217	1332	100000	Karsten Riedemann, Silberfundstr. 33, D 31141 H		
5	16.09.1998	3681	1369	100000	Grebe, Henri-Dunant-Str., D 31141 Hildesheim		
5	25.09.1998	3695	1376	100000	More Computer Handelsgesellschaft mbH, Spand		
5	28.09.1998	3694	1378	100000	Anatol Krug, Herzogin-Elisabeth-Straße 106, D 38		

Pakete

UPS UPS Standard 07.08.2004 Beleg

Auftr.Nr.	LSNr.	Packst.	S.Nr.	UPS.Nr.	Gewicht	S.Gew	Vol.Gew	S.Vol.Gew	Pack.Lä	Pack.Hö	Pack.Bre	NN	S.NN	E	R	Z	G	H	A	H.Wert	S.H.Wert	Original	S.Orig	Tarif	S.T.
✓ 6997	4296	1	1	1	4,5		0,00		150	0	0	0,00								0,00		4,10		3,90	

eEvolution Versand



## eEvolution Inventur

Stichtagsinventur

Permanente Inventur

Erstellung von Zähllisten, nach diversen Kriterien sortiert

An den Zähllisten ausgerichtete Massendatenerfassung

In Erfassung integrierte Zuordnung von Seriennummern, Chargen und

Lagerkoordinaten

Einzelerfassungen

Artikelbewertungen

Einzel- und Gesamtwertlisten



## eEvolution Intrastat

Intrastat für Deutschland und Österreich

Monatliche Anmeldung aus Vordruck oder Datenträger

Automatische Datenübernahme von Versand und Eingang

Default Einstellungen für jeden Lieferanten oder Kunden

einfachste schnelle Bearbeitung

alle relevanten Tabelle sind vorinstalliert

*eEvolution Intrastat*



## eEvolution Retoure

Komplette Lagerzuordnung unter Berücksichtigung der Eigentumsverhältnisse  
Warenbestandsbuchungen  
für Kostenrechnung Vererbungsmodalitäten  
Erstellung von Kostenvoranschlägen  
Erstellung von Werkstattaufträgen  
Bezugsmöglichkeiten zu Auftrag, somit komplette Artikelhistorie verfügbar  
Übergabe von Retoureaufträgen in Auftrag zur Berechnung oder Gutschrift  
Berücksichtigung in Umsatzstatistiken wahlweise steuerbar über die Auftragsart  
Komplette Verfolgung von Seriennummern und Chargen  
Weiterleitung an externe Lieferanten unter Berücksichtigung der Eigentumsverhältnisse  
Automatische Übergabe von Lieferanten Rechnungen und Gutschriften an Rechnungseingangsbuch  
Differenzierte Bearbeitungsstatistiken

## eEvolution Statusinfo

Mehrstufiges Informationsfenster mit auftragsbezogenen Detailinformationen zu Bestellung, Produktion, Kommissionierung, Lieferscheinausdruck, Versendung, Rechnungsdruck  
Schnelle Anzeige der Stammdaten von Kunden, Artikel, Aufträgen und Produktionen  
Übersicht Kunden bzw. Artikel mit einer Kalenderwochenübersicht über den Auftragsstatus (Kunden)  
Bestandsentwicklung auf Basis der durchgeführten Bestellungen und Aufträge (Artikel)  
Übersicht im 52-Wochen-Raster  
Aufträge; Lagerbestände; Bestellungen; Produktion  
Anzeige: Über- und Unterdeckung  
Aus verschiedenen Modulen aufrufbar

A photograph of a woman with dark hair, smiling and resting her chin on her hand.

## eEvolution Disposition

Anzeigen aller Aufträge innerhalb eines bestimmten Zeitraumes (Lieferdatum / Lieferwoche)

Automatische Zuweisung von bestehenden Lagerbeständen zu Aufträgen mit und ohne Berücksichtigung von Reservierungen, auftragsbezogenen Wareneingängen, des Auftragsalters, des Auftragswertes und des Teillieferungskennzeichens sowie der manuell vergebenen Prioritäten

Bereitstellen ausgewählter Aufträge entweder dem Auftragssammeldruck für Rechnungen bzw. Lieferscheine oder der Kommissionierung

Erweiterte Funktionalitäten Warenwirtschaft -  
Grundmodule:

### Seriennummernführung

Komplett integriert in die Warenwirtschaft

Dient als Grundlage für Verbrauchsfolgeverfahren

Beschreibung in der Artikelverwaltung

### eEvolution Chargenführung

Komplett integriert in die Warenwirtschaft (ERP)

Dient als Grundlage für Verbrauchsfolgeverfahren

Beschreibung in der Artikelverwaltung

### eEvolution Artikelvarianten

Komplett integriert in Artikel

Dient zur Erstellung von bis zu 5stufigen Varianten zu Artikeln

Beschreibung in der Artikelverwaltung



## eEvolution Materialentnahmeschein

Komplett integriert in Artikel

Artikel können mit Lieferscheinen und Warenbestandsbuchungen verbucht werden

Beschreibung in der Artikelverwaltung

## eEvolution MDE (mobile Datenerfassung)

integriert in Einkauf, Kommissionierung und Inventur

Bibliotheken der gängigen MDE Hersteller können eingebunden werden

Voraussetzung: Applikationsserver zur Datenübertragung

## eEvolution Barcode

Zusatzmodul zu **eEvolution** iReport (Tools)

Auf Belege können wahlweise Barcodes angedruckt werden

Alle bekannten Barcodetypen

Freie Größendarstellung





## Active Store / Kasse (Point of Sale)

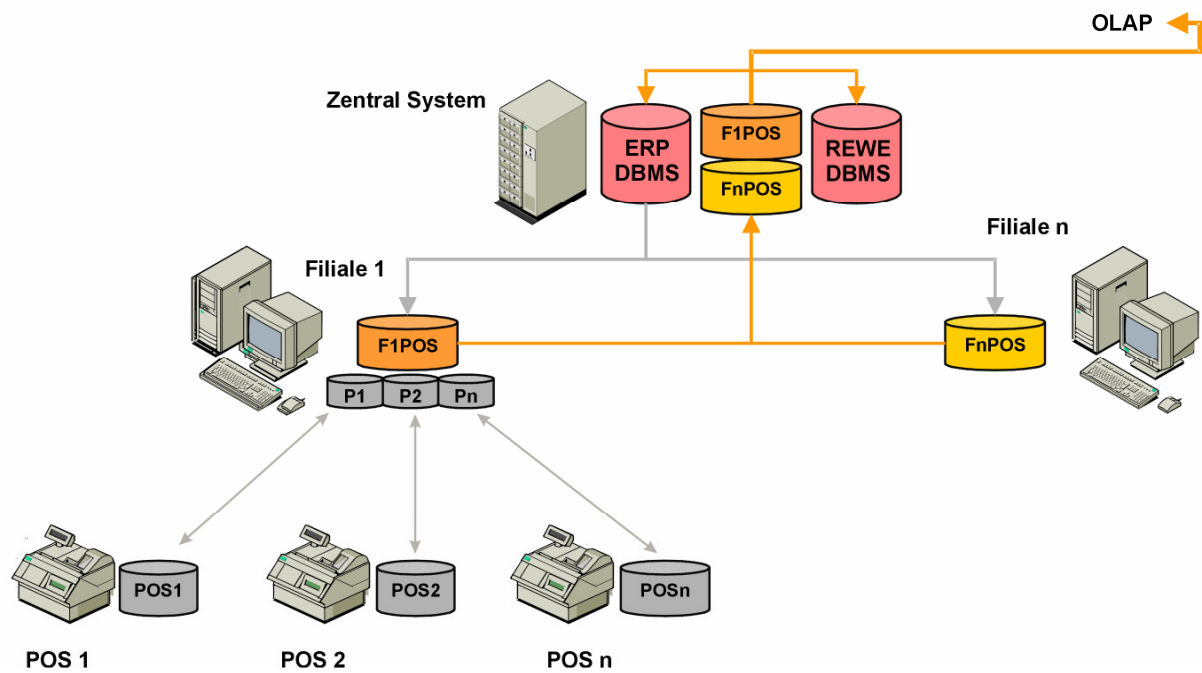
**Active Store** kann als Stand-Alone-System oder in Integration mit dem **eEvolution** Warenwirtschaftssystem als Handels- oder Gastronomielösung betrieben werden. Der Kommunikationsprozess zwischen **Active Store** und Warenwirtschaft ist zeitlich frei einstellbar (Tag, Uhrzeit, zyklisch) und kann auch manuell durchgeführt werden. Dies wird über ein eigenes Modul über direkte Datenbanktransaktionen abgewickelt. Alle Vorgänge werden protokolliert und sind nachvollziehbar.

Aus der Warenwirtschaft übernimmt die Kassenanwendung die Stammdaten (Artikel, Kunden, Mehrwertsteuer, Warengruppen, Artikelgruppen, EAN-Zuweisungen). Bewegungsdaten (Verkaufs-Storno- und Rücknahmevorgänge) werden vom Active Store an die Warenwirtschaft übergeben, wo dann die Bestandsbuchungen und die Rechnungsgenerierung erfolgen.

**Active Store** kann sowohl als Einplatzsystem für den Einzelhandel, als Mehrplatzsystem in mittelständischen Unternehmen (Fachmärkte usw.) als auch in Filialunternehmen mit mehreren Standorten und zentraler Verwaltung (Supermarktketten), aber auch in der Gastronomie mit branchenspezifischen Funktionen eingesetzt werden.

**Active Store** kann mehrere Standorte verwalten. Alle von der Kasse erzeugten Daten werden verdichtet und zur Zentrale geschickt. Dort werden diese Daten gesammelt und können durch ein Management-Informationssystem ausgewertet werden. Auch die elektronischen Journale der Filialkassen laufen in der Zentrale zusammen. So können jederzeit alle Bons und Belege originalgetreu nachgedruckt werden. Durch eine zentrale Datenverwaltung (Artikeldaten, Kundendaten, Verkaufspreise, Rabatte usw.) können die einzelnen Filialen von der Zentrale aus mit Daten bestückt werden.

## SQLServer / MS-DTC





## Systemeigenschaften

Ein- oder Mehrplatzsystem mit Filialunterstützung  
Gastro- und Handelslösung  
spezielle Kassenhardware verfügbar  
Flexible Hardwareansteuerung  
Flexibilität durch Standardtechnologien (Windows NT, SQL Datenbanken, Intra-  
/Internet, OPOS, etc)  
Transaktionsgestützter Datentransfer auf Basis TCP/IP  
Hardwareunabhängigkeit, durchgängige Tastaturbedienung  
Reporting Tools - freie Auswertungen - OLAP Datenauswertungs- und  
Visualisierungstools

## Bedienung

Beliebig viele Verkaufsvorgänge parallel durchführbar  
Artikelerfassung, Änderung von Artikeltext und -preis  
Eingabe von Zusatztexten für jeden Artikel  
Vergabe von Rabatten, sowohl positionsbezogen als auch für den gesamten Bon  
Zahlungsmittelerfassung (bar, Scheck, EC- und Kreditkarten, Fremdwährungen)  
Lagerauskunft  
Preisfindung mit umfangreichen Preislisten  
Verkauf mit Kundendaten aus der Warenwirtschaft  
Direkte Anbindung elektronischer Zahlungsmittel

VERKAUFSKASSE 1 - 27-09-2004

Sorno Rücknahme Einzahlung Auszahlung

Set F1 ArtBez F2 Menge F3 Preis F4

Kundennummer Titel Nachname  
Straße

☐ Kunde anlegen

Nr.	Artikelnummer	Monat
→ 1	1001	Monat
→ 2	1002	Iyame
→ 3	1003	Bremc
→ 4	1003	Bremc
→ 5	1008	ADI M
→ 6	1010	ADI M
→ 7	2011	Mähw

Bearbeiter:

**Zahlungsmittelerfassung**

Zahlungsmittel	Gegeben
Bargeld DEM	
Scheck	
EUROCARD	
VISA	
DINERS	
AMEX	
EC-Karte	
Gutschein	
Gutschein 0%	
Anzahlung 0%	
Anzahlung 16%	
Österr. Schilling	
Schweizer Franken	
US Dollar	

Gegeben: 8.025,29

Offener Betrag: 8.025,29

Offen FW:

Rückgeld:

Unbar F1 Gutsch F2 Anzahl F3

Zahlung [F4]

F12 Ok ESC Abbrechen

System Hilfe

Abbrechen F10 Abschluß F11

Bonuspunkte

Vorgang 1

Kriterien

Ange	Einzelpreis	Gesamtpreis	Z
1	460,00	460,00	
1	1.725,00	1.725,00	
7	252,89	1.770,23	
1	252,89	252,89	
1	1.218,89	1.218,89	
1	1.438,28	1.438,28	
1	1.160,00	1.160,00	

Rechnungssumme: 8.025,29  
Rabatt: 0,00

**total 8.025,29**

NUM

Active Store Verkaufskasse

## Andere Buchungsvorgänge

- unbarer Verkauf (auf Debitorenkonto)
- Rücknahme einzelner Artikel
- Stornieren kompletter Verkaufsvorgänge
- Verbuchung von Ein- und Auszahlungen

## Abrechnungen

- Kassensturz
- Tagesgeschehen
- Tagesabrechnung
- Tagesstatistik
- Erlösabfuhr
- Zwischenbericht,

FIBU-gerechte Buchungsbelege

Des weiteren können frei definierbare Auswertungen generiert werden

Zahlungsmittelerfassung	
Zahlungsmittel	Gegeben
Bargeld DEM	
Scheck	
EUROCARD	
VISA	
DINERS	
AMEX	
EC-Karte	
Gutschein	
Gutschein 0%	
Anzahlung 0%	
Anzahlung 16%	
Österr. Schilling	
Schweizer Franken	
US Dollar	

Gegeben:

Offener Betrag:

Offen FW:

**Rückgeld:**

**Unbar**  
F1

**Gutschn.**  
F2

**Anzahl.**  
F3

**Zahlung [F4]**

**F12**   
Ok

**ESC**   
Abbrechen

Zahlungserfassung in eEvolution

## Datenhaltung und Sicherheit

Archivierung aller Kassenvorgänge, elektronisches Belegjournal

Bons und Belege suchen und nachdrucken

Benutzerverwaltung mit Rechtevergabe

## Kassenhardware

**Active Store** bietet eine unabhängige Hardwareansteuerung. Mit Hilfe eines Dienstprogramms ist es möglich, beliebige Hardwarekomponenten zur Verwendung zu konfigurieren.

## Anschließbar sind

Bondrunder (z.B.: Wincor Nixdorf ND77/69, Epson TM-U950, ...)  
Belegdrucker  
Beliebiger Windowsdrucker  
Kassenlade  
Integrierte Kassensysteme (z.B.: Siemens Beetle 2000-Systeme, Epson IR-310)  
Barcodeleser  
Kundendisplay  
Bankomatterminal  
EC-Cash-Terminal

## Systemvoraussetzungen

Pentium 200 MHz  
64 MB Arbeitsspeicher  
540 MB Festplattenkapazität  
SVGA-Grafik, 800x 600 Bildpunkte Auflösung, 256 Farben, 15"-Monitor  
MS Windows NT 4.0 / Windows 2000  
Single-User-Datenbank (je Arbeitsplatz) Centura SQLBase 7.x, MS SQL Server 2000

## Weitere Funktionen

Stammdatenpflege voll integriert über **eEvolution** Kontakt / Artikel  
Vollautomatische Sicherung / Datenbankpflege  
Lagerbuchungen  
Eigene Lager-Datenbank / Archivdatenbank  
Zahlungsartenauswertung über alle Kassen

Beliebige Auswertungen über alle Kassendatenbanken und die zusammengeführte Kassendatenbank  
Seriennummernbuchung an den Kassen mit Sperre bei ausgebuchten Seriennummern  
Möglichkeit der Sperrung bei Verkaufspreiskorrektur unter Einkaufspreis  
Kassensperre, um Unbefugten die Benutzung unmöglich zu machen  
Buchungsbelege für externe Finanzbuchhaltung  
Vollintegration in **eEvolution** FIBU  
Vollintegration in die **eEvolution** EURO Version  
Einbindung Rabattschema von **eEvolution**  
Einbindung des Preislistenmoduls  
SET Bildung bei Verkaufsvorgang  
Provisionierung auf Positionsebene  
Nachdruck von Bons auf A5-Beleg  
Weitere **eEvolution** Module können jederzeit hinzugenommen werden  
Frei definierbare Auswertungen an VK und HK mit **eEvolution** Report Yourself  
Frei definierbare Belege mit **eEvolution** Report Yourself  
Verwaltung beliebiger Gutscheine  
Verwaltung Anzahlungen  
ONLINE Buchung aller Kassenbewegungsdaten in der Warenwirtschaft  
Zusammenführung aller Kassenbewegungsdaten in der **eEvolution** WAWI Datenbank  
Buchungsjournal über alle Kassen  
Kundenfrequenzstatistik über alle Kassen  
Erweiterte Gastrofunktionalitäten



## eEvolution Accounting / Rechnungswesen

Das **eEvolution Rechnungswesen** deckt alle Bereiche des modernen Rechnungswesens ab. Optimale und individuelle Gestaltung von Geschäftsprozessen mit hoher Informationseffizienz sind dabei ausschlaggebend. Finanzbuchhaltung, Offene-Posten-Verwaltung, Chef-Info / BWA, Anlagenbuchhaltung und Kostenrechnung stellen eine leistungsstarke und homogene Einheit dar. Das **eEvolution Rechnungswesen** kann gleichermaßen als integrierte Lösung in Verbindung mit der **eEvolution Warenwirtschaft** oder als eigenständige Lösung eingesetzt werden. Die Durchgängigkeit der Geschäftsprozesse über alle Bereiche auf Basis eines einheitlichen Datenstammes ist hierbei ein ganz entscheidendes Merkmal. Auf diese Weise stellt das **eEvolution Rechnungswesen** jederzeit die aktuellsten Zahlen zur Verfügung - gleichgültig, ob diese ihren Ursprung in der Warenwirtschaft oder im Rechnungswesen selbst haben. Auf Basis dieser Zahlen können wichtige Entscheidungen zeitgenau getroffen werden. Selbstverständlich bietet das **eEvolution Rechnungswesen** aber auch ein hohes Maß an Flexibilität, um das tägliche Arbeiten auf die individuellen Anforderungen abzustimmen. Gleichgültig, ob in der Buchungserfassung oder bei der Übernahme der Daten aus der **eEvolution Warenwirtschaft**, ob in der Offene-Posten-Verwaltung oder im Zahlungsverkehr.

## eEvolution Finanzbuchhaltung

Die **eEvolution Finanzbuchhaltung** ist das zentrale Kernstück des **eEvolution Rechnungswesen**. Alle finanzbuchhalterischen Aktionen werden hier gesteuert und die daraus resultierenden Zahlen verarbeitet bzw. ausgewertet. Sämtliche Module des **eEvolution Rechnungswesen** bauen auf der **eEvolution Finanzbuchhaltung** auf. Die **eEvolution Finanzbuchhaltung** beinhaltet die Bereiche Stammdatenverwaltung, Buchungserfassung, Auswertungen, Offene Posten mit Mahnwesen und Zahlungsverkehr sowie Kostenerfassung.

## Datenverwaltung

EURO-zertifiziert

Beliebig viele Mandanten

Abweichendes Geschäftsjahr

Beliebig viele Geschäftsjahre/Perioden gleichzeitig bebuchbar; 13 Perioden

Mitgelieferter Standardkontenrahmen SKR03/SKR04, österreichischer

Kontenrahmen sowie Pflegekontenrahmen

Bilanz- und GuV-Aufbau frei gestalt- und veränderbar in Treeview-Integration des neuen Report-Servers für alle Reports

Genehmigte UStVA und zusammenfassende Meldung

Sachkontenanlage und -verwaltung

Skontierfähige und nicht skontierfähige Konten definierbar

Sachkonten Offene-Posten

UstVA-Kennziffer zu hinterlegen

Personenkonto stehen aus Warenwirtschaft zur Verfügung

Steuerarten können individuell angelegt werden

Verbände definierbar

## Buchungserfassung

Buchungstext mit 50 Zeichen

Wahlweise im Dialog oder Stapel

Einhandbedienung / Buchung über numerischen Tastenblock

Einheitliche Buchungsmaske für alle Buchungsarten

Verwaltung von öffentlicher und privater Buchungsstapelverwaltung von beliebig vielen Buchungstapeln bei beliebig vielen Anwendern

Wiederkehrende Buchungen mit Ultimo-Buchungen

Wahlweise periodenbestimmt oder periodenfrei buchen

Festhaltefunktion für Eingaben

Datum und Belegdatum über Pfeiltasten änderbar

Steuerautomatik, somit keine Eingabe von Steuerkennungen notwendig

(gemischte) Soll-/Habensplitbuchungen

Rechnungssuche aus Buchungsmaske

Mitlaufende Abstimmsumme

Komfortable Suchfunktion von Konten über Kürzel oder Kontentabelle

Kontenneuanlage und -änderung während des Buchens

Abweichende Zahlziele mit zweistufigen Skonti

Integrierte Offene-Posten-Verwaltung

OP-Ausgleich wahlweise direkt aus dem Buchen heraus oder über Verrechnung im

OP-Konto

Buchungen suchen nach Konto, Betrag, Datum, Nummer

Automatisches Storno

Fremdwährungsverwaltung

Automatische Ermittlung von Kursdifferenzen beim OP-Ausgleich

Kostenschablonen beim Buchen variabel

Buchungstext mit 50 Zeichen

Wahlweise im Dialog oder Stapel

Einhandbedienung / Buchung über numerischen Tastenblock

Einheitliche Buchungsmaske für alle Buchungsarten

Kostenbuchungen in 13. Periode

Standardkonten um EURO-Rundungsdifferenzkonto und dazugehörigem

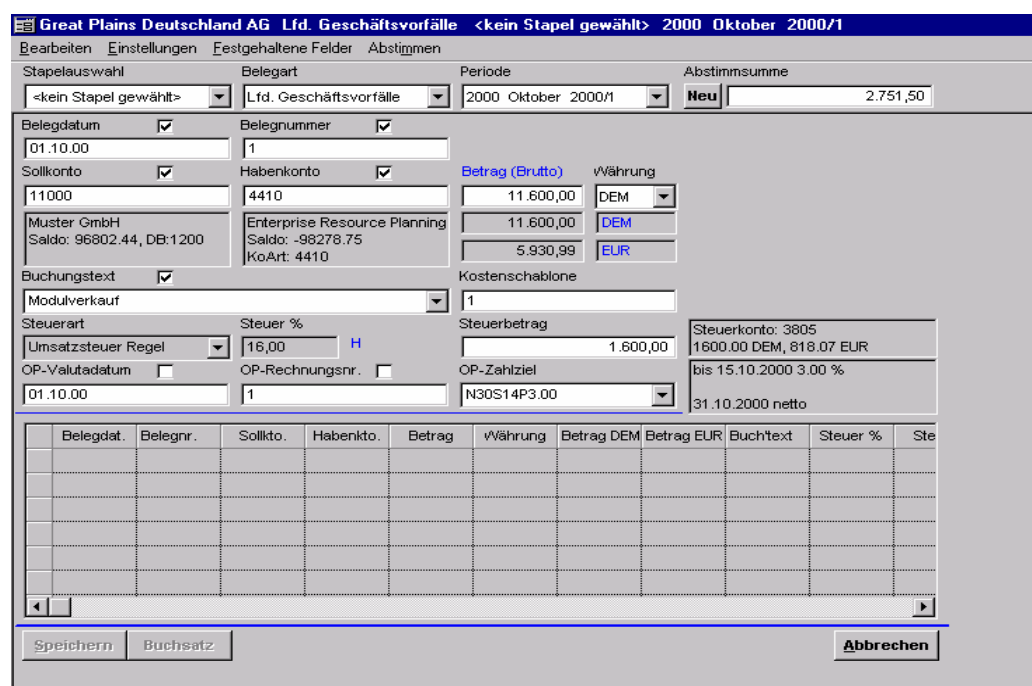
Ertragskonto erweitert

Erfassung von Kostenstellen und Kostenträgern

Automatische Buchungseinstellung aus der Warenwirtschaft

Hinterlegung von Buchungstexten

Anlage von Kategorien zur Sortierung des Buchungsmaterials



The screenshot displays the 'Great Plains Deutschland AG' transaction entry interface. The title bar indicates 'Lfd. Geschäftsvorfälle <kein Stapel gewählt> 2000 Oktober 2000/1'. The interface includes several input fields and checkboxes for transaction details:

- Stapelwahl:** <kein Stapel gewählt>
- Belegart:** Lfd. Geschäftsvorfälle
- Periode:** 2000 Oktober 2000/1
- Abstimmsumme:** Neu 2.751,50
- Belegdatum:** 01.10.00
- Belegnummer:** 1
- Sollkonto:** 11000
- Habenkonto:** 4410
- Betrag (Brutto):** 11.600,00
- Währung:** DEM
- Buchungstext:** Modulverkauf
- Kostenschablone:** 1
- Steuerart:** Umsatzsteuer Regel
- Steuer %:** 16,00
- Steuerbetrag:** 1.600,00
- Steuerkonto:** 3805
- OP-Valutadatum:** 01.10.00
- OP-Rechnungsnr.:** 1
- OP-Zahlziel:** N30S14P3.00
- Steuerkonto:** 1600.00 DEM, 818.07 EUR
- OP-Zahlziel:** bis 15.10.2000 3.00 %
- OP-Zahlziel:** 31.10.2000 netto

At the bottom, there are buttons for 'Speichern', 'Buchsatz', and 'Abbrechen'.

eEvolution Finanzbuchhaltung



## Offene-Posten-Verwaltung

Vollintegrierte Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung

Direktes Buchen aus der OP-Verwaltung

Neuanlage von offenen Posten

Effizientes Mahnwesen: Mahnvorschlagsliste, Einzel-/Sammelmandnungen,

explizite Mandnungen für einzelne OP' s, unterschiedliche Mahnsprachen,

Mahngebühren

Besitzwechselverwaltung

Transit-OP-Verwaltung

Historische OP' s

Komfortabler Zahlungsverkehr: Zahlungsvorschlagsliste, Scheck-, Überweisungs-,

Lastschriftdruck, Clearing über Diskette oder BTX, Avisdruck

Umbuchung auf anderen Debitor/Kreditor

Statistische Auswertungen

OP-Listen über beliebigen Zeitraum mit wählbaren Kriterien

OP Ausgleich mit Verbänden

## Kostenerfassung

Erstellen von Kostenstellen und Kostenträgern

Schablonen zur automatischen Kosten-/Erlösverteilung

Import von Kostenarten

Auswertung nach Kostenarten, Kostenstelle, Kostenträger

Auswertung über Verteilung von Kostenarten auf Kostenstellen und -trägern

Buchungsnachweis über Kostenarten

## Auswertungen

Sämtliche Auswertungen können über alle Zeiträume, auch vergangener Perioden und Geschäftsjahre beliebig oft erstellt werden

Buchungsjournal (nach Beleg-, Buchungsdatum, Kategorien, Benutzer)

Kontenplan

Kontenblatt

Verkehrszahlen direkt aus dem Kontoblatt aufrufbar

Summen- und Saldenliste  
Hauptabschlußübersicht  
Zusammenfassende Meldung  
Aktuelle/Perioden-Bilanz  
Eröffnungsbilanz  
Aktuelle/Perioden-GuV  
Liquiditätsübersicht  
Liste Zahlungsverkehr  
Zahlungseingangsjournal  
Genehmigte aktuelle Umsatzsteuervoranmeldung  
Verprobung Umsatzsteuervoranmeldung  
Alle Auswertungen wahlweise auf Bildschirm, Tabelle, Drucker oder in Dateien  
Offene-Posten Top 100-Statistiken

## Allgemeines

Fremdwährungen werden in der Offenen-Posten-Verwaltung mitgeführt  
Mandantenfähigkeit  
Abweichendes Geschäftsjahr  
Beliebig viele Geschäftsjahre/Perioden gleichzeitig bebuchbar  
13 Perioden  
Mitgelieferte Standardkontenrahmen SKR03/SKR04 sowie Pflegekontenrahmen  
Bilanz- und GuV-Aufbau frei gestalt- und veränderbar  
Erstellen einer Ausweichbilanz  
Mehrere Hauptbuchkonten für Debitoren/Kreditoren  
Devisenkonten  
Umrechnung von Fremdwährungsbuchungen  
Anzahlungsrechnungen  
DATEV-Export  
Steuerklassen- und Steuerartenverwaltung  
ASCII-Import  
Electronic Banking



## eEvolution Chefinfo

Die **eEvolution Chef Info** bietet durch die individuelle Erstellung Betriebswirtschaftlicher Auswertungen (BWA) eine flexible Erweiterung des Berichtswesens der **eEvolution Finanzbuchhaltung**. Dabei kann die bestehende GuV oder Bilanz um Plan- und Vergleichszahlen aus der Vorperiode oder dem Vorjahr erweitert oder eine neue BWA unter Zugriff auf sämtliche Sachkonten der Finanzbuchhaltung erstellt werden. Die Darstellungsweise der Auswertungen kann individuell definiert werden.

### Auswertungen und Aufbauvarianten

Beliebig viele GuVs und Bilanzen

Definition eigener Aufbauvarianten, Kopie von GuV und Bilanz möglich mit Überschriften und Summen

bis zu 9 Ebenen

alle Auswertungen über Zwischenablage an eine Tabellenkalkulation (z.B. Excel) übergebbar.

Aufbauten in Treeview

Mandantenbereiche für additive Konsolidierung definierbar

### Planzahlen

Beliebig viele Planszenarien möglich

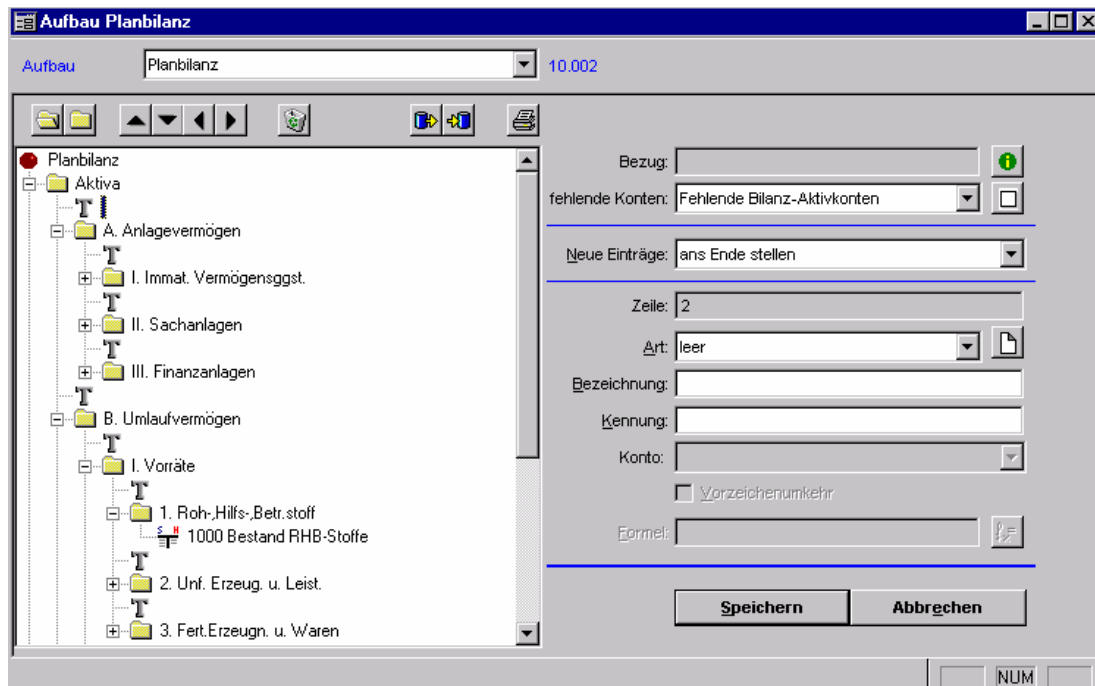
Planzahl wird jeweils dem Konto hinterlegt

Optionale Vorzeichenumkehr

Vorjahreswerte + x übernehmbar

Monats- oder Jahreswerte

Altwerte vor Fibustart-Datum erfaßbar



eEvolution Chefinfo

## Reports

Reportvarianten bzgl. der Spalten (Bsp. Aktueller Wert, Vorjahreswert, Planwert)

Definition, Spaltenüberschriften bis zu 8 Spalten

Beliebig viele Reports definierbar

Planwerte

Istwerte

Vergleichszahlen absolut und relativ sowie Bezugsgrößen

Vorjahreswerte oder Vorperiodenwerte auswählbar

Formate mit TDM und Mio. darstellbar



## eEvolution Anlagenbuchhaltung

Abschreibungen sind komfortabel und effizient durchzuführen. Neben Normal-AfA kann Sonder-AfA, kalkulatorische AfA und Alternativ-AfA berücksichtigt werden. Der Anwender hat hierbei freie Gestaltungsmöglichkeit bzgl. Abschreibungsverfahren, Prozentsatz, Beginn und Dauer auf Basis der geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Durch die vollständige Integration mit der **eEvolution Finanzbuchhaltung** werden Ein- und Ausbuchungen in der Finanzbuchhaltung sofort in der Anlagenbuchhaltung berücksichtigt. Die in der **eEvolution Anlagenbuchhaltung** ermittelten Abschreibungswerte werden an die **eEvolution Finanzbuchhaltung** übergeben und fließen dort in die Auswertungen mit ein. Geplante Anlagegüter ermöglichen die Ermittlung von Werten in Abhängigkeit verschiedener Szenarien und dienen so als Investitions- und Planungshilfen.

The screenshot shows the 'AfA-Methode bearbeiten' (AfA Method Edit) dialog box within the 'SQL Anbu' application. The dialog box contains the following fields and controls:

- sortiert nach Nummer**: Navigation buttons (back, forward, etc.).
- Nummer:** 50
- Kürzel:** HANDELSBILANZ
- Art:** Alternativ
- Bezeichn.:** Handelsrechtliche Abschreibung
- Beginn:** Jahresanfang
- Ende:** nach Zeit
- AfA-Basis:** Anschaffungskosten
- %-Erm.:** aus Tabelle
- Tabelle...**: Button to open a table selection dialog.
- Table:**

Z	Monate	AfA-Satz
→ 1	60	10,00%
→ 2	120	5,00%
- Angelegt:** (empty field)
- Geändert:** (empty field)
- Buttons:** Löschen, Speichern, OK, Abbrechen

eEvolution Anlagenbuchhaltung

Allgemeines

Mandantenfähigkeit

Beliebig viele Anlagegüter

Monatliche Ermittlung und Verbuchung der kalkulatorischen Kosten

Abweichendes Geschäftsjahr

Direkte Verbindung zur **eEvolution** Finanzbuchhaltung

ASCII-Importschnittstelle

Monatliche AfA zu Auswertungszwecken in der Fibu ermittelbar

## Anlagenstamm

Beliebig viele Anlagengüter

Automatische oder manuelle Inventarnummer

Inventargruppen

Standortverwaltung

Kostenstellenzuordnung

Versicherungsdaten (Preisindizes)

Unterschiedliche Stati (aktiv, deaktiv, geplant, im Bau)

Übernahme von Altbeständen zu einem vorgegebenen Buchwert

Angabe von Nutzungsdauer, AHK und Schrottwert

Seriennummer

Informationsfeld zum Anlagegut

Vermögensbehandlung mit Teilwert, Vermögenswert oder Restbuchwert

Zuordnung der Abschreibungsmodalität

## Abschreibungsmethoden

Lineare AfA

Frei definierbare AfA-Methoden

Geometrisch-Degressive AfA

Gebäude-AfA § 7 Abs. 4 und 5 EstG.

Leistungsbezogene AfA

GWG-Sofortabschreibung

Pro rata-temporis-Abschreibung bzw. nach Vereinfachungsregel

Automatischer Wechsel von degressiver zu linearer Abschreibung möglich

Sonderabschreibung

Erhöhte Abschreibung

Außerplanmäßige Abschreibung

Kalkulatorische Abschreibung

Kalkulatorische Zinsen

Zuschreibungen

Alternativ-AfA rechnerisch für weitere Auswertungen (beispielsweise Chef-Info)

## Auswertungen

Für alle Auswertungen mehrere Auswahl- und Gliederungskriterien in DM und

EURO

Zukünftige Wertentwicklung der Anlagegüter

AfA-Vorschauliste

Anlagegitter

Buchungsjournale für Anlagekonten und kalkulatorische Buchungen

Anlagekartei

Inventarliste

Vermögenswerte

Übereignungsliste

Versicherungswerte

Zugangs- / Abgangsliste

Abschreibungsliste



## eEvolution Kore / Kostenrechnung

**eEvolution** KorePlus ist die voll integrierte Kostenrechnung zur **eEvolution** Finanzbuchhaltung und **eEvolution** Anlagenbuchhaltung. **eEvolution** KorePlus erfasst und verarbeitet die Kosten- und Erlösbuchungen aus der Finanzbuchhaltung sowie aus der **eEvolution** Warenwirtschaft und dem **ASM** Service Management. **eEvolution** KorePlus ermöglicht Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung als Vollkosten- oder Teilkostenrechnung. Besondere Flexibilität ist durch die individuelle Kostenträgerdefinition gegeben. Hierbei können bis zu fünf Zusatzkontierungen festgelegt werden, auf die gleichzeitig Kosten bzw. Erlöse erfasst werden sollen. Diese Kriterien können neben originären Kostenträgern und Projekte bspw. auch Auftragsarten, Waren- oder Kundengruppen etc. aus der Warenwirtschaft sein. Über jedes Kriterium der Kostenträgerdefinition kann eine spezifische Auswertung erstellt werden. Mit Hilfe dieser individuellen Kostenträgerdefinition ist es möglich Projektabrechnungen zu erstellen, bzw. jederzeit Information über die parallel auf einem Projekt, einer Warengruppe, etc. bis dato aufgelaufenen Kosten und Erlöse zu erhalten.



SQL Kore Plus

Datei Buchen Planung Karteien Reports Einstellungen Fenster Hilfe

Mandant: 1 Firma Great Plains Deutschland AG  
Datenbank: TESTAG Benutzer: MCOSTA 30.10.00 - 09:53  
Aktuelles Geschäftsjahr: 2001 ab: 01.06.01  
Periode(n) bebuchbar von: 01.06.00 bis: 30.10.00

**Kosten erfassen**

Belegdatum: 30.10.00 Periode: 2000 Oktober Kostenart: 9999 zu verteilender Betrag: 100.000,00 DEM  
Kalkulatorischer Unternehmerlohn

Betrag: 100.000,00 DEM Kostenstelle: 9000 ☒ Fixkosten  
Geschäftsführung

1: Kostenträger

**Kostenstelle bearbeiten**

sortiert nach Nummer

Sie können einen Stammsatz neu anlegen, ändern oder löschen.  
Außerdem können Sie zwischen den einzelnen Stammsätzen blättern.

Nummer: 9000 Kürzel: GESCHÄFTSFÜHRUNG Art: Hauptkostenstelle

Bezeichn.: Geschäftsführung

Budget: 1.000.000,00 DEM Saldo: 0,00 DEM ☐ Saldo bei Jahreswechsel zurücksetzen

Leiter: Dr. Müller-Lüdenscheid

Archivjahr: <Aktiv>

Angelegt: 30.10.00 MCOSTA  
Geändert:

Löschen Speichern OK Abbrechen

Eindeutige Nummer

eEvolution KorePlus

## Funktionalität

Bis zu sechs Kontierungen (Kostenstellen, Kostenträger) parallel auf bis zu 512 Splitts pro Teilbuchung aufteilbar. Die Zusatzkontierungen können in den Stammdaten der KoRe, aber auch in beliebigen DB-Tabellen (Kundenverwaltung, Projektverwaltung) definiert werden.

Kostenstellen und Kostenträger für Reporting gliederbar in Kostenbereiche

Alternativaufbauten für Kostenbereiche in Treeview

Schablonen für Kostenbuchungen

Mehrzeilige, komfortable Kostenerfassung mit Validierung gemäß der getroffenen Einstellungen  
Mehrzeilige Leistungserfassung  
Monatliche Bewertung und Be- bzw. Entlastung der erbrachten Leistungen  
Innerbetriebliche Leistungsverrechnung  
Definition von Umlagen und deren automatische Verbuchung  
Planwerte fix und variabel für Kostenstellen  
Planwerte für Kostenträger  
Import von Leistungsarten  
Prognosewerte für Kostenstellen und Kostenträger  
Festlegung zulässiger Kostenarten/Kostenstellen-Kombinationen  
Budgetüberwachung für Kostenstellen und Kostenträger  
Optionale Mengenerfassung bei Kostenbuchungen, ebenso für Belegnummer und Buchungstext  
Unterscheidung in fixe und variable Kosten  
Weiterverrechnung der Kosten der Hauptkostenstellen auf Kostenträger über Leistungsarten und deren Verrechnungssätze  
Kostenbuchungen 13. Periode  
Erfassung von Altwerten vor dem KorePlus-Startdatum

## Auswertungen

Frei definierbare Auswertungen  
Ausblendung von Nullzeilen  
Erstellbar nach vielen Auswahl- und Gliederungskriterien  
BAB (mit flexiblen Zusatzspalten)  
Kostenartenliste  
Leistungsartenliste  
Kostenstellenliste  
Kostenträgerliste  
Buchungsjournal  
Buchungsliste gruppiert nach Kostenarten (Kostenartenblatt)  
Buchungsliste je Kostenstelle nach Kostenarten summiert  
Je frei definiertem Kostenträger: Buchungsliste je Kostenträger nach Kostenarten summiert  
Planwerte Kostenstellen, Planwerte Kostenträger  
Journal zur Leistungserfassung

Kostenstellen können als **Verrechnungs-, Hilfs- oder Hauptkostenstellen**, Kostenarten als **Primär-, Sekundär- oder Umlagekostenart** definiert werden. Auf Basis dieser grundlegenden Angaben ist es möglich unter Berücksichtigung individuell angelegter Bezugsgrößen und **Umlageschlüssel** auch komplexe Abhängigkeiten zwischen Kostenstellen und entsprechende **Kostenumlageverfahren** bzw. **innerbetriebliche Leistungsverrechnung** abzubilden. Die Leistungsverrechnung kann dabei auf Basis von fix hinterlegten Kostensätzen oder auf der Basis eines linearen Gleichungssystems vorgenommen werden. Dabei wird pro Kostenstelle auf der Basis der gesamten angefallenen Kosten und der insgesamt erbrachten Leistungen ein Kostensatz für eine Leistungseinheit ermittelt. Dieser wird mit der Anzahl der abgegebenen Leistungseinheiten je Kostenstelle multipliziert und das Ergebnis der empfangenden Kostenstelle belastet. Die gegenseitige Abhängigkeit von Kostenstellen wird hierbei selbstverständlich berücksichtigt. Kostenstellen werden **Plausibilitätsprüfungen** vorgenommen, so dass für die Übergabe aus der Warenwirtschaft die Konsistenz der Kostendaten gewährleistet ist.

Die Unterscheidung in **fixe und variable Kosten** dient als Grundlage für die Teil- oder Vollkostenrechnung.

Die Erstellung einer **Kostenbereichshierarchie** und die Zuordnung von einzelnen Kostenstellen zu den Kostenbereichen ermöglicht eine übersichtliche Darstellung der kostenrechnerischen Struktur des Unternehmens. Die nach Spalten- und Zeilenaufbau individuell gestaltbaren **BABs** können so nicht nur für einzelne Kostenstellen und Kostenträger ausgegeben werden, sondern auch für jede Bereichsebene des Unternehmens.

Ein wichtiger Punkt für das Unternehmenscontrolling ist die **Plankostenrechnung** bzw. die Ermittlung von **Planabweichungen**. Plandaten können pro Jahr, pro Kosten- oder Erlösart, pro Leistungsart sowie pro Kostenstelle erfasst werden. Aus der direkten Gegenüberstellung der Istwerte können **Prognosewerte** abgeleitet werden. Diese ergeben sich aus den Istwerten, sofern vorhanden, andernfalls aus den Planwerten. Planzahlen können in den BABs mit angezeigt und dort die Abweichung zu den Istwerten dargestellt werden.

## Reports

Reportvarianten bzgl. der Spalten (Bsp.: aktueller Wert, Vorjahreswert, Planwert)

Definition Spaltenüberschriften, bis zu 8 Spalten

beliebig viele Reports definierbar

Planwerte

Istwerte

Vergleichszahlen absolut und relativ sowie Bezugsgrößen darstellbar

Vorjahreswerte oder Vorperiodenwerte auswählbar



## eEvolution Offene Posten (OPos)

Aufgrund der Angabe zulässiger Kombinationen von Kostenarten und **eEvolution** Offene Posten (OPos). Die Offene-Posten-Verwaltung der **eEvolution** Finanzbuchhaltung ist als eigenständiges Modul erhältlich. Dies ist für die Firmen interessant, die ihre Buchhaltung durch den Steuerberater ausführen lassen, die Verwaltung der offenen Posten, das Mahnwesen und den Zahlungsverkehr jedoch im Haus durchführen wollen. Bezüglich der Funktionalität vergleichen Sie bitte den Abschnitt Offene-Posten-Verwaltung der **eEvolution** Finanzbuchhaltung.

Konto MUSTER GMBH: Muster GmbH

**Debitoren-OP ändern**

Rechnung

Konto MUSTER GMBH: Muster GmbH

Rechnungsbetrag	Skontierfähig	Zahlungen	Ausstand
11.600,00	11.600,00	0,00	11.600,00 DEM
11.600,00	11.600,00	0,00	11.600,00 DEM
5.930,99	5.930,99	0,00	5.930,99 EUR

1 EUR = 1,95583 DEM

OP-Nummer: 2.921 Belegnummer: R4711 Auftrag: 0 Forderungskonto 1200

V	Beleg	Zeile	Nettobetrag	Steuerbetrag	Nettobetrag [EU]	Steuerbetrag [E]	Fremdbetrag	sf
P	2921	3	10.000,00	1.600,00	5.112,92	818,07	600,00	<input checked="" type="checkbox"/>
#			10.000,00	1.600,00	5.112,92	818,07	600,00	<input type="checkbox"/>

Rechnungsnr.: R4711 Rechnungsdatum: 01.10.00 Valutadatum: 01.10.00

Skontofrist: 01.10.00 Skonto-%: 0,00 letzte Zahlung:

Skontofrist2: Skonto-%2: Nettofrist: 15.10.00

Mahnfrist: 10.12.00 MKZ: 0

Zahlziel: 1 14 Tage netto. Sprache: D

Kategorie: Clearing: Einzug

Bemerkung: Modulverkauf Ford'konto: 1200 Ford. a. Lief. u. Leist.

Anmerkungen: Nettofrist nach Absprache um einen Monat verlängert.

OK Liste... Abbrechen

929,15 DEM PK-Saldo  
929,15 DEM Summe Ausstände  
535,10 DEM Summe Rechnungen  
Wechselsumme

R'betrag	Skontierfähig
38,28	38,28
90,94	90,94
5.742,00	5.742,00
1.531,20	1.531,20
638,00	638,00
422,24	422,24
11.600,00	11.600,00
-2.550,00	-2.550,00
-5.644,00	-5.644,00

Skontoabzug 0,00 %

11.600 Zusammen  
0,00 DEM Rest

Evolution Offene Posten

## eEvolution Fibu-Schnittstellen (Fimex)

Datev-Schnittstelle

Übergabe von Debitoren, Kreditoren, Ausgangs- und Eingangsrechnungen

weitere Schnittstellen auf Anfrage



## eEvolution Produktion

**eEvolution Produktion** steuert den Produktionsablauf innerhalb einer Unternehmung. Das Modul bearbeitet Stücklisten beliebiger Tiefe und ist vorrangig für den Einzelfertiger sowie den Chargen- und Kleinserienfertiger konzipiert. Auf Basis der Stücklisten werden die Produktionsvorgänge automatisch oder manuell eingestellt, disponiert und der Produktionsvorgang anschließend bis zur Einlagerung verfolgt. Die Überwachung des Produktionsvorganges kann dabei auf Wunsch ein einzubindendes **eEvolution BDE System** übernehmen. Aufgrund seiner direkten Schnittstelle zum Warenwirtschaftssystem bietet **eEvolution Produktion** einen verzögerungsfreien Ablauf von der Auftragsannahme über die Fertigung bis zur Kommissionierung.

### N-Stufige Produktionsstücklisten

- Festlegung von Rüstzeit, Produktionsdauer, Ausschusskoeffizient
- Massenänderung von Materialpositionen
- Stücklistenart als feste Zusammensetzung und als Teilesatz
- Baukastenstücklisten
- Strukturstücklisten
- Summenstücklisten
- Erzeugung auftragsbezogener Variantenstücklisten über Zusatzprodukte (IntelliVariants)
- Komfortable Kopierfunktion
- Zusammenfügen per Drag & Drop
- Revisionsstände
- Stücklistenhistorie
- Produktionsvorschlagswesen
- Lagerbezogen
- Auftragsbezogen
- Benötigte Menge und Berechnung der zu produzierenden Menge
- Probereinlastung
- Produktionsebenenbezogene Statistikfunktion über Produzierbarkeit
- Übernahme in Disposition

Anzeige der Hauptbezugsnummer zur besseren Übersichtlichkeit

Arbeitspläne

Mit Arbeitsplannummer

Arbeitsplanbezeichnung

Maschinenzuordnung

Kostenfaktor je Stunde

Leiter des Arbeitsvorganges

Splitfaktoren

Kapazitätsstellen

Kostenrechnung- / Fibuübergabe

The screenshot shows the 'eEvolution Produktion' software interface. The main window displays a list of components for a control cabinet (Schaltschrank LS1000). The components are listed in a table with columns for 'Pos.', 'Art.Nr.', 'Bezeichnung', 'Ges. Men.', 'Menge', and 'Bem.'. The components include: 10 PRD-10000100000 Stahlplatte 200x100x0,5 cm, 20 PRD-10000100000 Stahlplatte 100x100x0,5 cm, 30 PRD-10000100000 Vierkantbohrer, 40 PRD-10000100000 Vierkantbohrer, 45 PRD-10000100000 Vierkantbohrer, 50 PRD-10000100000 Vierkantbohrer, 55 PRD-10000100000 Vierkantbohrer, 60 PRD-10000100000 Vierkantbohrer, 65 PRD-10000100000 Vierkantbohrer, 70 PRD-10000100000 Vierkantbohrer.

The 'Verkaufsallokation' window is open, showing a table of components and their costs. The table has columns for 'Stufe', 'Art.Nr.', 'Bezeichnung', 'Menge', 'Material', 'Fertigung', and 'GESAMT'. The components are: 0 PRD-00001000000 Schaltschrank LS1000, 1 PRD-00002000000 Steuerlektronik LE1000, 2 PRD-00004000000 Leiterplatte LP-1000 bestückt, 1 PRD-00003000000 Kleinschaltung KA1000.

eEvolution Produktion

## Disposition

Ergänzung um Plus- und Minusstücklistenteile

Auswahl der Varianten in Stücklisten



Jederzeit aktuelle produktionsebenenbezogene Statistikfunktion über benötigte Teile

Übersicht über alle zu produzierenden Unterstücklisten

Übernahme der Produktion

Ausdruck von Materiallisten und/oder Materialentnahmescheinen

Lagerabbuchung der Einzelteile

Ausdruck von Arbeitslisten und/oder Arbeitsscheinen

Stücklistenauflösung komplett oder Auflösung der 1. Ebene in den Status

Produktionsvorschläge

Belegungs- / Reihenfolgeplan

Terminierung

Vorwärts/Rückwärtsterminierung

Mittelpunktsterminierung i.V.

Zeitgrundlage: Pauschal oder Betriebsmittelkalender

Kapazitätsbelegung

Wahlweise Kapazitätsabgleich

Graphische Anzeige der Kapazitätsauslastung

Graphische Auftragsdisposition

Graphische Feinplanung (ZM)

Konfliktanzeige (Termin, Menge, Kapazität, Material)

Zusammenfassen / Gruppieren / Splitten von Aufträgen

Dispositiver Bestandsverlauf des benötigten Materials

## Produktion / Rückmeldung / Qualitätssicherungsstatus

Rückmeldung der produzierten Waren mit direkter Lagereinbuchung oder nach

Übergabe an Qualitätsstatus

Abarbeitungsstatus in Prozent

Übergabe an BDE (ZM) möglich

Rückmeldung aus der BDE (ZM) per Parameter verpflichtend

Schnelleinbuchung ins Lager über Produktionsaufträge

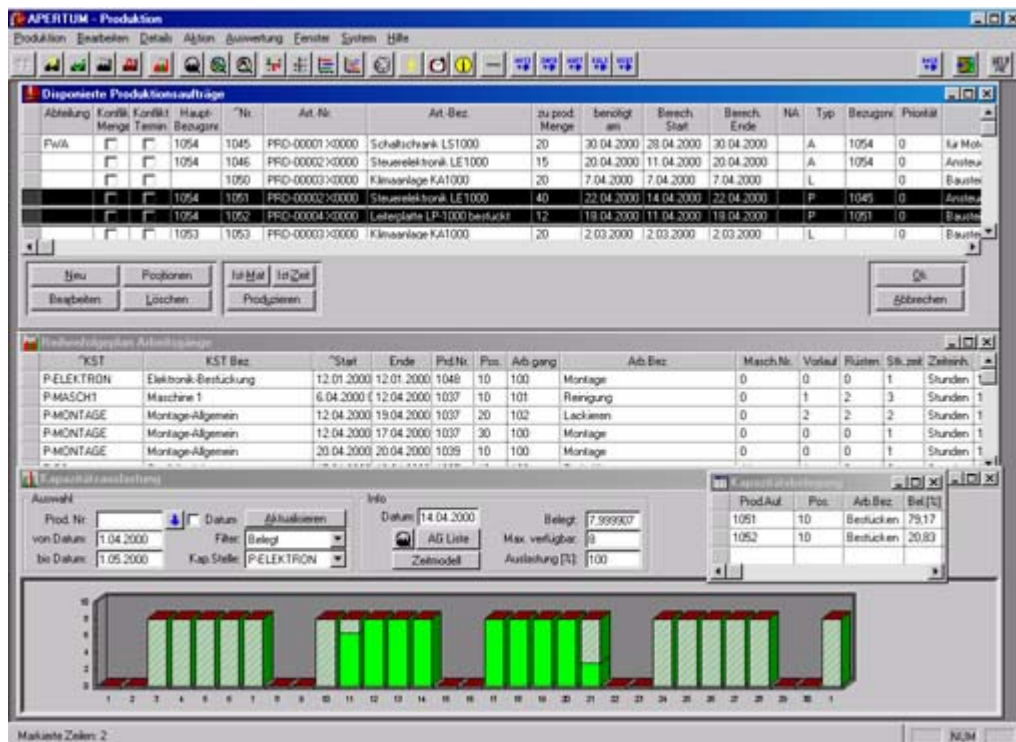
## Vorkalkulation

Kostenstellen mit Stundensatz und Gemeinkostenfaktor

Fünf Berechnungsschemata von Stücklisten auf Teil- und Vollkostenbasis

Kalkulation einstufig oder rekursiv über die gesamte Stückliste

Optionale Übernahme der Kalkulation in Einkaufs- und Verkaufspreis



eEvolution Produktion

## Sinnvolle Ergänzungen:

Zusatzmodul IntelliVariants oder Produktkonfigurator

Zusatzmodul Parametrie-Produktionsdaten

Feinplanung



## Betriebsdatenerfassung (BDE)

Die **Betriebsdatenerfassung** bietet die Möglichkeit, alle Auftragslaufzeiten auch verschiedener Arbeitsgänge bis auf Kostenstellengenauigkeit zu verfolgen. In Kombination mit **PZE - Personalzeiterfassung** können auch mitarbeiterbezogene Auswertungen durchgeführt werden. Mit **BDE** werden alle auftragsbezogenen Fertigungsabschnitte erfasst und ausgewertet. Dabei kann bis zur Ebene der Arbeitsgänge und Kostenstellen unterschieden werden. Die Aufträge werden im Produktionsmodul zur Disposition bereitgestellt und stehen zur Verarbeitung im BDE-Modul an. Nach Abarbeitung aller Arbeitsgänge wird der Produktionsauftrag fertig gemeldet und eingelagert.

### Produktionsübersicht

- Disponierte Aufträge
- Terminkontrolle
- Mengenprotokoll
- Arbeitsgangübersicht
- Online-Aktualisierung
- Sollmengen-Überwachung
- Sollzeit-Überwachung
- Rückmeldung der produzierten Menge

**Fertigungsaufträge (Filter aktiv)**

Projektnummer	Sachnummer	Bezeichnung	Termin	Beginn
63599	BDNT00001	10815/1 Bundestag - Neue Treppe	27.06.2002	02.11.2004

**Fertigungsauftrag**

Auftrag  
 Auftragsnummer: 63599 Sachnummer: BDNT00001  
 Bezeichnung: 10815/1 Bundestag - Neue Treppe

Sollvorgaben  
 Sollmenge: 65  
 zu prod. Menge: 70  
 Sollzeit: 337,5

Termin  
 Planbeginn: 27.06.2002 Planende: 27.06.2002  
 Fertigungsbeginn: 02.11.2004 08.54 Fertigungsende: 02.11.2004 16.36

Istdaten  
 Istmenge:

Positionen

Position	Arbeitsgang	Bezeichnung	Kostenstelle	Bezeichnung	Sollmenge	St	Synch.
1	1	- Technische Ausarbeitung (TB) #02	99	Stammkostenstelle			

Übernehmen Neu Ändern Löschen Drucken MS-Excel Filter Schließen

**Auftragsverfolgung - 'N00846'**

Aktualisierungsintervall: selten  häufig

TeileNr./Reg.-Nr. Online

Teile-Nr. / Reg.-Nr.: N00846

Bestelldatum: 280198 Lieferdatum: 09.03.1998

Kostenträger	Arbeitsgang	Maschine	Soll-zeit	Ist-zeit	Bestell-menge	Gut-menge	Letzte Meldung
1616-2-27-0-3	082	De Roos	6,12		4		
	440	Elb groß	27,54		4		
	249	Elb kl.	23,62		4		
	119	PFH 12	10,84		4		
	360	Mazak kl.	28,92		4		
	324	PFV 1	5,51	47,62	4	4	13.02.1998 14:12
	085	Elb 400 S	6,16	29,12	4	4	14.02.1998 07:43
	325	PFV 2	7,89	72,67	4	4	17.02.1998 10:09
	250	Göckel	6,37		4		
	060	BZV 07	15,10		4		
	385	Hyop 65	18,84		4		
	365	Mazak VQ	13,73		4		

Auswertung: Mitarbeiter-Auftrag				
Mitarbeiter-Auftragsauswertung				
Auswertungszeitraum:	01.11.98	-	30.11.98	
Aufträge:	Alle			
Mitarbeiter:	Alle			
Kostenstellen:	Alle			
Mitarbeiter	Auftragsnummer	Beginn	Ende	Laufzeit [Std]
137 Fischer, Siegfried				
423101 Deutsche Ferrero AG		04.11.1998 07:03:00	04.11.1998 09:43:12	2,67
443109 Rovema AG		03.11.1998 07:00:00	03.11.1998 15:19:48	7,58
456123 Hebenstreit GmbH		02.11.1998 06:06:00	03.11.1998 17:03:00	5,50
464398 Nestle AG		02.11.1998 09:22:00	03.11.1998 14:04:48	4,88
				<b>20,64</b>
5 Brand, Rudolf				
464398 Nestle AG		05.11.1998 07:00:00	09.11.1998 16:30:00	19,50
601212 Beckmann + Eggle GmbH		02.11.1998 06:56:00	02.11.1998 19:01:00	12,08
				<b>31,58</b>
89 Beier, Alfred				
423101 Deutsche Ferrero AG		03.11.1998 08:14:00	03.11.1998 17:33:00	9,32
456123 Hebenstreit GmbH		04.11.1998 07:57:00	04.11.1998 18:21:00	10,40
464398 Nestle AG		02.11.1998 06:59:24	02.11.1998 17:00:00	10,01
				<b>29,73</b>

Betriebsdatenerfassung in BDE

## Auftragsverfolgung

Bereitstellen der Fertigungsaufträge

Online-Kontrolle des Fertigungszustandes auf allen Arbeitsplätzen

Online-Kontrolle der Sollzeit

Mengenkontrolle

Terminüberwachung

## Fertigungsprotokoll

Fertigungsprotokoll je Arbeitsplatz

im Detail

kumuliert

Fortschrittskontrolle des Auftrags

Auftragsübersicht

Kostenstellenliste

Arbeitsgangkontrolle



## Tagesarbeitsbericht

- Erfassen von Montagezeiten
- Nacherfassen von Tätigkeiten
- Kontrollmeldungen über Arbeitszeitdauer
- Tagesabrechnung mit automatischer Zeitüberwachung
- Abgleich von Personalzeit und Auftragszeit
- Konfiguration des Erfassungsformates durch den Benutzer

Dienstplan											
PersNr.	Mitarbeiter	Juni									
		Mo 02	Di 03	Mi 04	Do 05	Fr 06	Sa 07	So 08	Mo 09	Di 10	
3	Brenneis, Regine	U	U	U	U	U	-	-	U	U	
28	Fink, Johannes	08:00-15:36	07:30-15:06	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	-	-	-	12:30-20:06	
12	Jung, Robin	08:00-15:36	07:30-15:06	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	-	-	-	08:00-15:36	
13	Kraus, Matthias						-	-			
2	Klawitter, Gustav	08:00-15:36	08:00-15:36	U	U	U	-	-	U	U	
34	Schreiner, Jürgen	12:30-20:06	12:30-20:06	12:30-20:06	12:30-20:06	12:30-20:06	12:30-20:06	07:00-14:36	-	-	
38	Unselm, Mark	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	07:00-14:36	-	12:30-20:06	12:30-20:06	
32	Wilke, Ludwig	K	K	K	K	K	-	-	K	K	
25	Wegener, Hartmut	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	-	-	-	08:00-15:36	
1000	Pahlmeier, Hugo	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
58	Schwalenberg, Kurt	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	08:00-15:36	U	-	-	U	U	
59	Meyer, Klaus						-	-			

Drucken Export Filter Schließen

## Kostenstellen

### Kostenstellenanalysen

- über Auftragszeiten
- über Mitarbeiterzeiten
- über Verteilzeiten

Bereitstellung der Auftragszeiten zur Kostenrechnung

Kostenstellenübersicht (Basisformular Zeitstatistik)																			
Kostenstelle	PersNr.	Ausweis	Mitarbeiter	Abteilung	Soll	Ist	Saldo	Normal	Nacht	Krankheit	Sonntag	Feiertag	Überstd.	Arztbesuch	Freizeit	Urlaub			
Montage																			
	14	14	Kömming, Rainer	SD	152,00	189,20	37,20	129,58	2,29		8,55		37,20			8,00			
	50	50	Talheimer, Andreas	SD	159,00	205,47	46,47	206,35	2,28		18,04		50,07						
					311,00	394,66	83,66	335,93	4,57	0,00	26,59	0,00	87,27	0,00	0,00	8,00			
Schleiferei																			
	1000	20	Pahlmeier, Hugo	ES-1	0,00	171,95	171,95	171,95											
					0,00	171,95	171,95	171,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
Zentrale																			
	48	48	Bäcker, Georg	MD	159,00	185,37	26,37	147,39			6,25		29,49		2,99	5,00			
	47	47	Bruckbauer, Ralf	MD	151,25	209,22	57,97	210,97	5,64		22,33		59,00	1,73					
	11	11	Illig, Paul	MD	159,00	159,35	0,35	38,35					0,35			16,00			
	8	8	Janson, Werner	MD	144,25	185,81	41,56	178,85	2,43		3,16		41,63			1,00			
	44	44	Koch, Roland	MD	136,80	141,12	4,32	103,12	1,13				20,90			5,00			
	29	29	Miller, Carsten	MD	159,00	189,40	30,40	189,49			6,11		31,42						
	45	45	Popp, Karl	MD	128,75	148,40	19,65	64,66	2,58				19,66			11,00			
	56	16	Rauh, Johannes	MD	121,60	170,73	49,13	155,53	4,30		13,94		58,58			2,00			
	49	49	Reimann, Olaf	MD	159,00	172,53	13,53	136,53			3,35		13,52	1,00		5,00			
	7	7	Stubbe, Erich	MD	159,00	174,27	15,27	129,28	2,58				15,26			6,00			
						1477,65	1736,22	258,57	1354,18	18,67	0,00	55,14	0,00	289,83	2,73	2,99	51,00		
	GESAMTSUMME					4879,81	5589,38	709,57	4335,40	77,26	159,60	170,70	0,00	751,86	2,73	25,79	147,00		
Drucken		MS-Excel														Filter		Schließen	



## Zeitmodelle

- Flexible Tagesarbeitszeitstrukturen
- Periodenpläne mit beliebiger Anzahl Wochentage
- Wahlweise drei Schichten pro Arbeitstag
- Automatische Schichterkennung
- Arbeitstag mit mehr als 24 Stunden
- Feste und variable Pausenzeiten
- Betriebsferien mit Ausnahmeregelung
- Lohnartberechnung nach Zeitbereichen
- Lohnartbestimmung nach Anzahl Arbeitsstunden
- Zeitmodelle übereinstimmend mit der Personalzeitverarbeitung

## Schnittstellen

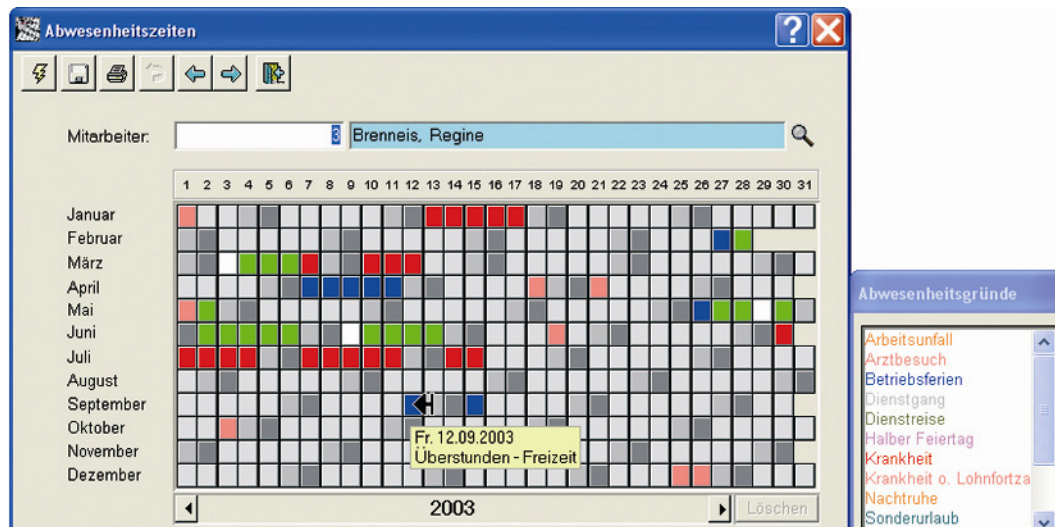
- PC-Terminal-Modul
- Übertragungsprogramm für externe Terminals
- Aktionsgesteuerte, bidirektionale Kommunikation
- ASCII-Import und -Export

## Personalzeiterfassung (PZE)

Die **Personalzeiterfassung** bietet die Möglichkeit, die An- und Abwesenheitszeiten der Mitarbeiter zu verwalten, zu bearbeiten und benutzergerecht auszuwerten. Für jeden Mitarbeiter wird ein Monatsprotokoll mit seinen Kommt- und Geht-Zeiten erstellt. Ausfallzeiten wie Krankheit, Urlaub, etc. werden mitarbeiterbezogen verwaltet, die Urlaubsberechnung und Kontrolle des Überstundenkontos jedes einzelnen Mitarbeiters ist integriert.

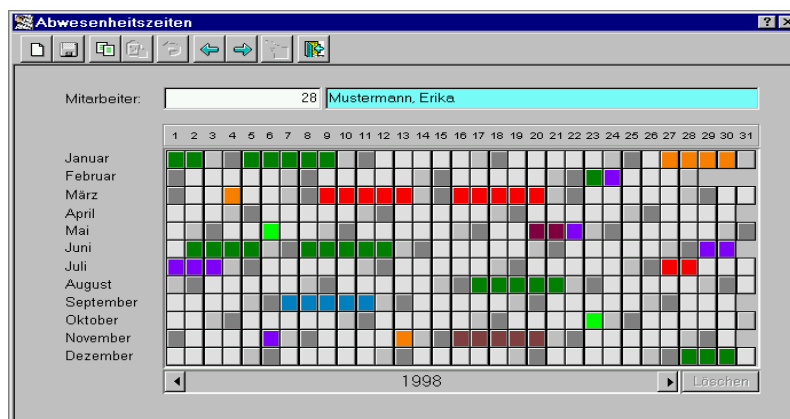
## An- und Abwesenheitsübersicht

- Übersicht aller angemeldeten Mitarbeiter
- Suchen nach einem Mitarbeiter
- Online-Aktualisierung
- Übersicht aller abwesenden Mitarbeiter
- Überprüfung des Anwesenheitsstatus



## Zeitmodelle

- Flexible Tagesarbeitszeitstrukturen
- Periodenpläne mit beliebiger Anzahl Wochentage
- Wahlweise drei Schichten pro Arbeitstag
- Automatische Schichterkennung
- Arbeitstag über 24 Stunden hinaus möglich
- Feste und variable Pausenzeiten
- Automatische Pausenberechnung
- Pausenmodelle
- Berücksichtigung von Mindestpausenzeiten
- Kommt-Fenster
- Zwei Kernarbeitszeitbereiche
- Rahmenarbeitszeit
- Überstundenmodelle
- Länderspezifische Feiertage
- Betriebsferien mit Ausnahmeregelung
- Lohnartberechnung nach Zeitbereichen
- Lohnartbestimmung nach Anzahl Arbeitsstunden



*Abwesenheitenübersicht*

## Monatsprotokoll

Einzelprotokoll vom Anwender konfigurierbar  
Sichtbare Spalten wählbar  
Kumulierte Angabe der Ausfallzeiten  
Vom Anwender konfigurierbar in Anzeige und Ausdruck  
Bis zu 5 zusätzliche Lohnartbereiche darstellbar  
Täglicher, wöchentlicher und monatlicher Zeitsaldo  
Tagesprotokoll  
Protokollierung bei Nachbearbeitung  
Überstundenkonto  
Abrechnung der Fehlzeiteintragungen  
Fehlzeitübersicht  
Voraus-Planung von Abwesenheitszeiten  
Nachträgliche Eingabe von Ausfallzeiten  
Kostenstellenbezogene Auswertung  
Urlaubsverwaltung  
Graphische Urlaubs- / Abwesenheitsplanung  
Vergabe von beliebigen Abwesenheitsgründen  
Unterscheidung bewertete / unbewertete Fehlzeiten  
Stammkostenstellen

## Mitarbeiter-Monats-Info TimeInfo-MMI

Einzelprotokoll selektiv für den angemeldeten Benutzer  
Anzeige der Einzelbuchungen  
Anzeige der mitarbeiterbezogenen Abwesenheitszeiten  
Anzeige des monatlichen Zeitsaldo und Resturlaub  
Vom Anwender konfigurierbar in Anzeige und Ausdruck  
Sichtbare Spalten wählbar  
Abteilungsübersicht: Mit Zusatz-Berechtigung erfolgt die detaillierte Darstellung  
der Mitarbeiter einer oder mehrerer freigegebener Abteilungen



## Gleitzeit

- Jahresarbeitszeitkonto
- Lohnartkonten
- Gleitzeitkonto
- Sollzeit-Gutschrift
- Kernarbeitszeitüberwachung
- Täglicher, wöchentlicher und monatlicher Zeitsaldo
- Selbstrechnender Zeitsaldo am Terminal

## Urlaub

- Grafische Urlaubsübersicht
- Verwaltung des Urlaubskontos
- Jahresurlaub
- Monatlicher Resturlaub
- Abrechnung halber und ganzer Urlaubstage

## Zutritt

- Zutrittssteuerung
- Individuelle Berechtigung pro Zutrittsterminal
- Zutritt konfigurierbar aus Terminalsicht
- Zutritt konfigurierbar aus Sicht des Mitarbeiters
- Kontrollbuchungen
- Vermerk unberechtigter Zutrittsversuche

## Rundungsregeln

- Rundungsregeln für Kommt- und Geht-Zeiten
- Rundungsregeln für Gruppen
- Einstellung von Karenzzeiten
- Minutengenaue Abrechnung
- Monatliche Kontrolle der Überstunden
- Maximalen Anzahl von Überstunden pro Monat
- Begrenzung von monatlichen Fehlstunden
- Jahresarbeitszeitkonto pro Mitarbeiter

## Schnittstellen

Übergabe zu Lohn & Gehaltssystemen

PC-Terminal-Modul

Tagesarbeitsbericht

Übertragungsprogramm unter Windows für externe Terminals

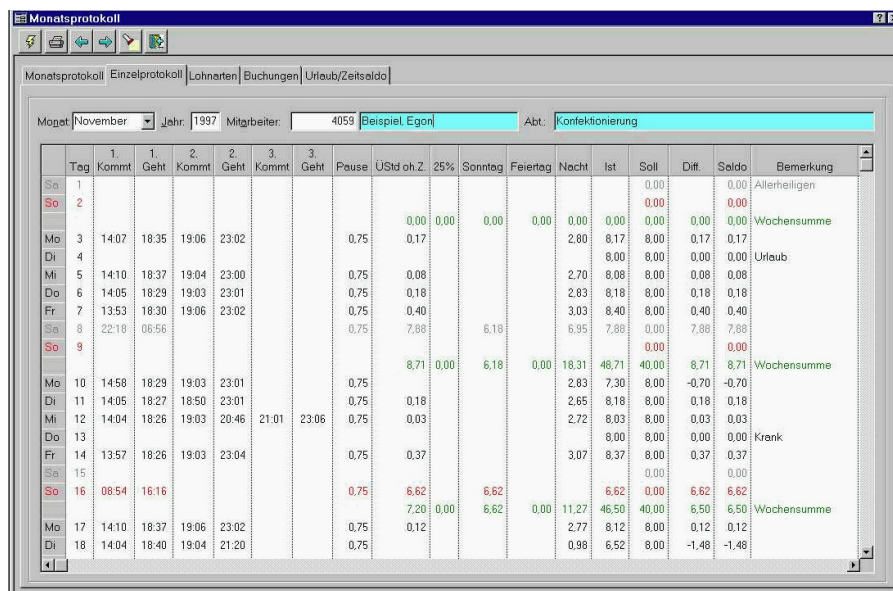
Aktionsgesteuerte, bidirektionale Kommunikation

Zeitsaldoübergabe an Personalzeitterminals

Anbindung verschiedener Terminaltypen

ASCII-Import und -Export

Monatsprotokoll



Tag	1. Kommt	1. Geht	2. Kommt	2. Geht	3. Kommt	3. Geht	Pause	ÜStd oh Z	25%	Sonntag	Feiertag	Nacht	Ist	Soll	Diff.	Soldo	Bemerkung
Sa 1														0,00		0,00	Allenheiligen
So 2														0,00		0,00	
Mo 3	14:07	18:35	19:06	23:02			0,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Wochensumme
Di 4							0,75	0,17					2,80	8,17	8,00	0,17	
Mi 5	14:10	18:37	19:04	23:00			0,75	0,08					2,70	8,08	8,00	0,08	Urlaub
Do 6	14:05	18:29	19:03	23:01			0,75	0,18					2,83	8,18	8,00	0,18	
Fr 7	13:53	18:30	19:06	23:02			0,75	0,40					3,03	8,40	8,00	0,40	
Sa 8	22:18	06:56					0,75	7,88		6,18			6,95	7,88	0,00	7,88	
So 9								8,71	0,00	6,18	0,00	18,31	48,71	40,00	8,71	8,71	Wochensumme
Mo 10	14:58	18:29	19:03	23:01			0,75						2,83	7,30	8,00	-0,70	
Di 11	14:05	18:27	18:50	23:01			0,75	0,18					2,65	8,18	8,00	0,18	
Mi 12	14:04	18:26	19:03	20:46	21:01	23:06	0,75	0,03					2,72	8,03	8,00	0,03	
Do 13													8,00	8,00	0,00	0,00	Krank
Fr 14	13:57	18:26	19:03	23:04			0,75	0,37					3,07	8,37	8,00	0,37	
Sa 15														0,00		0,00	
So 16	08:54	16:16					0,75	6,62		6,62			6,62	0,00	6,62	6,62	
Mo 17	14:10	18:37	19:06	23:02			0,75	7,20	0,00	6,62	0,00	11,27	46,50	40,00	6,50	6,50	Wochensumme
Di 18	14:04	18:40	19:04	21:20			0,75	0,12					2,77	8,12	8,00	0,12	
													0,98	6,52	8,00	-1,48	

Die Personalzeiterfassung greift gänzlich auf einheitliche Stammdaten der **eEvolution** Linie zurück, so wird der Mitarbeiter z.B. in der **eEvolution** Kontaktverwaltung angelegt. In der Personalzeiterfassung werden dem Mitarbeiter dann zusätzliche Parameter zugeordnet, wie z.B. sein gültiger Jahresplan zur Zeitabrechnung. Die **Personalzeiterfassung** bietet in der Kombination mit der **Betriebsdatenerfassung** zusätzliche Auswertungsmöglichkeiten:

Verfolgung der kostenstellenbezogenen Mitarbeiterzeit

Kontrolle der auftragsbezogenen Mitarbeiterzeit

## Erweiterungsmöglichkeiten

Verwaltung von Lohnartkonten

Integration einer beliebigen Anzahl von Mehrarbeitszeitbereichen pro Tag

Anbindung an **s + p Lohn**

## eEvolution Feinplanung

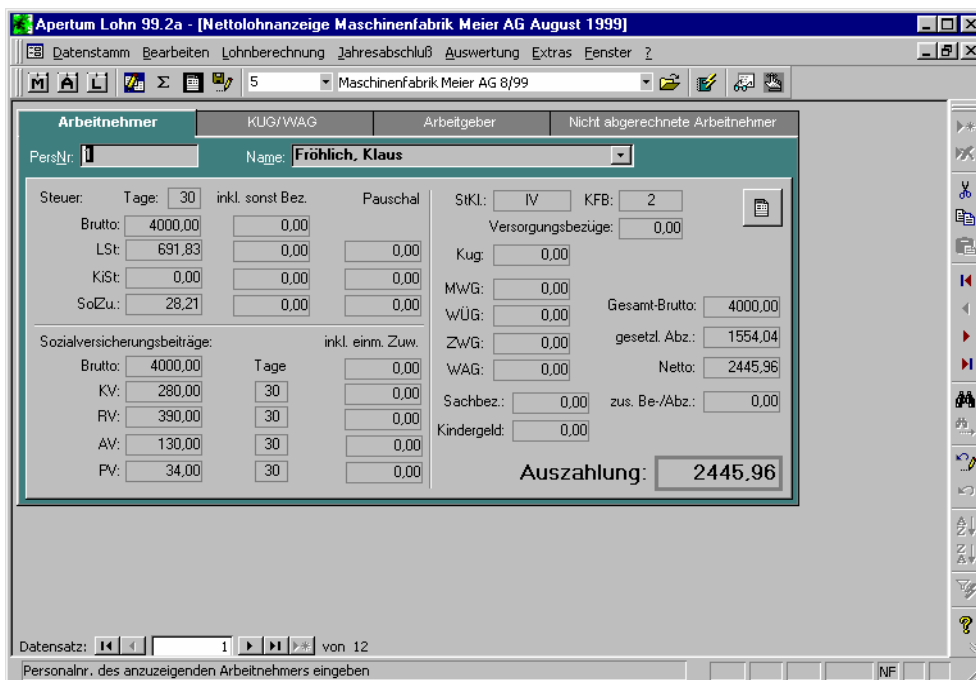
Die **eEvolution Feinplanung** ist eine graphische Erweiterung des Produktionsmoduls. Die Feinplanung ermöglicht die Visualisierung der Kapazitätsauslastung einzelner Maschinen. Wie von der Plantafel gewohnt, können Aufträge mittels „Drag and Drop“ verschoben und dabei die verfügbaren Ressourcen überwacht werden. Entstehende Konfliktfälle werden sofort nach Verschieben des Auftrags rückgemeldet bzw. wahlweise behoben. Freie Kapazität kann automatisch durch die eingebaute Planoptimierung belegt werden. **eEvolution Feinplanung** kann mit vielen Optionen und Voreinstellungen den organisatorischen Bedingungen des jeweiligen Unternehmens angepasst werden.



## s + p Personalmanagement

### s + p Lohn & Gehalt (Payroll)

**s + p Lohn** deckt neben dem Standardlohn auch die Bereiche Akkordlohn sowie Baulohn, Heuer sowie Bühnenlohn und BAT ab. Als Besonderheit bietet das Modul eine elektronische Personalakte, ein Wiedervorlagesystem mit Aktennotizverwaltung sowie umfangreiche Prüfläufe mit integriertem Fehlerassistent bei fachlichen Widersprüchen. **s + p Lohn** stellt die amtlichen Formulare im Originalformat zur Verfügung, zeitraubende manuelle Übertragungen mit der Gefahr von Übertragungsfehlern entfallen. So ist beispielsweise ein umfangreiches Bescheinigungswesen verfügbar, das u.a. Arbeitsbescheinigungen, Verdienstbescheinigungen erstellt.



**Apertum Lohn 99.2a - [Nettolohnanzeige Maschinenfabrik Meier AG August 1999]**

Datenstamm Bearbeiten Lohnberechnung Jahresabschluß Auswertung Extras Fenster ?

5 Maschinenfabrik Meier AG 8/99

**Arbeitnehmer** KUG/WAG Arbeitgeber Nicht abgerechnete Arbeitnehmer

PersNr: 1 Name: Fröhlich, Klaus

Steuer:	Tage: 30	inkl. sonst Bez.	Pauschal	StKL: IV	KFB: 2	
Brutto:	4000,00	0,00		Versorgungsbezüge:	0,00	
LSt:	691,83	0,00	0,00	Kug:	0,00	
KjSt:	0,00	0,00	0,00	MwG:	0,00	
SoZu:	28,21	0,00	0,00	WÜG:	0,00	Gesamt-Brutto: 4000,00
Sozialversicherungsbeiträge:				ZWG:	0,00	gesetzl. Abz.: 1554,04
Brutto:	4000,00	Tage	inkl. einm. Zuw.	WAG:	0,00	Netto: 2445,96
KV:	280,00	30	0,00	Sachbez.:	0,00	zus. Be-/Abz.: 0,00
RV:	390,00	30	0,00	Kindergeld:	0,00	
AV:	130,00	30	0,00			
PV:	34,00	30	0,00			
<b>Auszahlung:</b>					<b>2445,96</b>	

Datensatz: 1 von 12

Personaln. des anzuzeigenden Arbeitnehmers eingeben

s + p Lohn & Gehalt

## Gehalt/Lohn

Grundvariante mit Datenstamm  
Lohnberechnung  
Lohnkorrekturabrechnung  
Monats- und Jahresauswertung  
elektronischer Personalakte  
automatischem Wiedervorlagesystem  
ITSG- zertifiziert  
Datenübertragung per Elster  
DEÜV per Dakota per e-Mail oder Datenübertragung  
Neueste Regelungen der Altersteilzeit  
Volle Integration in Microsoft Office

## Lohn/Kosten

Möglichkeit der Tageseingabe  
Stundenkalendarium pro Arbeitnehmer  
Bruttolohnerfassung mit Zuordnung zu Kostenstellen und Kostenträger  
Umfangreiche Auswertungen für die Kostenverteilung  
Kurzarbeitergeld

## Baulohn

Urlaubsabrechnung über Zusatzversorgungskassen  
automatische Berechnung von Wintergeld  
Winterausfallgeld  
Winterüberbrückungsgeld  
Zusatzwintergeld  
Baustellenauswertungen  
Steuerberater-/Rechenzentrumslösung (Voll-DÜVO)



## Industrielohnabrechnung / Konzernlösung (Client - Server)

### Datenstamm

Mandanten (mehrere Bankverbindungen, Schnittstellen zu Finanzbuchhaltungssystemen und Kostenrechnungen, Berufsgenossenschaft, Kostenstellen / Kostenträger)  
Arbeitnehmer (feste Be-/ Abzüge, individuelle Arbeitszeit, Tarifgruppen, SV-Unterbrechungen, Kindergeld, Pfändungsberechtigung)  
Lohnarten (Formeleditor, Folge Lohnarten, Zuordnung zu Statistikspeichern)  
Krankenkassen (mandantenbezogene Anlage)  
Zusatzversorgungskassen  
Mandantenübergreifende Konstanten (Bundeslandspezifika, Beitragssätze Krankenkassen, Bankleitzahlen)

### Lohnerfassung

einfache tabellarische Erfassung mit leichter Navigations- und Editiermöglichkeit  
individuell einstellbare Vorgabewerte  
Definition von festen Be- und Abzügen, die monatlich automatisch übernommen werden  
Stundenkalendarium mit Vergleich Soll-/ Ist-Stunden  
Urlaubsübersicht für Baulohn-Anwender  
Einzelerfassung (Lohndaten werden in einem Formular gesammelt zu einem Arbeitnehmer erfaßt)  
Chaoerfassung (Lohndaten beliebiger Arbeitnehmer können in einem Eingabeformular in willkürlicher Reihenfolge erfaßt werden)  
Abschlagszahlung (separate, einfache Erfassung von Abschlägen mit sofortiger Generierung der entsprechenden Zahlungen an die Arbeitnehmer)  
s + p Lohn & Gehalt (BAT)

The screenshot shows the 'Apertum Lohn 99.2a' software window. The title bar reads 'Apertum Lohn 99.2a - [Arbeitnehmer Elektro GmbH März 1999]'. The menu bar includes 'Datenstamm', 'Bearbeiten', 'Lohnberechnung', 'Jahresabschluß', 'Auswertung', 'Extras', 'Fenster', and '?'. The toolbar contains various icons for file operations and calculations. The main window is divided into several sections:

- Person:** Contains fields for 'PersNr.' (1), 'Name' (Fröhlich, Klaus), 'Titel', 'Vorname' (Klaus), 'Straße, Nr.' (Barbaraweg 36), 'Telefon', 'Postfach', 'Funktel.', 'PLZ' (47123), 'Ort' (Essen), 'Telefax', 'Land' (Deutschland), 'Geschlecht' (männlich), 'geboren am' (03.04.65), 'Familienstand' (verheiratet), and 'Suchbegriffe' (1: , 2: , 3: , 4: ).
- Anschrift:** A vertical list of buttons: Arbeit, Arbeitszeit, Lohn, Bank, Be-/Abzüge, BG, Kug, Pfändung.
- Portrait:** A small photo of a man.
- Status Bar:** Shows 'Datensatz: 1 von 15' and 'Personalnr. des anzuzeigenden Arbeitnehmers eingeben'.

s + p Lohn & Gehalt

## Jahresabschluss

Lohnkonto

Lohnsteuerbescheinigung

Lohnsteuerjahresausgleich

Summenabstimmung Beitragskonto SV

Lohnnachweis Berufsgenossenschaft

DEÜV-Jahresmeldungen

## Monatsauswertungen

Lohnsteueranmeldung (bundesweit genehmigt von der Oberfinanzdirektion)

Beitragsnachweis Krankenkassen (per Beleg oder Datenträgeneraustausch)

Umlageerstattungsantrag (U1 und U2)

Lohnnachweis für die Berufsgenossenschaft

Antrag auf Kurzarbeitergeld

Ausführliches Lohnjournal inkl. Korrekturen

Einzelnachweis Krankenkassen inkl. Korrekturen

Lohn- / Gehaltsabrechnung (wahlweise auf A4-Einzelblatt oder verklebten Lohntaschen)

Datenübergabe an Finanzbuchhaltung (Übergabe Kostenstellen/Kostenträger, Buchungsjournal)

Zahlungsverkehr (wahlweise per Diskettenclearing, BTX, Bedrucken von Überweisungs- und Scheckformularen, Barzahlerlisten)

DEÜV (Monatsmeldungen, Kontroll-/Sofortmeldungen, Märzkluselfälle)

## Sonstige Auswertungen

Kostenstellen-/ Kostenträgersauswertungen

Statistische Auswertungen für Fehlzeiten, Krankheit, Urlaub, Überstunden usw.

Stand Arbeitnehmerkonten (Arbeitsentgeltkonto, Freizeitkonten etc.)

Alle Auswertungen sind nach unterschiedlichen Kriterien gruppierbar

Mit frei wählbarer Auswertungsperiode

Zur individuellen Weiterbearbeitung sofort exportierbar nach Microsoft Excel

## Baulohnabrechnung

ZVK-Beitragsliste

Erstattungsanträge Urlaub / Winterüberbrückungsgeld

Erstattung ZVK per Datenträgersaustausch

Urlaubsabrechnung mit ULAK

Automatische Berechnung von Winter-, Winterüberbrückungs-, Zuschußwinter- und Winterausfallgeld

Antrag auf Wintergeld, Zuschußwintergeld, Winterausfallgeld,

Winterüberbrückungsgeld

Lohnnachweisetiketten

Berechnungsgrundlagen und Formulare für folgende Gewerbe: Bauhauptgewerbe,

Dachdeckerhandwerk, Gerüstbaugewerbe, Maler- und Lackiererhandwerk,

Garten- und Landschaftsbau, Steinmetzhandwerk

## Bescheinigungswesen

Verdienstbescheinigung

Arbeitsbescheinigung

Bescheinigung zur Krankengeldberechnung

Meldung Statistisches Landesamt

Verzeichnis Schwerbehinderte

Frei definierbare Dokumente (Arbeitsverträge, Beurteilungen, Abmahnungen  
usw.)

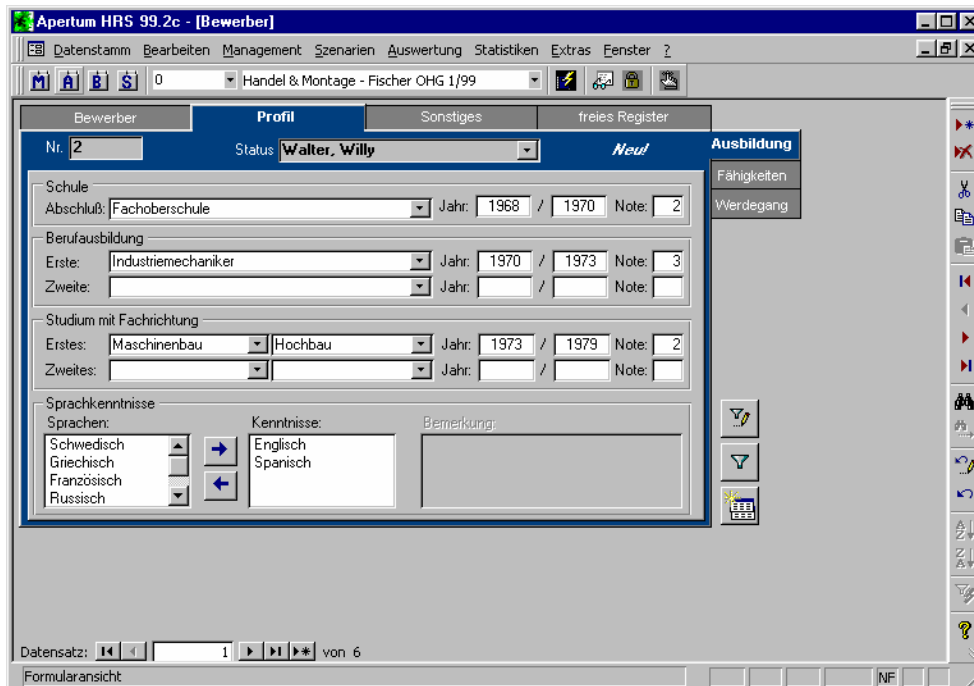
Alle Bescheinigungen nach Microsoft Word exportierbar

The screenshot shows the 'Apertum Lohn 99.2a - [Lohnart Maschinenfabrik Meier AG]' window. The 'Einordnung' tab is active, displaying fields for classifying a wage document. The 'Name' field is set to 'Gehalt'. The 'Kurzbeschreibung' (Short description) is 'normales steuer- und beitragspflichtiges Gehalt'. The 'Einordnung' (Classification) is set to 'Bruttolohn'. The 'Lohnsteuerpflicht' (Wage tax liability) is 'normal'. The 'SV-Beitragspflicht' (Social security contribution liability) is 'normal'. The 'ZYK-Umlagepfl.' (Cyclical surcharge liability) is 'keine'. The 'abweichende Sortierung auf Lohnschein' (Deviation in sorting on wage slip) is empty. The 'Suchbegriffe' (Search terms) are empty. The 'Stunden' (Hours) section has 'mit Lohnanspruch' (with wage claim) and 'produktiv' (productive) both unchecked. The 'Berücksichtigung im Kalendarium' (Consideration in the calendar) is unchecked. The 'Speicher' (Storage) button is visible on the right. The status bar at the bottom shows 'Datensatz: 1 von 95' and 'Formularansicht'.

*s + p Lohn & Gehalt*

## s + p Personalmanagement

Personalinformationssysteme sind mit den in den letzten Jahren gestiegenen Anforderungen an die Personalverwaltung in vielen Unternehmen zu einem unentbehrlichen Arbeitsmittel geworden. Auch schon im Mittelstand erfordern die sensibler und umfangreicher gewordenen Aufgaben im Personalbereich ein modernes Personalmanagement. **s + p Personalmanagement** ist in Fertigungsbetrieben und Dienstleistungsunternehmen genauso einsetzbar wie in öffentlichen Verwaltungen.



The screenshot shows the 'Apertum HRS 99.2c - [Bewerber]' window. The main area displays the profile of a candidate named 'Walter, Willy' (Status: Neu!). The profile includes the following information:

- Schule:** Abschluss: Fachoberschule, Jahr: 1968 / 1970, Note: 2
- Berufsausbildung:**
  - Erste: Industriemechaniker, Jahr: 1970 / 1973, Note: 3
  - Zweite: (empty), Jahr: / , Note:
- Studium mit Fachrichtung:**
  - Erstes: Maschinenbau / Hochbau, Jahr: 1973 / 1979, Note: 2
  - Zweites: (empty), Jahr: / , Note:
- Sprachkenntnisse:**
  - Sprachen: Schwedisch, Griechisch, Französisch, Russisch
  - Kenntnisse: Englisch, Spanisch
  - Bemerkung: (empty)

The interface also shows a 'Datensatz: 1 von 6' at the bottom and a 'Formularansicht' button.

## s + p Personalkostenmanagement

### Besonderheiten

Elektronische Personalakte

Hinterlegbare Zugriffs- und Suchroutinen für Wissensdatenbanken über das Internet

Freie Auswertungen über Exportassistent als Liste in beliebigen Datenformaten

Volle Integration in Microsoft Office

Umfangreiches amtliches Bescheinigungswesen (mit EEvolution Lohn)

Testszenarium bei Personalentscheidungen in Personalkostenplanung

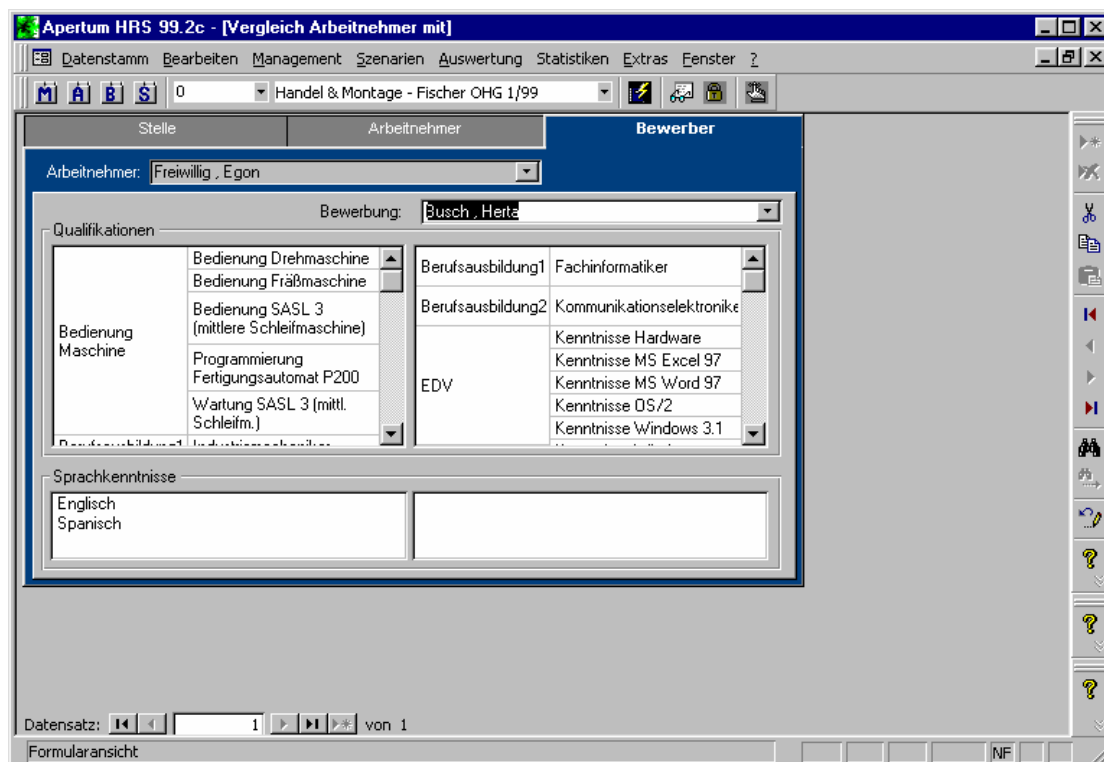
Inventarverwaltung

## Bewerberverwaltung

Bewerbervergleiche: Bewerber - Bewerber; Bewerber - Arbeitnehmer, Stellen - Bewerber

## Stellenverwaltung/Stellenbeschreibung

Organigrammerstellung mit Besetzungsvorschlag



s + p Personalmanagement Vergleich Arbeitnehmer



## Personalkostenplanung

Einkommensentwicklung/Versetzungsszenarium  
Personalkostenplanung bis zur Bereich-/ Kostenstelle  
Ab- Aufbau von Stellen

## Kündigungsfristen

Szenarien bei bestimmten Terminen

## Auswertungen

Lebensalterverteilung  
Einkommensentwicklung  
Arbeitgeberanteile SV  
Urlaubs-/Krankheits-/Fehlzeiten-Statistiken  
Betriebszugehörigkeit  
Qualifikationsübersicht uvm.

## eEvolution Reisekostenmanagementsystem

Reisekosten und deren Abrechnung sind zeitaufwendige Arbeiten innerhalb der Personalabrechnung, zumal die steuerliche Behandlung von Reisekosten, Bewirtungskosten oder Dienstwagenabrechnungen ständigen Veränderungen **unterworfen ist**

#### s + p Reisemanagementsystem (RMS)

Das Programm eEvolution Reisekostenmanagementsystem enthält alle steuerlichen Änderungen und vereinfacht somit die Abrechnung wesentlich. Durch ein integriertes Antrags- und Genehmigungsverfahren unterstützt es den reibungslosen Ablauf im Unternehmen.

### Reisekostenerfassung und - Abrechnung

Einzelerfassung je Arbeitnehmer

Fahrtkosten

Verpflegungskosten

Übernachungskosten

Nebenkosten

Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte

Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung

Umzugskosten

**Erfassung der Abrechnungsdaten s+p AG**

**Einzelerfassung** | **Chaosfassung**

Mitarbeiter: Fröhlich, Klaus | ReiseNr.: 1-4 | Reisedaten

BeNr	Datum	Belegart	Anz	Brutto	ZM	Erstattung
1	30.09.98	Übernachtung Inland ohne F	3	300,00	DEM	300,00 DM
2	30.09.98	Bewirtung	1	150,00	DEM	150,00 DM
3	30.09.98	Telefon	1	20,00	DEM	20,00 DM

**Belege**

Ausland

Tage

Ok

Datensatz: 1 von 1 (Gefiltert)

s + p HRM Abrechnungsdaten

Besonderheiten

Benutzerrechteverwaltung

Planungsverfahren

Reiseantragserstellung

**s+p Reisekosten**

Datenbank | Bearbeiten | Abrechnung | Auswertung | Extras | Fenster | ?

7 | s+p AG

**Reiseantrag** | **Reisekosten** | **Reiseübersicht**

Nr.: 3-2 | Antragsteller: Sigmund, Erika

Grund/Ziel: Sigmund, Erika | Datum: 10.09.98 | Reisegrund: Vertragsabschluß | Ziel: Köln

Verkehrsmittel: ☐ Dienst-Pkw ☒ Privat-Pkw ☐ Miet-Pkw ☐ Mithaft im Pkw

Antragsteller: Sigmund, Erika | Datum: 14.10.98

Genehmigung: ES | Datum:

**Kostenauswertung nach Spesenart je Mitarbeiter**

(7) s+p AG, Morgensternstr. 38, 04179 Leipzig

Pers.Nr.: 1 | Name: Fröhlich, Klaus

Gesamtkosten: 1.844,00 DM

■ Bewirtung ■ Km Geld ■ Telefon

**Reiseübersicht**

R-Nr	Datum	Zielort	Zweck	KFZ	BE	GE	AB
3-1	05.09.98		Verkaufsgespräch		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3-2	10.09.98	Köln	Vertragsabschluß		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Mitarbeiter s+p AG**

Pers.Nr.: 3 | @betreuer: Sigmund, Erika

Name: Sigmund | Titel:

Vorname: Erika

Straße, Nr.: Habenstädter Allee 324 | Telefon:

Postfach: 42264 | Ort: Walterscheid | Funktel.:

PLZ: 42264 | Land: Afghanistan | Telefax:

Geschlecht: ☐ männlich ☒ weiblich | geboren am: 25.07.58 | Familienstand: ledig

Suchbegriffe: 1: 2: 3: 4:

**Datensatz: 3 von 3**

Übernachtung Inland ohne Frühstücksausweis: 20,00 1,00

Telefon: 300,00 16,27

s + p Reisekostenmanagement

Genehmigungsverfahren per Outlook an Vorgesetzten

Reiseübersicht

Belegerfassung mit automatischer Berechnung des zu erstattenden Betrages laut steuerlicher Vorgaben

Übergabe der Reisekostenabrechnung wahlweise an die Lohn & Gehaltsabrechnung oder direkt an die Finanzbuchhaltung

## Sonstige Auswertungen

Kostenstellen-/ Kostenträgersauswertung

Reiseübersicht

Unterschriftsfertiger Reisekostenantrag

Alle Auswertungen sind nach unterschiedlichen Kriterien gruppierbar

Mit frei wählbarer Auswertungsperiode



## eEvolution Tools/Werkzeuge

### eEvolution iReport

Kernmodul für alle Auswertungen. Die ideale Ergänzung für alle Anwender, die eigene Auswertungen benötigen und Anpassungen in den Standardauswertungen vornehmen wollen. Eine optimale kundenspezifische Layoutgestaltung von Belegen kann vorgenommen werden. Alle Belege und Auswertungen sind mit **eEvolution iReport** erstellt, wodurch eine beliebige Ergänzung von Input-Items vorgenommen werden kann, ohne in den Programmcode eingreifen zu müssen.

### Zusammenstellung von SQL-Statements mit Einteilung in

- select - Datenfelder
- from - Ausgangstabellen
- where - Einschränkungs- und Verknüpfungsbedingung
- group by - Gruppierung
- order by - Sortierung

### Unterstützungsauswahl für

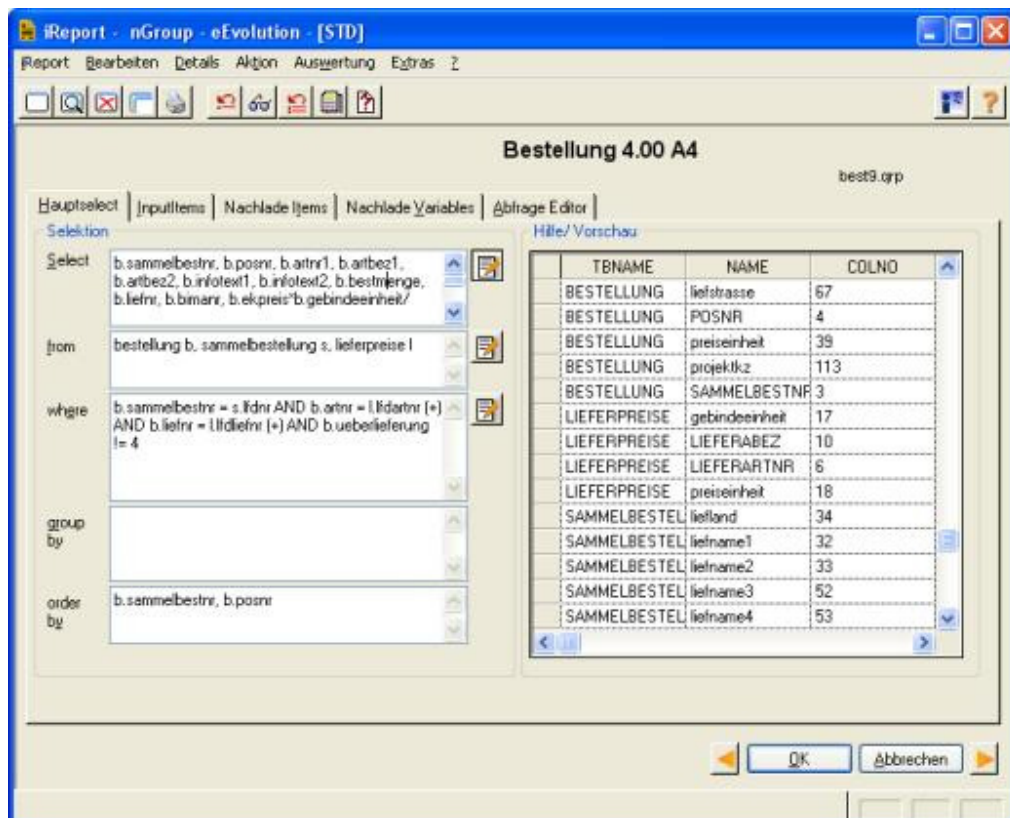
- select - Spalte
- from - Tabelle
- where - Spalte
- order - Spalte
- Verknüpfungsunterstützung
- Integrierter SQL-Editor für Erweiterung der where-Bedingung
- Direkte Erfassung von SQL-Statements
- Vorschaufunktion zum Tests der SQL-Statements zum Sichten der Daten
- Festlegung der Input-Items und Input-Variablen für Reportgenerator
- Umfangreiche Nachselektionsmöglichkeiten
- Generierung des Reports mit automatischer Input-Item-Übergabe an Reportgenerator
- Ausgabe des Reports über Reportgenerator
- Einhängen selbstdefinierter Reports in die **eEvolution** Standardapplikationen

Anpassungsmöglichkeit aller **eEvolution** Standauswertungen durch **iReport**

Optimierung von Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen, Rechnungen

Vorschaltung von Suchmasken für eingehängte Reports

**iReport** bekam eine neue Gestaltung und zusätzliche Funktionalitäten. Die Anwendung ist durch die Verwendung von TAB-Reitern bedienerfreundlicher und mächtiger geworden. Der neue TAB-Reiter „Abfrage Editor“ ermöglicht eine SQL-Talk ähnliche Bedienung mit Hilfe / Vorschau Tabellen.



Zusätzliche Features

TAB-Reiter, für die Reporterzeugung, die zuvor über Dialogmasken realisiert wurden

Anpassung der Hauptmaske, dabei werden alle Objekte auf ihre Größe und Position hin kontrolliert

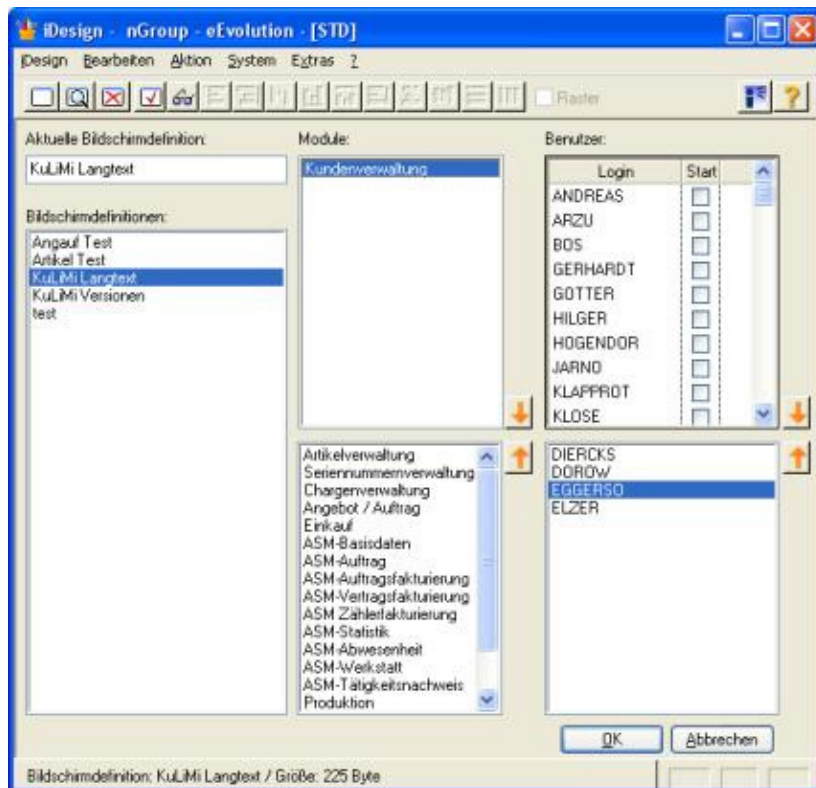
[illegible]

## eEvolution Hauptselect Maske

### eEvolution Input-Item Maske

## eEvolution iDesign

Mit **eEvolution iDesign** können neue Bildschirmmasken erstellt, gestaltet und einem Modul zugeordnet werden. Dabei kann auf bereits vorhandene Datenbankfelder zugegriffen oder neue Datenbankfelder in die bestehende Datenbankstruktur eingefügt werden. **eEvolution iDesign** ist in alle Basis-Applikationen der **eEvolution** Familie integriert. In den jeweiligen Modulen verweist ein eigener Menüpunkt auf alle eingehängten neuen Masken. Es können auch mehrere dynamische Masken/Fenster gleichzeitig geöffnet werden. Über die Rechteverwaltung wird gesteuert, welcher Benutzer dynamische Masken erstellen und verändern sowie die Bildschirmmasken angezeigt bekommen kann.



## eEvolution Massendatenpflege

Modul zur schnellen Änderung der einzelnen Parameter und Systemdaten sowie von Stammdaten.

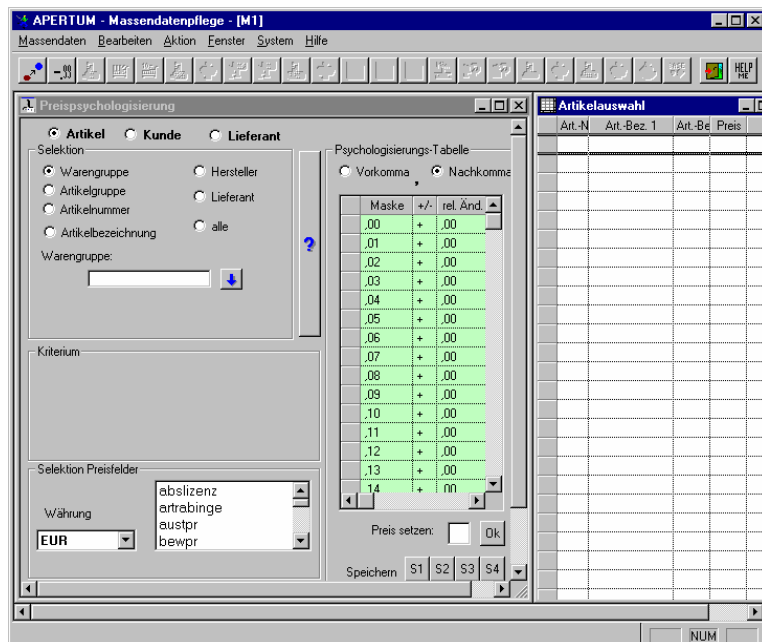
Artikel-, Preise Kunden-, Preiseinordnungen

Umstellung der Hauswährung bei Stammdaten, einzeln, nach Gruppen oder komplett

Preispsychologisierung der neuen Preise bei Vor- und Nachkommastellen (z.B. 98,57 → 99,99)

Schnelle Änderung von Parametern und Systemdaten wie Preisen, Einordnungen, Artikel-, Waren- und Kundengruppen





eEvolution Massendatenpflege

## eEvolution Visual Basic for Applications (VBA)

### VBA-Integration: Daten aus den eEvolution Applikationen

Nachfolgende Daten werden von der Applikation an VBA übergeben. Mit diesen kann direkt in der VBA-Entwicklungsumgebung programmiert werden. Eine eigenständige VB-Installation ist nicht notwendig.

Name der aktuellen Datenbank

Mandantennummer

Windowhandle des Hauptfensters

Name des Moduls

Nummer des Moduls

Passwort des aktuellen Users

Ein Recordset mit allen Daten zum Child-Fenster (z.B. Dialogfenster)

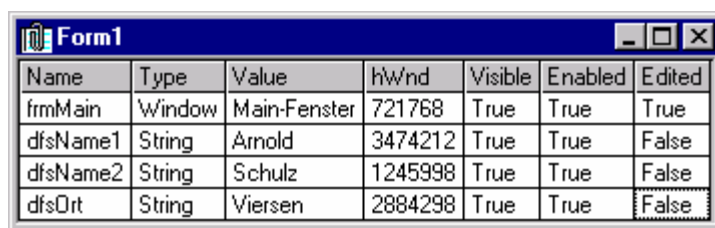
Ein Recordset mit allen Daten zum Haupt-Fenster

Das Sessionobjekt

Der aktuelle User

Zusätzlich werden dem Entwickler Methoden zur Verfügung gestellt, um auf die Daten zugreifen zu können. Damit ist auch eine Modifikation der internen Anwendungsdaten und ein Eingriff in die Geschäftsprozesse der Applikation möglich. In einem separatem „Session“-Objekt werden allgemeine Daten, wie z.B. der Datenbank- und Modul-Kontext übergeben.

## Recordsets / Makros / Menüeinträge



Name	Type	Value	hWnd	Visible	Enabled	Edited
frmMain	Window	Main-Fenster	721768	True	True	True
dfsName1	String	Arnold	3474212	True	True	False
dfsName2	String	Schulz	1245998	True	True	False
dfsOrt	String	Viersen	2884298	True	True	False

### Rechteverwaltung der Makros

In den Recordsets (rsMain und rsForm) sind alle Informationen zu den Datenfeldern eines Fensters enthalten. Hier können die Werte (Value im Bild) von Datenfeldern (Name im Bild) gelesen und/oder geändert werden.

Vor jedem 'OK' (bzw. 'Übernehmen') wird das Makro PreOk (PreApply) aufgerufen. Wenn in VBA StopExecuting aufgerufen wird, wird das eigentliche 'OK' ('Übernehmen') nicht ausgeführt. Nach jedem 'OK' ('Übernehmen') wird PostOk (PostApply) aufgerufen. Session.ReturnValue steht hier auf True wenn 'OK' ('Übernehmen') erfolgreich war, sonst False.

## Default Makros

OnPreOk

OnPostOk

OnCreateComplete

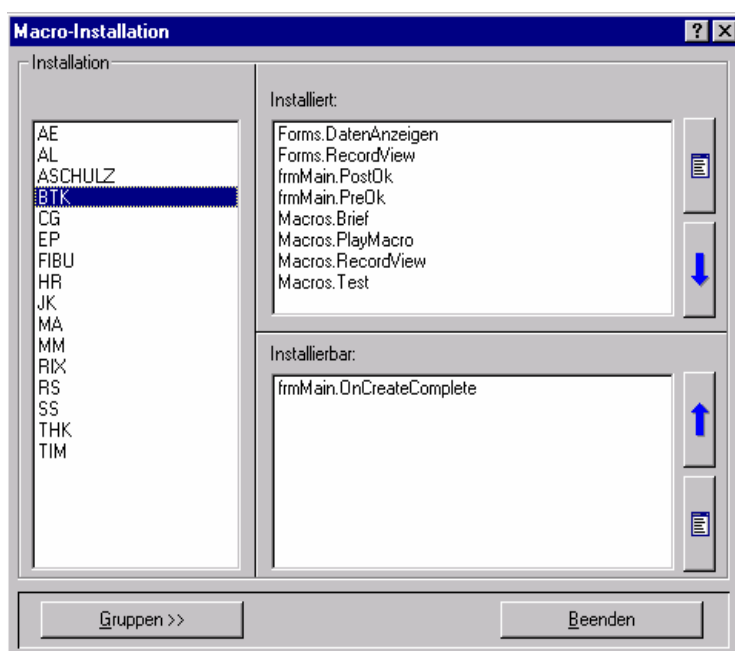
OnDestroyWindows

## Makros im Menu

In den EEvolution Modulen gibt es unter Details und Aktion ein neues Popup-Menue: VBA-Erweitert. Darunter gibt es den Menuepunkt VBA-Editor, mit dem der VBA-Editor aufgerufen werden kann. Die Makros, die mit 'Forms' beginnen, sind Makros, die unter Details zu sehen sind und sollten zusätzliche Fenster sein. Die Makros, die mit 'Makros' beginnen, sind Makros, die unter Aktion zu sehen sind und sollten z.B. Berechnungen, Ausgaben in Word usw. sein.

## Rechte für Makros

In der Administrationsverwaltung unter Aktion->VBA-Makros können die Rechte für die Makros vergeben werden. Der Dialog unten wird angezeigt, wenn ein Modul ausgewählt wurde. Die Rechte können für Benutzer und Gruppen vergeben werden. Die Makros, die unter 'Installierbar' stehen, wurden direkt aus dem VBA-Projekt des angewählten Moduls ausgelesen.



Installation der Makros



## eEvolution Branchenlösung Nahrungs- und Genussmittelindustrie

### Branchenmodule für Nahrung & Genussmittel

Speziell in der Lebensmittelindustrie spielen Hygiene-Bestimmungen, Produkt-herkunft, Qualitätssicherung, Gesundheitsrecht, Lebensmittelvorschriften und EU-Verordnungen zur Haltbarkeit und Rückverfolgung von Lebensmittelprodukten eine wichtige Rolle.

Geschäftsprozesse der Rohstoffbeschaffung, Kapazitätsplanung und Produktions-planung müssen sich nach gewissen Regeln der Nahrungsmittelherstellung rich-ten. Beim Verkauf der Produkte muss auf Verfallsdatum (MHD) Rücksicht genom-men werden.

Alle notwendigen Funktionalitäten zur Abbildung der Geschäftsprozesse der **Branche Nahrung & Genussmittel** sind in den Modulen vorhanden. So zB die Ab-handlung der unegalisierten Gewichtsware, die genauso ein Muss ist wie die pa-rallele Bestandsführung und Abrechnungsmöglichkeit in Menge und Gewicht. Eine Chargen- und MHD-Führung gehört ebenso dazu. Mobile Datenerfassung über Handheld oder Notebooks für den Außendienstmitarbeiter ist integriert verfüg-bar.

### Planung | Steuerung

Absatzplanung

Rohstoffmanagement

Disposition

Produktionsgrobplanung

Produktionsfeinplanung

Produktionssteuerung

## Bestellwesen | Auftragsabwicklung

## Pfandableitung

EDI (Orders, Lieferavise, Invoice)

## Chargenführung

## Hochregallageranbindung

MHD

## Tourenplanung

## Tourenmatrix

[illegible]

## Listungen

## Daueraufträge

Leergut | Pfand

## Mobile Datenerfassung

## Verkaufsfahrersystem

## Waagenanbindung

## Abwicklung Sozialbutter

## Kontrakte

## Positionsschnellerfassung

**Positionserfassung/-Info**

Artikelnummer

Artikel-Nr.: 3195

Warengruppe: 70

Artikelgruppe: 700

Produktgruppe: 7

Artikelart: STCK

Artikel-Bez. 1: Paladin Limburger 40% 500 g

Artikel-Bez. 2: Limburger 40% 500 g

Mengen / Preis / Warenbetrag

Stück: 200

Nettogewicht kg: 100,000

Brutto kg: 100,000

Kleinste Einheit: 200,000 STK

Restmenge: 0,000

Gebinde: 40 KTN

Restgebende: 0

Palette: 0 PAL

Preisbasis: MENGE

Einzelpreis: 2,8505 EUR

Preisart: Grundpreis

Gesamtrabatt: 0,00 %

Endpreis: 2,8505 EUR

Warenbetrag: 570,10 EUR

Sonstiges

Qualität:

MHD:

Produktionsdatum: 06.09.2004

Positionsart: Normalverkauf

☐ keine Lagerbuchung

☐ keine Pfandableitung

☐ kein Zu/Abschlag

☐ Gratis

☐ Naturalrabatt

☐ Ersatz

Lagerort: 010 BMI Landshut

Neu Zusatz Neu

L1 L2 ^ v

Ok Abbrechen

## Scannersystem

Wareneingang

Papierlose Kommissionierung

Inventur

## Abrechnungssysteme

Sofort-, Periodenrechnung

Einzel-, Sammelrechnung

Handelskettenabrechnung

EDI (electronic data interchange)

Brokerabwicklung

Schulmilchabrechnung

Alkoholsteuer

## Bestands-Lagerführung

Palettenstellplatzverwaltung

Hochregallageranbindung

Inventur (permanent und stichtagsbezogen)

Parallele Bestandsführung in Stück und Gewicht

Bestandsführung in Chargen, MHD und Palettennummern

## Preise | Konditionen

Listenpreise

Aktionspreise

Sonderpreise

Positionsrabatte

Rechnungsrabatte

Rechnungsliste

**Preisinformation**

Auswahl

Preiskennzeichen: VKP    Verkaufspreise    Preisbasis: MENGE

Kundennummer: 18078600    SARL SCOMPARIN    Währung: EUR    PE: 1

Artikelnummer: 3047001    Montsalvat 60 % 1/2 Laibe    rabattfähig    Mngschl: KG

Datum: 06.09.2004       

**Bewertung:** Preis | Positionsrabatt

Preis und Positionsrabatte

Preis		Ebenen		Währung		Preis / Rabatte	Endpreise
	Grundpreis	PGVK	ARTNR				PE
						5,686000	1
1. Rabatt	Positionsrabatt v.	PGVK	ARTNR	5,00%	vom GES	0,284300	5,401700
2. Rabatt					vom		
3. Rabatt					vom		
4. Rabatt					vom		
Gesamt				5,00%		0,284300	5,401700

## Außendienstansbindung

Mobile Auftragserfassung über Tablet PCs

Web Shop

- Artikelsortimentvorgabe
- aktuelle Stammdaten
- historische Umsatzdaten

## Exportabwicklung

Exportfaktura

Zollpapiererstellung T1 - Tx

CMR

Zollanmeldung



## ASM Service Management

**ASM Service Management** ist eine modular aufgebaute Softwarelösung für den technischen Kundendienst. Sie unterstützt die Arbeitsabläufe innerhalb einer Serviceorganisation und bezieht dabei auch die Außendienstmitarbeiter voll mit ein.

### Die umfassende Lösung für Serviceorganisationen Struktur

**ASM Service Management** ist Windows- und Webbasierend, offen konzipiert und für den Einsatz auf leistungsstarken relationalen Datenbanken bestimmt: Oracle und Microsoft SQLServer®.

Sämtliche Lösungsbausteine basieren auf neuesten technischen Standards. So zeichnet sich **ASM Service Management** neben seiner dreistufigen 32-bit Client-Server-Architektur beispielsweise durch eine konsequente Objektorientierung sowie eine Geschäftsprozess-Modellierung aus. Durch seinen modularen Aufbau lässt es sich einfach an unternehmensspezifische Strukturen angleichen.

### Flexibilität

Höchste technische Standards und langfristige Einsetzbarkeit sind Anforderungen, die für jedes System selbstverständlich sein sollten. Geschäftsprozesse vielseitig abbilden und die Anwender im täglichen Geschäftsleben effizient unterstützen: das bedeutet Flexibilität.

**ASM Service Management** ist so flexibel strukturiert, dass bereits bei der Standard-Version üblicherweise mehr als 90% der Kundenanforderungen abgedeckt werden. Individuelle Kundenwünsche können projektspezifisch durch Customizing realisiert werden. **ASM Service Management** ist mandantenfähig und mehrsprachig verfügbar und somit für alle nationalen und internationalen Serviceunternehmen und -abteilungen das ideale Werkzeug, um den kompletten Kundendienst abzuwickeln.

## Portfolio

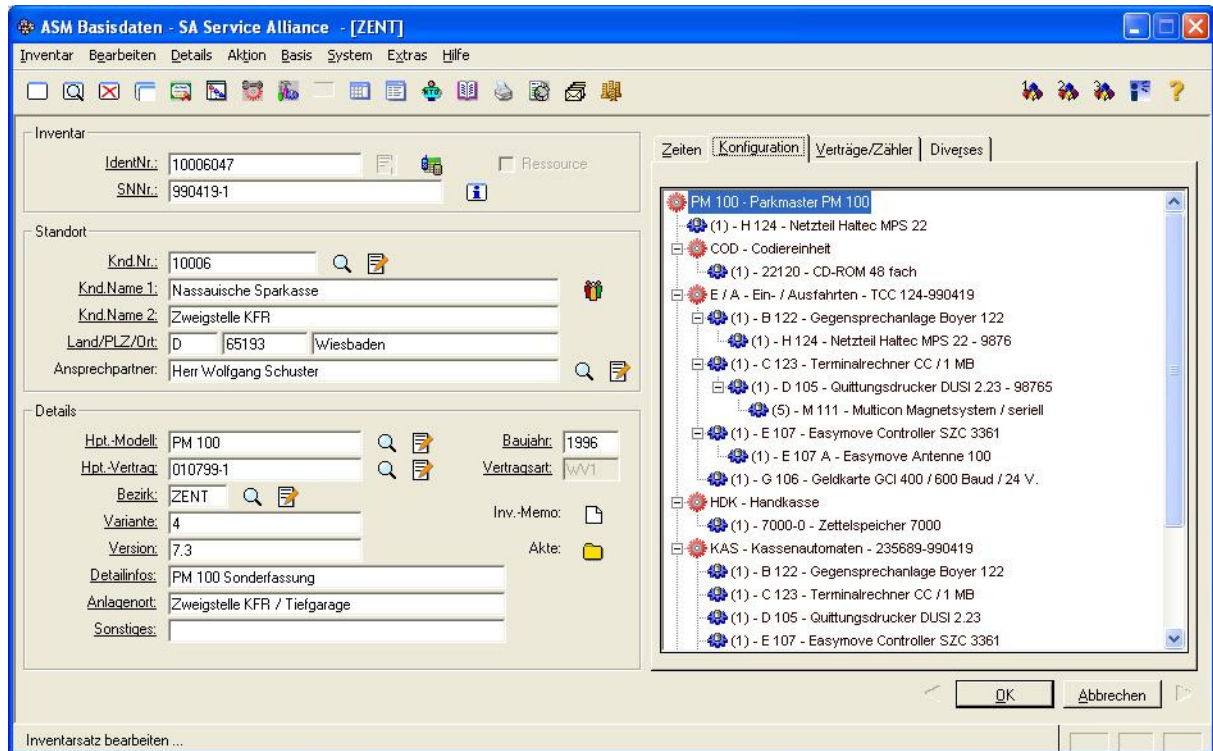
Das Grundpaket umfasst die **ASM Service Management** Basisdaten **ASM Service Management** Auftragsbearbeitung, **ASM Service Management** Auftrags- und Vertragsfakturierung sowie das modulübergreifende Customizing. **ASM Service Management** bietet leistungsbezogene und flexible Abwicklungs- und Fakturierungsmöglichkeiten. Hierbei stehen Ihnen die Module **ASM Service Management** Tätigkeitsnachweis und **ASM Service Management** Zählerfakturierung zur Verfügung.

Weitere Zusatzmodule, wie die **ASM Service Management** Abwesenheit, **ASM Service Management** Statistik sowie **ASM Service Management** Miete, **ASM Service Management** Smart Mobile und **ASM Service Management** Service Portal (=Internet-Intranet-Interface) runden das Spektrum ab und bieten die ideale Unterstützung für den technischen Kundendienst.

## Integration

Als integrierte Gesamtlösung decken **ASM Service Management** mit **eEvolution** sämtliche Bereiche eines Unternehmens ab. Die Baukastentechnologie ermöglicht die Verwirklichung der individuellen Software mit den Kosten- und Einführungs-vorteilen einer Standard-Software.

## ASM Service Management Basisdaten



Die **ASM Service Management Basisdaten** dienen der Erfassung und Verwaltung der Stammdaten für den Service. Im Bereich der Inventardaten (=Geräte) können Sie die komplette Konfiguration von Maschinen und Anlagen darstellen. Hierzu stehen Ihnen eine Vielzahl von Strukturierungsmöglichkeiten zur Verfügung: Haupt-, Untermodelle und Ersatzteile, Spezifikationen, Stücklisten, Wartungs- und Arbeitspläne, etc.

Sie können Ihren Geräten Bezirke und Techniker zuordnen sowie eine Reihe von Installations-, Abnahme- und Gewährleistungsdaten hinterlegen. Per Knopfdruck stehen Ihnen umfassende Informationen über Gerätestandorte, Kundendaten und vereinbarte Konditionen zur Verfügung. Neben den Standortdaten wie Adresse, Kundengruppe, Ansprechpartner, vereinbarten Fahrtzeiten und -kilometern bzw. Zone der Fahrtkostenpauschalen können auch abweichende Debitoren mit einer Vielzahl von Eigenschaften hinterlegt werden.

Serviceverträge umfassen eine breite Palette von flexibel nutzbaren Einstellungs- und Abrechnungsmöglichkeiten: frei konfigurierbare Vertragsarten mit Vorbelegung von Berechnungskennzeichen, Vertrags- und Einsatzpauschalen, Zahlungsintervalle, Rabatte und Preisänderungen, Kostenzuordnungen und vieles mehr. Sie können Vertragspauschalen manuell eintragen oder aber aufgrund der Gerätekonfiguration automatisch generieren lassen.

**Basisdaten: Verträge ändern ...**

Vertragsdaten:

☒ Pauschal-Vertrag ☐ Zähler-Vertrag ☐ Zählerkontingent-Vertrag

Vertragsnr.: D10799-1

Bezeichnung: Wartungsvertrag PM 100 / Kas / W 12

Vertragsart: wV1

Zahlungsintervall: halbjährlich

Fakturiert ab: 01.01.1999

Fakturiert am: 01.07.2000

Geschäftsjahr ab: Januar

Pauschale: 84,47 EUR

Pauschalen-Bezug: monatlich

Gekündigt zum: 30.06.2001

Sammelrech.Kz.:

Rechnungstyp: Sammelrechnung Standort

Abw. Re. Empf.:

Details

Pauschal-Vertrag | Zähler/Kontingent | Auftragsfakturiierung | Diverses

Rabatte

Pos	Rabatt	Beginn	Ende
1	100,00	01.01.1999	30.06.1999
2	15,00	01.07.1999	31.12.1999
3	10,00	01.01.2000	31.12.2001

Preisänderungen:

Datum	Pauschale	kalkuliert
01.06.2000	104,72	✓
01.08.2000	113,94	✓
01.01.2001	144,63	✓

☒ Vertragskalkulation wiederherstellen

Vertragsartenänderungen

ab Datum	neue Vertragsart
01.01.2003	wV2
01.01.2004	kein

Sonstiges

Einstandspreis: 102,39

Beträge in EUR

Ok Abbrechen Übernehmen



## ASM Service Management Auftragsbearbeitung

**ASM Auftragsbearbeitung - SA Service Alliance - [ZENT]**

Auftrag Bearbeiten Details Aktion Auswertung Basis System Extras Hilfe

Gerät: Ident-Nr.: 10006047 Inventar: 26  
 Modell: PM 100 Archiv: 82  
 Mod-Bez: Parkmaster PM 100 Einsatz: 0  
 Serien-Nr.: 990419-1

Inventar-Informationen:  
 Anlagenort: Zweigstelle KFR / Tiefgarage  
 Detailinfos: PM 100 Sonderfassung  
 Installation: 20.06.2003 Version: 7.3  
 Abnahme: 20.06.2003 Variante: 4  
 Gewährl. bis: 25.03.1999 Techniker: Controlletti, Johannes  
 Wartung: 16.10.2003 Letzter Einsatz: 20.06.2003 Controlletti, Johannes

Standort: Lieferempfänger Rechnungsempfänger Ver.Part 1 Ver.Part 2

Kunden-Nr.: 10006  
 Name 1: Nassauische Sparkasse  
 Name 2: Zweigstelle KFR  
 Name 3:  
 Name 4:  
 Strasse: Sonnenberger Str. 3  
 Land, Plz, Ort: D 65193 Wiesbaden  
 Ortsteil:  
 Anrufer: Frau Gerda Schmitt  
 Telefon/Fax: 0611/945-2533 0611/945-1954  
 EMail: g.schmitt@nasp.de  
 Spr.Kz.:  
 Sperte: Qualität:  
 Letzter Einsatz: 20.06.2003 Controlletti, Johannes  
 zugänglich: 8-12 und 14-16 Uhr

Auftrags-Daten:  
 Auftragsart: Störung Ausfallart: Teilausfall  
 Annahme: 10.08.2004 09:10 Status: Offen  
 Termin: 11.08.2004 08:00 Fakt-Status:  
 Bearbeiter: APERTUM Tech.Klär:  
 Bemerkung: keine Sprachverbindung bei Gegensprechanlage

Texte:  
 Auftrags-Memo:  
 Aktion/Rückruf:  
 Auftrags-Akte:

Auftrags-Details:  
 Angebots-Nr.:  
 Bezirk: ZENT  
 Vertr.Art: WV1  
 Reaktion: 0 Tage 4 Std. 0 Min.  
 Wiederherst.: 0 Tage 8 Std. 0 Min.

Einsatz-Daten:  
☒ Dispositionen ☐ Rückmeldungen

Techniker	Datum	Status	Prio	Dispoart

ASM-Auftrag bearbeiten

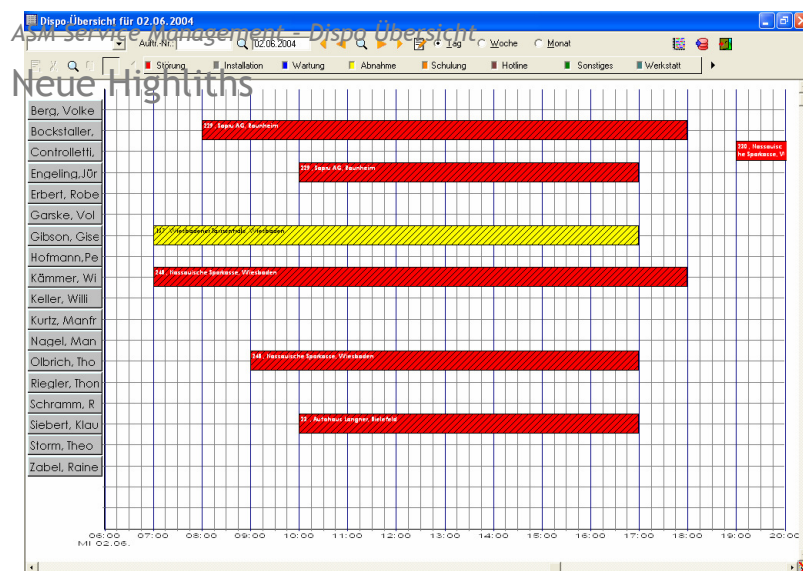
Auftr.-Nr.: 0000281 OK Abbrechen

Die **ASM Service Management Auftragsbearbeitung** unterstützt bei der kompletten Abwicklung von Dienstleistungsaufträgen und Technikereinsätzen. Das Funktionsspektrum umfasst u. a. die Auftragsanlage und -qualifizierung, die Hinterlegung von bis zu fünf verschiedenen Adressen pro Vorgang, die Weiterleitung an den nächsten Zuständigen für die Bearbeitung, Voreinstellung von Abrechnungsmöglichkeiten sowie Weiterleitung von sensiblen Service Calls zu den Arbeitsplätzen von Spezialisten.

In der **ASM Service Management Auftragsbearbeitung** disponieren Sie die Techniker nach verschiedenen Möglichkeiten (z.B. Entfernung zum Einsatzort, Qualifikation oder Ersatzteilverfügbarkeit) und setzen die Hotline ein. Nach erfolgreicher Ausführung nehmen Sie die Rückmeldungsdaten auf, so dass diese, eventuell später noch ergänzt, für die Fakturierung und die Statistiken zur Verfügung stehen.

Das Modul bietet eine Vielzahl von grafischen Übersichten im Hinblick auf z.B. aktuellen Bearbeitungsstatus von Aufträgen und die verfügbaren Servicetechniker.

Über die Problemkundenerkennung wird aufgezeigt, dass bei einem Kunden z.B. die dritte Störung innerhalb von 30 Tagen erreicht wurde. Die automatische Anlage anstehender Wartungstermine ist ebenfalls ein wertvoller Bestandteil dieses Programms.



Erweiterte Darstellung auf der Hauptmaske

Neue Adressstruktur

Sperrvermerk des Rechnungsempfängers

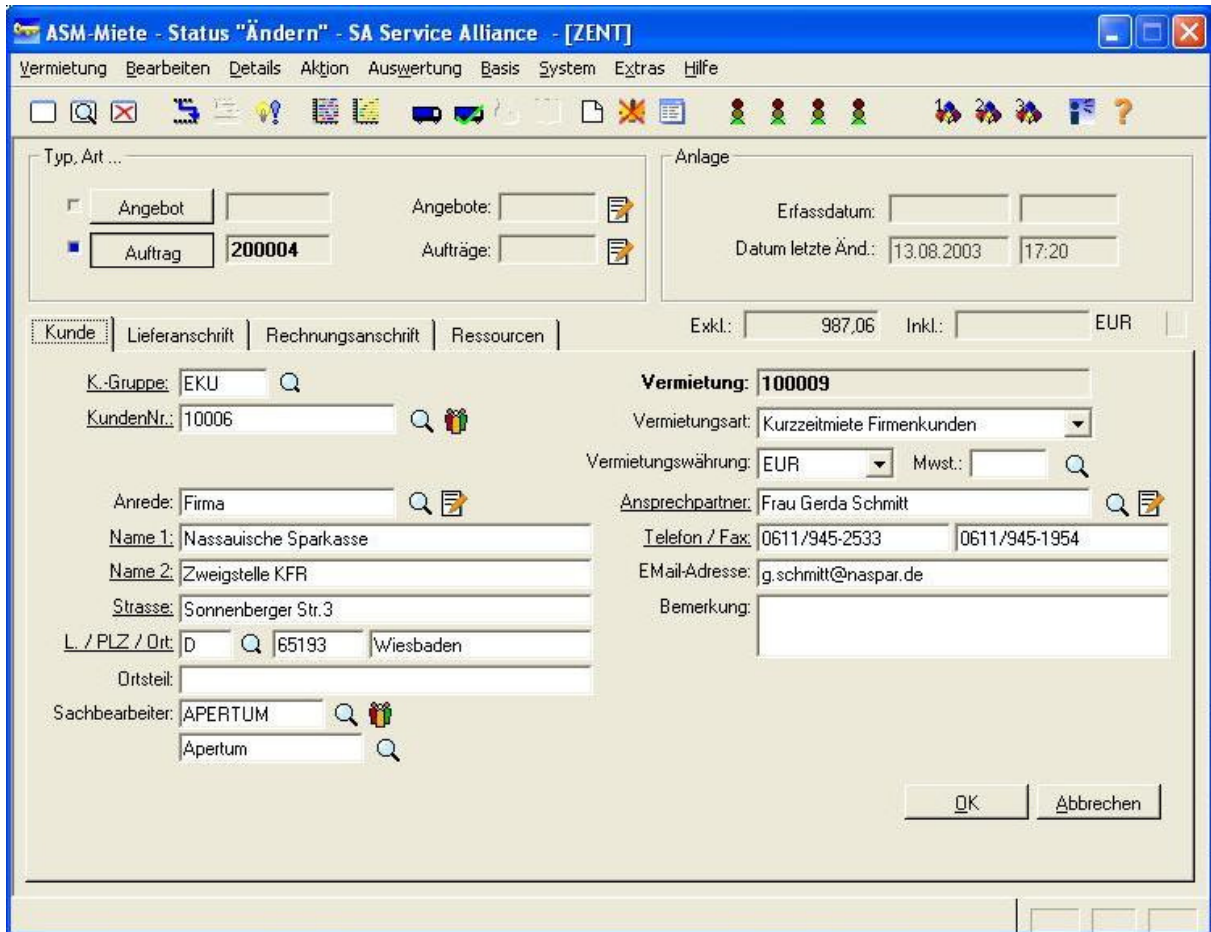
Auftragsanlage auf Artikel



Bessere Unterteilung von Bemerkungs- / Memofeldern  
bei Einsätzen  
Einsatz-Fixtext  
Email-Texte  
„Facility Management“  
Eventgesteuerte Wartungen  
Detaillierte Abbildung von Responsezeiten bei Service Level Agreements  
Auftragshistorie bei Email-Aktionen  
Parametrierung der Rückmeldung  
Tabellenvorbelegung änderbar  
Übersteuerung von Berechnungskennzeichen bei Tätigkeiten  
Verbesserte Datensicherheit  
Nachbearbeitung von Kostendaten

## ASM Service Management Miete

Die **ASM Service Management Miete** ist eine innovative Softwarelösung für alle Firmen im Bereich Vermietungs- und Veranstaltungsservice sowie für Unternehmen, die Alternativen zum klassischen Verkauf von Geräten suchen. **ASM Service Management Miete** ist branchenneutral. Die vollständige Integration in die **eEvolution Warenwirtschaft** und das **ASM Service Management System** gewährt durchgehende und einheitliche Datenhaltung, Informationstransparenz und umfangreiche Auswertungsmöglichkeiten.



ASM Service Management Mieteauftrag

## Flexibilität

Mit **ASM Service Management Miete** können Sie schnell und unkompliziert Geräte vermieten und somit performant Ihr Mietgeschäft steuern. Sollten Ihnen komplexe Kapazitätsplanungs- oder Preisfindungsmechanismen wichtig sein, wird Ihnen diese Software eine breite Palette von Steuerungsmöglichkeiten bieten.

Sie können mit Standardpreisen auf Basis Stunde, Tag (Arbeitstag, Samstag, Sonntag), Woche, Monat und Wochenende agieren. Zeitlich befristete Aktionspreise sowie kundenspezifische Sonderpreise finden ebenfalls Berücksichtigung. Bei Bedarf kann zwischen Vermietungs- und Berechnungszeit unterschieden werden.



**Ressource / Vertrag in EUR**

**Vermietungsdaten** | Berechnungsdaten | Lager

Datum: 13.08.2003 Uhrzeit: 00:00  
 Ende: 12.09.2003 23:59  
 Tage: 31 Stunden: 0  
 Anzahl: 1

**Vertragsdaten**  
 Berech.-Vorlage:

☐ Zähler: 0,00 EUR  
☐ Versicherung: 0,00 EUR  
☐ Frachtkosten: 0,00 EUR  
☐ Material: 0,00 EUR  
☐ Rüstzeit: 0,00 EUR  
☐ Spez. Berechnung: 501,21 EUR  
 Zuschlag/Abschlag: 0,00 EUR  
**VKPreis gesamt: 501,21 EUR**

**Ressourcendisposition**  
 Modell: PV-4 Modellgr.:   
 Variante:  Version:   
 Identnummer:   
 Seriennummer:  Bezirk:   
☐ Auch vermietete oder reservierte Ressourcen anzeigen  
☐ Auch Fremdläger anzeigen  
☒ Teilverfügbare Ressourcen anzeigen

**Disponierte Ressourcen dieser Position**

Lief.-Status	IdentNr.	SerienNr.	Beschre
✓ Nicht ausgeliefert	PV-4-06	TPV-002237	Toshiba-Notebook F

☒ Reservierung **Löschen**

**Übrige Dispositionen**

Menge	Modell	Beschreibung	Von
1.00	SL90	PanaSync SL90 19"	13.08.2003 00:00
1.00	PV-4	Toshiba-Notebook PV-4	13.08.2003 00:00

**Preisinformation** **Neue Position** **OK** **Abbrechen** **Übernehmen**

#### ASM Service Management Faktura Mietaufträge

Neben den reinen Mietaufträgen bietet **ASM Service Management Miete** die Möglichkeit der Angebotsverwaltung und einer einfachen Übernahme von Angebotsdaten in den Mietauftrag. Ferner können Kosten und Verfügbarkeitsanfragen von Kunden schnell beantwortet werden. Die dort hinterlegten Daten können auf Knopfdruck zu Angeboten oder Aufträgen übernommen werden.

Zusätzlich zur Vermietung kann der Verkauf von z.B. Verbrauchsartikeln zusammen mit einem Mietauftrag vorgenommen werden.

Neben der reinen Mietpauschale können Sie weitere Daten in die Disposition und Berechnung einfließen lassen:

Zähler für Betriebsstunden, Kilometer, etc.

Versicherungen

Frachtkosten

Materialien

Rüstzeiten, z.B. für Auf- und Abbau

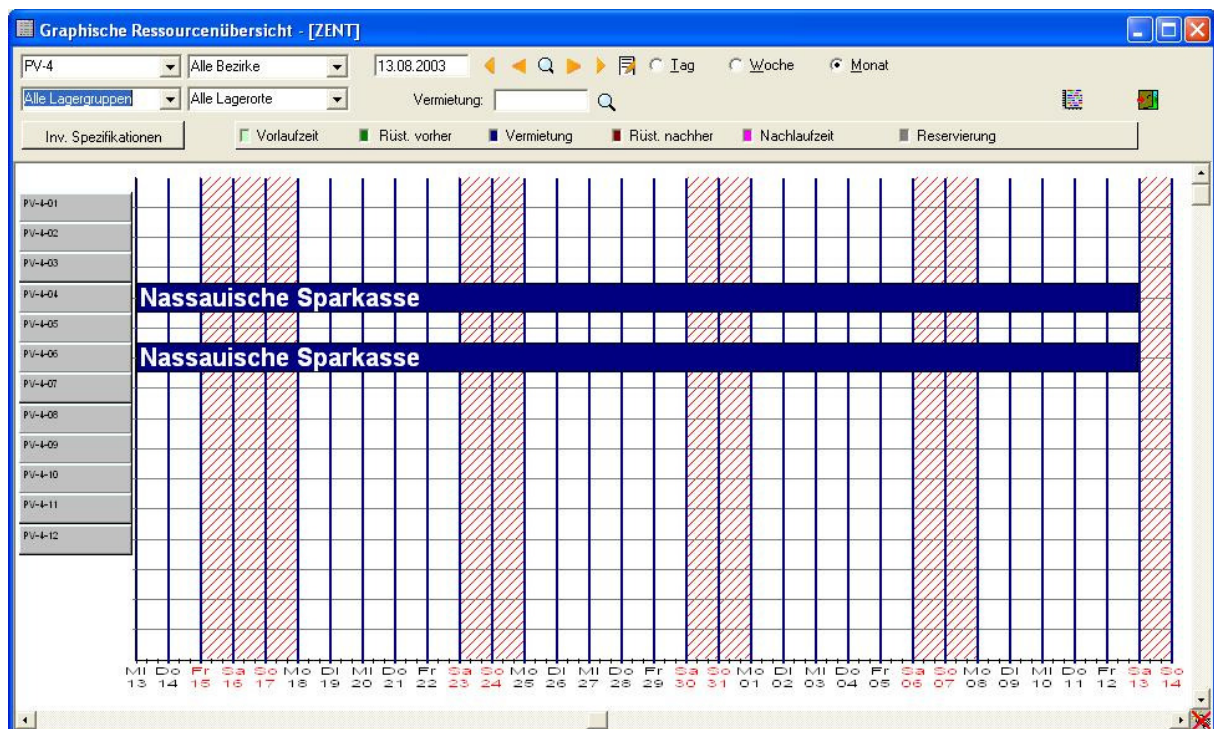
## Grafische Darstellung

Großer Wert wird auf übersichtliche Darstellungen gelegt, die die wichtigen Fragen des Mietgeschäfts schnell auf den Punkt bringen:

Wann steht welche Ressource zur Verfügung?

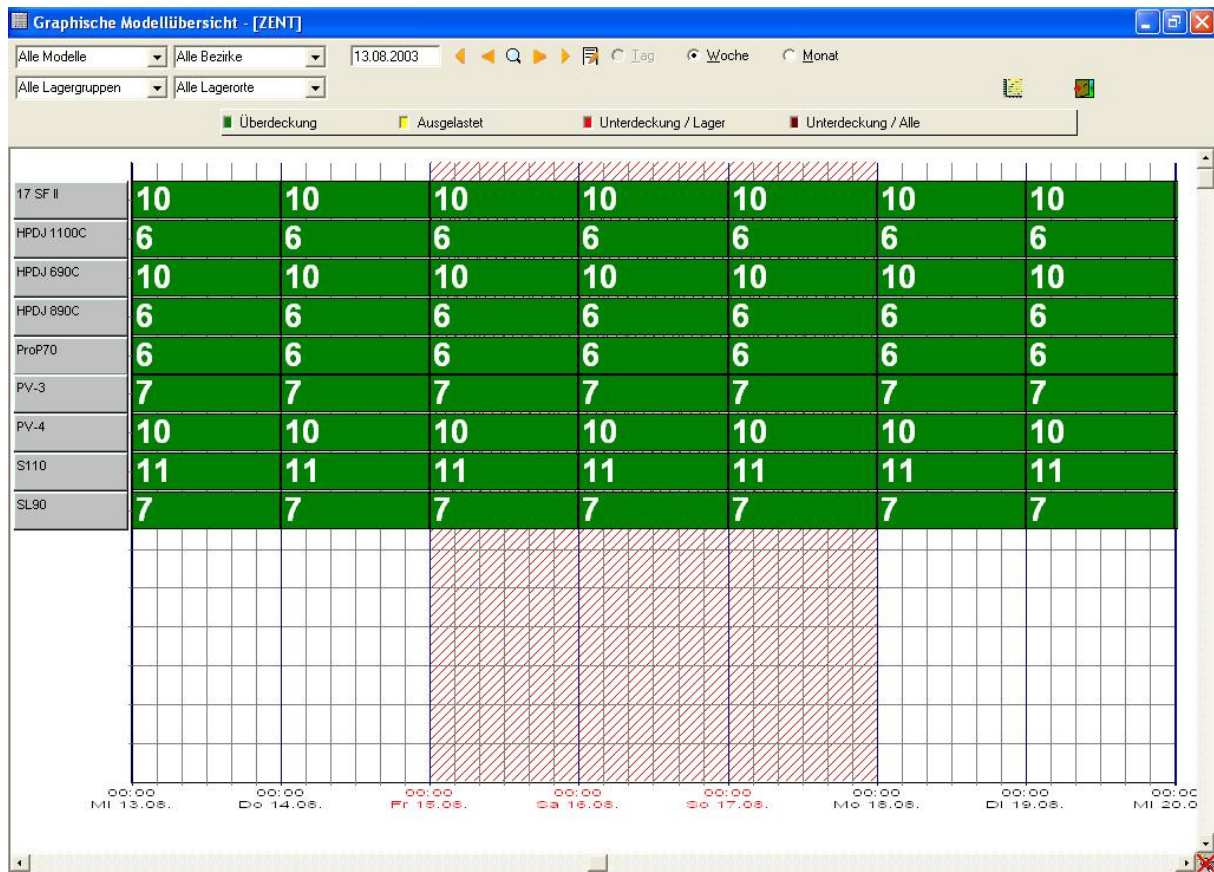
Welche Auslastungen meines Mietpools sind wann zu erwarten?

Wann entstehen welche Unterdeckungen, die ausgeglichen werden müssen?



ASM Service Management Ressourcenübersicht

Hierzu stehen Ihnen unter anderem eine grafische Kapazitätsauslastungsanzeige sowie eine Dispositionsgrafik zur Verfügung.



ASM Service Management Modellübersicht

## Aktuelle Neuerungen

Separate Zahlart und -bedingungen

Kopierfunktion für Mietaufträge und -angebote

Tagesberechnung (Uhrzeit Beginn & Ende) flexibel

Abweichende Ansprechpersonen und Adressierungen in Formularen

## ASM Service Portal

Service Alliance

Willkommen bei SA Service Alliance

Administration Kunde / Vertriebspartner Techniker

Die Seiten sind optimiert für den Microsoft Internet Explorer ab Version 6.0  
Bitte aktivieren Sie Java Script und Cookies

Techniker

News Übersicht Anlegen Disposition Login ändern Abmelden

Auftrags-/Einsatzübersicht Techniker Achenbach, Stefano

Auswahl: Aktuell neue Aufgabe Suchen: Suchen Löschen

Ergebnis: 1 bis 10 von 42

Aktion	Auf. Nr.	Status	Disposition	Ident. Nr.	Kunden-Info	Anfrags-/Einsatz Bemerkung
?	00000602	19.02.2003	16:26 08.03	10822	AKTIV GmbH 16252 Desdorf to Berlin Tel. 03339761648	Details
?	00000420	13.12.2002	05.08 08.00	020207-3	AKTIV Lebensstilmarkt GmbH 72213 Albstadt, Markt Tel. 07432081163 Wendler@aktiv.de	Liefer, Kuppelst.
?	00000418	05.08.2002	09.12 08.00	020207-3	AKTIV Lebensstilmarkt GmbH 72213 Albstadt, Markt Tel. 07432081163	Details
?	00000397	28.05.2002	13.18 08.00	10806	Test-Philip 16252 Desdorf to Berlin Tel. 03339761648	Details
?	00000302	16.05.2002	08.00 08.00	pr-16-05-02	SA/Service & Co. AG 76887 Bad Bergzabern Tel. 0634300203	Systemwache jährlich (Untermodell)
?	00000358	18.04.2002	08.00 08.00	pr05	AVIA 63611 Bad Orb Tel. 09652900454	Systemwache halbjährlich (Hauptmodell)
?	00000357	27.02.2002	08.00 03.00	pr05	AVIA 63611 Bad Orb Tel. 09652900454	Systemwache vierteljährlich (Hauptmodell)
?	00000356	27.02.2002	08.00 03.00	pr05	AVIA 63611 Bad Orb Tel. 09652900454	Systemwache monatlich (Untermodell)
?	00000355	27.02.2002	08.00 03.00	pr05	AVIA 63611 Bad Orb Tel. 09652900454	Systemwache monatlich (Hauptmodell)
?	00000338	03.05.2002	17.13 08.00	10805	AKTIV GmbH 16252 Desdorf to Berlin Tel. 03339761648	Details

Unternehmen Rückmelden

- Internet-/Intranet-Interface für Ihren Service
- Einbindung in Ihre Webseiten
- Erreichbarkeit 24 Stunden - 7 Tage
- Auslagerung der zeit- und fehlerträchtigen Auftragserfassung
- Erhöhung Ihrer Service-Kompetenz
- Passwortgeschützter Zugang



Das **Service Portal** ist das Internet-/Intranet-Interface für das Service Management System. Es bietet Ihren Kunden und Technikern den Zugriff auf Stammdaten und Aufträge via Internet. Im **ASM Service Portal** wird üblicherweise in Ihre bestehenden Webseiten integriert. Aufgrund der offenen Gestaltung von **ASM Service Portal** können für die User zusätzliche, von **ASM Service Management** unabhängige Dienste installiert werden (z.B. spezifische Produktinformationen).

## ASM Kunden-Center

Kunden erhalten, nach einer positiven Authentifizierung, die Option einer Auftragsübersicht (Call-Tracking) mit den aktuellen Stati einschließlich Historie. Eine weitere Option ist die Auftragsanlage. Der Kunde referenziert direkt auf seine Geräte, dokumentiert seine Bedürfnisse und Wünsche und erzeugt in dieser Weise einen Serviceauftrag. In der Übersicht kann er sich kontinuierlich über den Bearbeitungsstand, bzw. den vorgesehenen Außendienstesinsatz informieren. Somit ist der Innendienst der Serviceorganisation entlastet, der Kunde wird von den üblichen Bürozeiten entkoppelt und verfügt über ein Informations- und Steuerungsmedium an 7 Tagen rund um die Uhr.

## ASM Techniker-Center

Während der Kunde nur seine eigenen Geräte und Aufträge sehen und bearbeiten kann, stehen dem Techniker beliebige Inventar- und Auftragsdaten zur Verfügung. Der Techniker kann über das Internet oder Intranet direkt auf alle wichtigen Kunden-, Geräte- und Auftragsdaten zugreifen und neue Aufträge anlegen.

Der Servicetechniker kann über das **Service Portal** die für ihn disponierten Aufträge sichten und bearbeiten. Bei der Rückmeldung von Arbeitseinsätzen können, wie auch in der Service Management Auftragsbearbeitung, Arbeits- und Fahrzeiten, gefahrene Kilometer, Spesen, Ersatzteilverbrauch und vieles mehr erfasst werden.

Der Techniker kann seinen Arbeitsbericht über das Web drucken und sich diesen vom Kunden unterzeichnen lassen. Per XML-Nachricht werden die Daten an das Zentralsystem übermittelt und dort verarbeitet.

### ASM Service Retouren-Center

Das **ASM Service Management Retouren Center** ermöglicht Kunden, über das Internet Rücksendungen zu veranlassen. Aus vorangegangenen Lieferungen kann der Kunde die Artikel selektieren, eine Wunschbehandlung zuordnen und eine RMA-Nummer anfordern. Die Ware wird anschließend mit einem automatisch generierten Versandetikett versandt. Zeitintensive Datenerfassung im Wareneingang entfällt und stattdessen kann eine umgehende Weiterbearbeitung der Artikel erfolgen. Der Kunde kann sich jederzeit online über den Bearbeitungsstatus der Retouren/Reparaturen informieren.

### ASM Service Zähler-Center

Mittels **ASM Zähler Center** entfällt die umständliche Erfassung von Zählerständen zu Kopierern und Automaten über Anrufe oder Telefaxe. Bei fälligen Erfassungen werden automatisiert Emails an die zuständigen Bearbeiter beim Kunden versendet. Über einen in der Email hinterlegten Hyperlink gelangt der Kunde mit einem Klick in eine Internet-Erfassungsmaske für seine aktuellen Zählerstände. Die aktuellen Zahlen werden eingetragen und für die Rechnungslegung vollautomatisch in das Abrechnungsprogramm übernommen.

### ASM Garantie-Center

Für Hersteller von Investitions- oder Gebrauchsgütern ist das Handling von Garantieranträgen ein immer wichtiger werdender Teil des Geschäftes. Sind ggf. Partner tätig, die im Namen des Herstellers Reparaturen während der Garantiezeit vornehmen, die sich mit komplexen Aufgabenstellungen bei Erfassung und Bewertung von Garantieranträgen auseinandersetzen? Mit dem **ASM Garantie Center** haben Kunden und Partner die Möglichkeit, via Internet oder Extranet ihre Ansprüche in strukturierter, einfach nachzubearbeitender Form beim Hersteller einzureichen. Diese können schnell und unkompliziert durch übersichtliche Webseiten von Fachkräften mit wenigen Handgriffen kaufmännisch erledigt werden.

## Technische Struktur

Web-Frontend:

HTML + Active Server Pages (ASP)

Formate

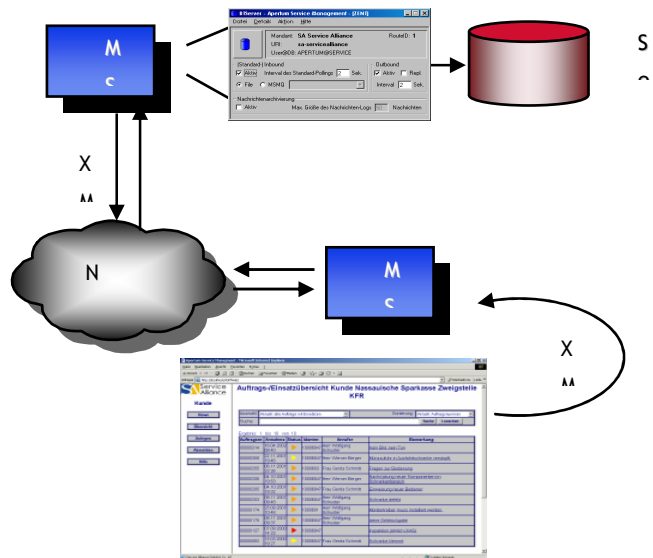
Medium: Microsoft Message

Queues (MSMQ) oder FileTransfer

Verarbeitung über den ASMBusiness

Transaction Server

Die Datenkommunikation bei der Auftragsanlage und -bearbeitung erfolgt ebenfalls über die zukunftsweisende XML-Technologie.



**ASM Service Portal** mit seinen einzelnen Centern lässt sich einfach in Ihr ERP-System integrieren, ist leicht auf Ihr Corporate Design anpassbar und bietet Ihnen Datenintegrität und hohe Verfügbarkeit ohne zusätzliche Datenhaltung.



## Microsoft CRM Integration

### Unified Solution

Mit der Integration von Microsoft CRM kombinieren sich die moderne, einfach zu bedienende CRM-Software und die zuverlässige ERP-Lösung zu einer umfassenden Gesamtlösung mit sehr großem Funktionsumfang zu einem vernünftigen Preis.

Auf Basis des Microsoft Biztalk Servers ist eine weitgehende fehlertolerante Replikation der für die einzelnen Geschäftsbereiche relevanten Daten umgesetzt, lediglich eine Internet-Verbindung ist notwendig, um Daten auszutauschen.

### Offline und Online

Die in Microsoft CRM eingebauten Replikationsfeatures stellen diese Daten dann ihrerseits wieder den Offline-Clients zur Verfügung, damit auch der Mitarbeiter auf seinem Notebook ohne Internetzugang vernünftig arbeiten kann.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung der CRM/eEvolution-Integration sorgt für eine hohe Integrationstiefe der beiden Systeme auf beiden Seiten der Software.



## Gute Kundenbeziehungen sind das Fundament Ihres Unternehmens

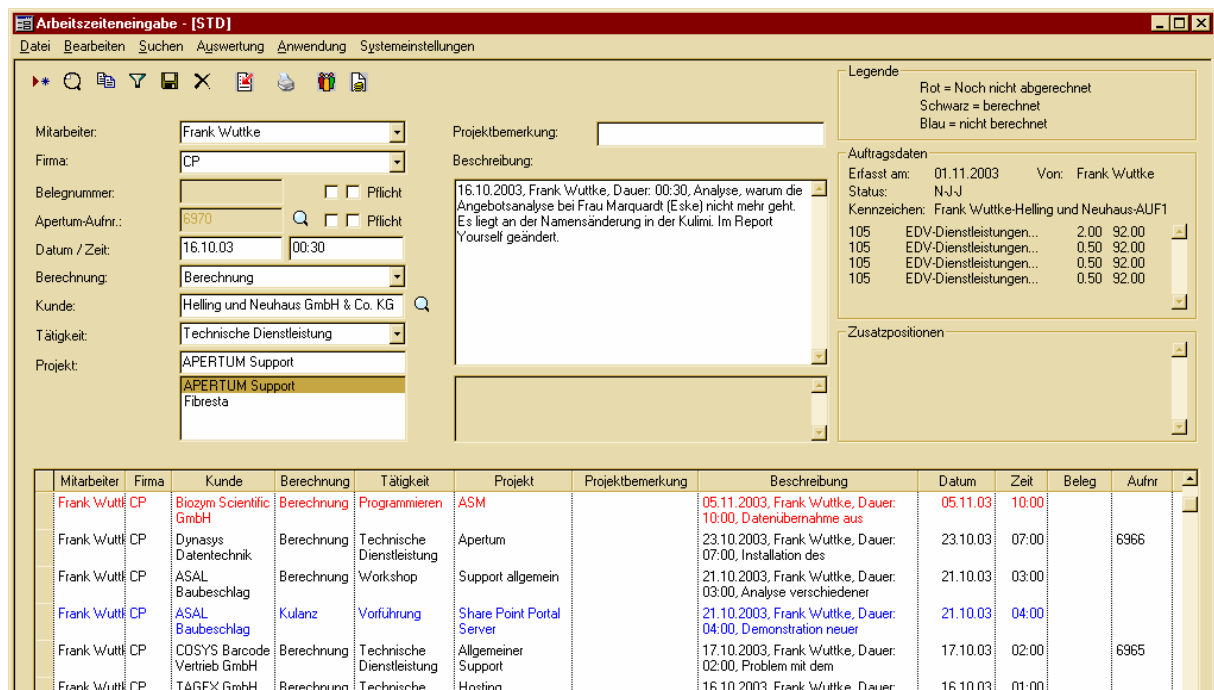
### Information überall

Einfach und direkt kann aus eEvolution auf Knopfdruck der passenden CRM Bildschirm aufgerufen werden. Dies ermöglicht eine nie da gewesene Flexibilität im Umgang mit der gesamten Software im Unternehmen.

## Projektabrechnung mit Outlook-Integration

### Erfassung und Abrechnung von Projekten

Die **Projektabrechnung** erlaubt allen Mitarbeitern die schnelle und einfache Eingabe von allen Dienstleistungen und Tätigkeiten, die bei der projektspezifischen Arbeit für Kunden anfallen. Aus diesen Daten werden dann automatisch **eEvolution** Standardaufträge sowie verschiedene Statistiken erzeugt.



**Arbeitszeiteingabe - [STD]**

Legende:  
 Rot = Noch nicht abgerechnet  
 Schwarz = berechnet  
 Blau = nicht berechnet

**Auftragsdaten**  
 Erfasst am: 01.11.2003 Von: Frank Wuttke  
 Status: N-J-J  
 Kennzeichen: Frank Wuttke-Helling und Neuhaus-AUF1

Mitarbeiter	Firma	Kunde	Berechnung	Tätigkeit	Projekt	Projektbemerkung	Beschreibung	Datum	Zeit	Beleg	Auftr.
Frank Wuttke	CP	Biozym Scientific GmbH	Berechnung	Programmieren	ASM		05.11.2003, Frank Wuttke, Dauer: 10:00, Datenübernahme aus	05.11.03	10:00		
Frank Wuttke	CP	Dynasys Datentechnik	Berechnung	Technische Dienstleistung	Apertum		23.10.2003, Frank Wuttke, Dauer: 07:00, Installation des	23.10.03	07:00	6966	
Frank Wuttke	CP	ASAL Baubeschlag	Berechnung	Workshop	Support allgemein		21.10.2003, Frank Wuttke, Dauer: 03:00, Analyse verschiedener	21.10.03	03:00		
Frank Wuttke	CP	ASAL Baubeschlag	Berechnung	Vorführung	Share Point Portal Server		21.10.2003, Frank Wuttke, Dauer: 04:00, Demonstration neuer	21.10.03	04:00		
Frank Wuttke	CP	COSYS Barcode Vertrieb GmbH	Berechnung	Technische Dienstleistung	Allgemeiner Support		17.10.2003, Frank Wuttke, Dauer: 02:00, Problem mit dem	17.10.03	02:00	6965	
Frank Wuttke	CP	TAGEX GmbH	Berechnung	Technische	Hosting		16.10.2003, Frank Wuttke, Dauer:	16.10.03	01:00		

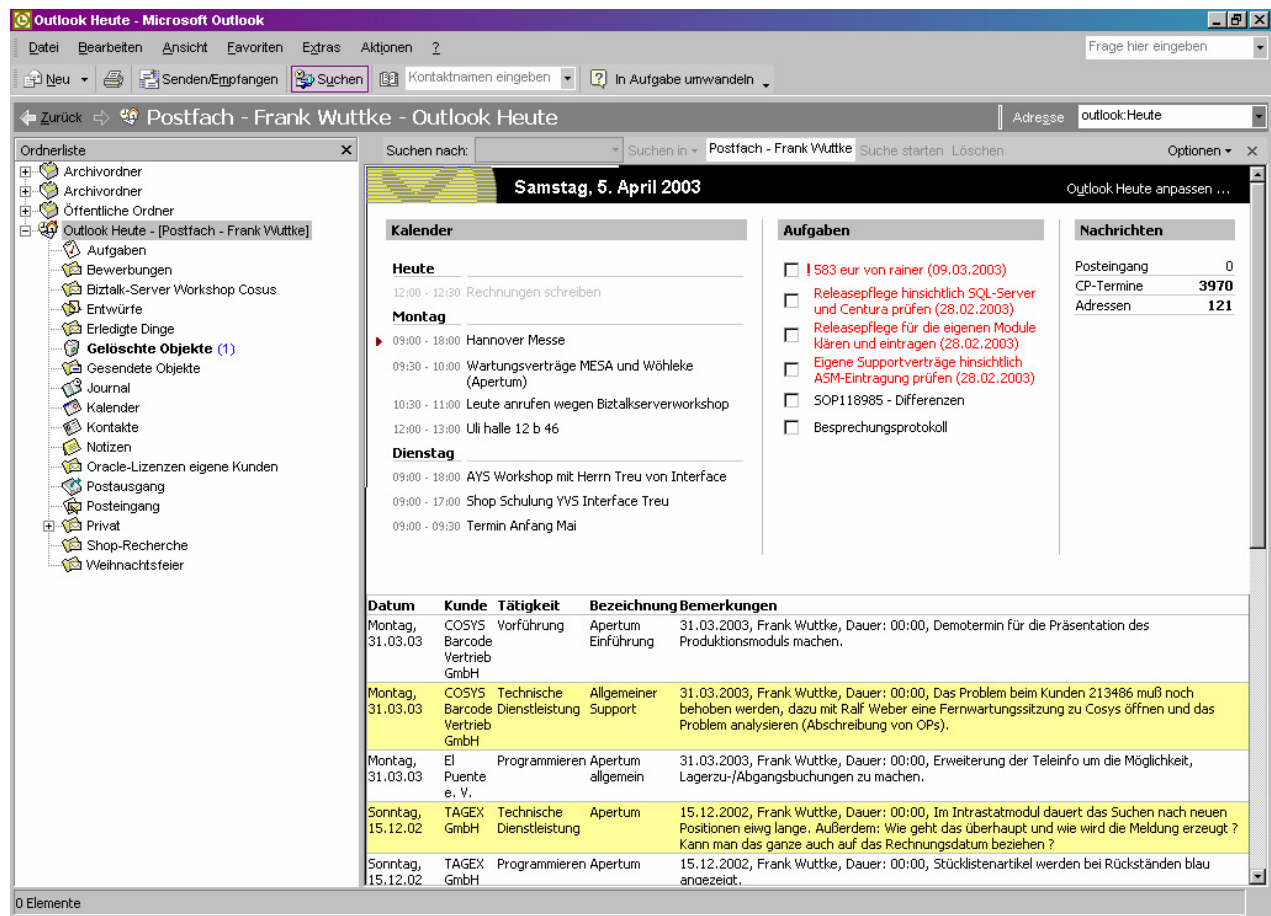
Die konsequente Auslegung auf extrem einfache Bedienbarkeit erzielt eine hohe Akzeptanz bei der Eingabe der Daten, die daraus abgeleiteten Auswertungen über Excel oder **OLAP** liefern exakte Aussagen über Produktivität und Auslastung der jeweiligen Mitarbeiter.

Für die Projektabrechnung ist optional eine Erfassung der Dienstleistungen über das Internet möglich.

### MS-Office Integration

Um das Arbeiten mit der Projektabrechnung im Officebereich zu vereinfachen wurde Outlook über .NET-Webservices mit der **Projektabrechnung** verbunden.

Auf der Heute-Seite werden automatisch die offenen Aufgaben jedes am Windowsystem angemeldeten Benutzers in einer übersichtlichen Liste angezeigt. Die Datensätze in der Liste werden über einen Webservice aus der **eEvolution**-Datenbank immer aktuell abgerufen und dargestellt.



Die Symbolleiste von Outlook ist um eine Schaltfläche mit der Bezeichnung "In Aufgabe umwandeln" erweitert.

Frage hier eingeben

Suchen In Aufgabe umwandeln

Adresse outlook:Erledigte Dinge

Damit ist es auf Knopfdruck möglich, eine eingegangene Mail in eine Aufgabe der Projektabrechnung/Zeiterfassung umzuwandeln. Die hier im Beispiel gezeigte Mail wird also aus Outlook extrahiert und an ein Eingabeformular übertragen, welches nun evtl. noch manuell bearbeitet werden kann.

COSUS GmbH COSUS Forum 2003 Mo 31.03.2003 12:06

**Neue Aufgabe**

Mitarbeiter: ☒ Frank Wuttke

Firma: CP

Datum / Zeit: 05.04.2003 00:00

Kunde: ☒ COSUS GmbH

Tätigkeit: Workshop

Projekt: BASF

☒ Mitarbeiter durch eMail benachrichtigen

Beschreibung:

Sehr geehrter Herr Wuttke,

große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, deshalb möchten wir Sie frühzeitig informieren.

Gerade erst wurde die CeBit-Teilnahme erfolgreich beendet, schon startet COSUS wieder durch und plant die nächste Aktion:

Am 22. Mai 2003 findet das "COSUS-Forum 2003" statt.

OK Abbrechen

Die im Formular "Neue Aufgabe" angezeigten Daten werden entweder direkt aus Outlook ermittelt oder wieder über einen Webservice aus **eEvolution** geholt.

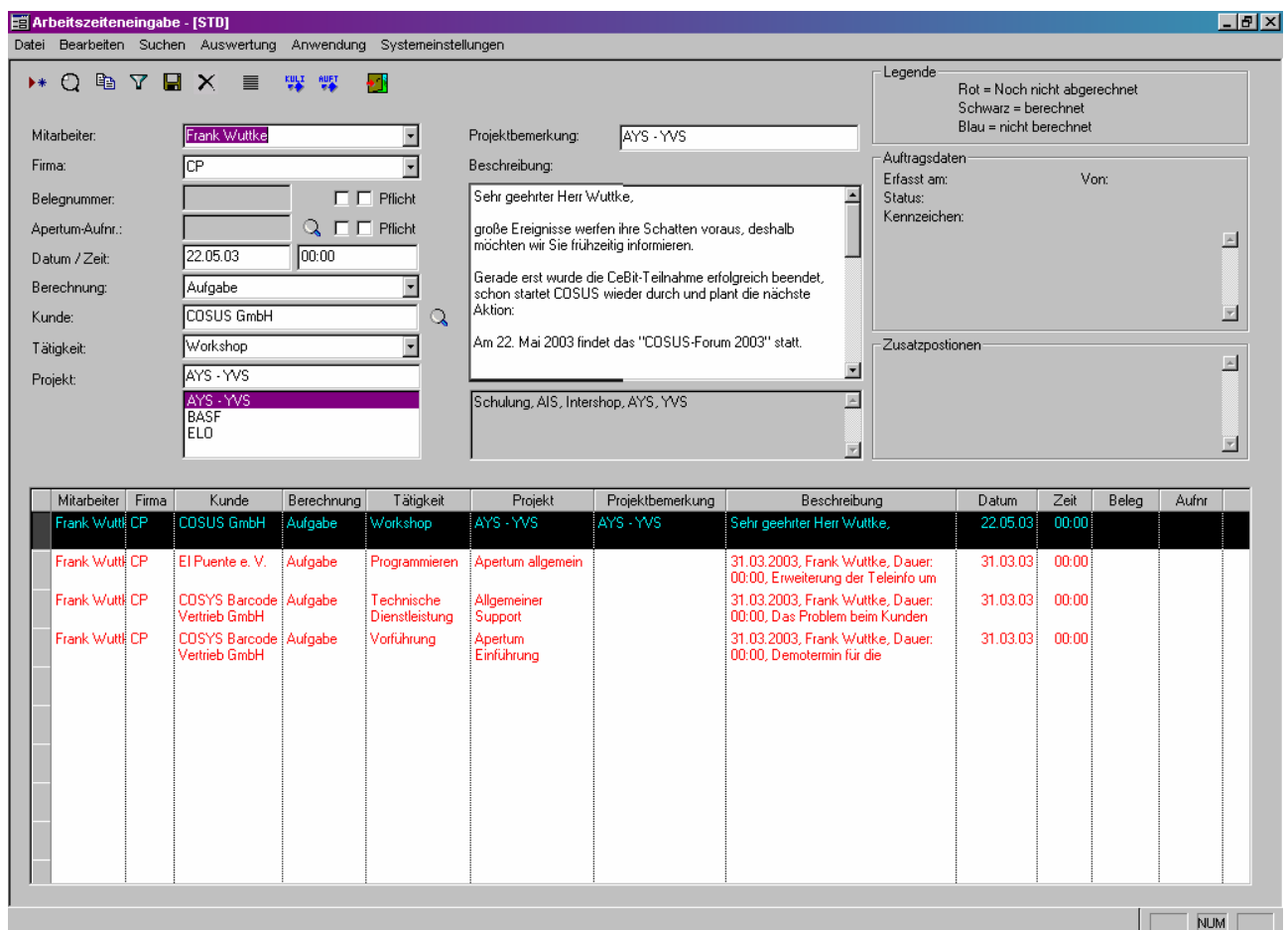
Der Mitarbeiter ist der derzeit im Windows angemeldete Benutzer, der über das Active Directory und die **eEvolution**-DB ermittelt wird. Der Kunde wird ebenfalls aus **eEvolution** geholt, wobei der Domänenteil der Absender-Email-Adresse hier zur Kundenfindung herangezogen wird.

Tätigkeit und Projekt sind Daten aus **eEvolution** und bieten dem Anwender nun die Möglichkeit, diese Aufgabe weiter zu qualifizieren.

In das Feld Beschreibung wird der Mailinhalt hineinkopiert.

Das Kästchen "Mitarbeiter durch eMail benachrichtigen" verschickt automatisch eine Mail an den Mitarbeiter, der oben ausgewählt ist. Dies ist sehr praktisch, wenn man die Aufgabe an jemand anderen weiterleiten möchte.

Zum Schluss landet die Aufgabe in der Projektabrechnung, wie Sie in dem hier angezeigten Bildschirm sehen können.



**Arbeitszeiteingabe - [STD]**

Datei Bearbeiten Suchen Auswertung Anwendung Systemeinstellungen

Mitarbeiter: **Frank Wuttke** Projektbemerkung: **AYS - YVS**

Firma: **CP** Beschreibung:

Belegnummer: ☐ Pflicht Sehr geehrter Herr Wuttke,

Apertum-Aufnr.: ☐ Pflicht große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus, deshalb möchten wir Sie frühzeitig informieren.

Datum / Zeit: **22.05.03** **00:00** Gerade erst wurde die CeBit-Teilnahme erfolgreich beendet, schon startet COSUS wieder durch und plant die nächste Aktion:

Berechnung: **Aufgabe** Am 22. Mai 2003 findet das "COSUS-Forum 2003" statt.

Kunde: **COSUS GmbH** Schulung, AIS, Intershop, AYS, YVS

Tätigkeit: **Workshop**

Projekt: **AYS - YVS**

**Legende**  
Rot = Noch nicht abgerechnet  
Schwarz = berechnet  
Blau = nicht berechnet

**Auftragsdaten**  
Erfasst am: Von:  
Status:  
Kennzeichen:

**Zusatzpostionen**

Mitarbeiter	Firma	Kunde	Berechnung	Tätigkeit	Projekt	Projektbemerkung	Beschreibung	Datum	Zeit	Beleg	Aufnr
Frank Wuttke	CP	COSUS GmbH	Aufgabe	Workshop	AYS - YVS	AYS - YVS	Sehr geehrter Herr Wuttke,	22.05.03	00:00		
Frank Wuttke	CP	El Puente e. V.	Aufgabe	Programmieren	Apertum allgemein		31.03.2003, Frank Wuttke, Dauer: 00:00, Erweiterung der Teleinfo um	31.03.03	00:00		
Frank Wuttke	CP	COSYS Barcode Vertrieb GmbH	Aufgabe	Technische Dienstleistung	Allgemeiner Support		31.03.2003, Frank Wuttke, Dauer: 00:00, Das Problem beim Kunden	31.03.03	00:00		
Frank Wuttke	CP	COSYS Barcode Vertrieb GmbH	Aufgabe	Vorführung	Apertum Einführung		31.03.2003, Frank Wuttke, Dauer: 00:00, Demotermi für die	31.03.03	00:00		

NUM

Hier wird die Aufgabe weiter bearbeitet und schließlich erledigt und direkt über die **eEvolution**-Rechnungsaktionen abgerechnet.



## Teleinfo - Informationen auf einen Blick

**Teleinfo** ist das vielseitige, einfach zu bedienende Schnellauskunftsmodul bei der Arbeit mit **eEvolution**. In allen Situationen, wo ohne viel „Klicken“ schnell Informationen gefunden werden müssen, wie z.B. im Telefonverkauf oder am Verkaufs- oder Abholtresen, leistet **Teleinfo** wertvolle Dienste.

Folgende Daten lassen sich derzeit auf einfache Weise darstellen:

Angebotene Artikel

Verkaufte/Fakturierte Artikel

Reservierte Artikel

Wareneingangshistorie

Offene Bestellungen beim Lieferanten und

Offene Anfragen beim Lieferanten

Bestände und Rückstände

Schnellpreisauskunft inkl. eEvolution Preisfindung

Offene Posten der Kunden inkl. dazugehöriger Aufträge

Produktionsübersicht

Alles auf einen Blick

Artikelkonto (Historie sämtlicher Artikellagerbewegungen)

**ASM Service Inventare** inkl. Aufträgen und Einsätzen







**ASM Service Verträge** inkl. Vertragsfaktura

Langtext zum Auftragskopf/-position inklusive Kostenprojektbezeichnung

Alle Datenbankabfragen lassen sich benutzerspezifisch vom Administrator anpassen und erweitern. Tabellenzeilen können außerdem nach Excel kopiert werden.

Über die Stammdatenpflege lassen sich „mal eben schnell“ ausgewählte Kunden-, Lieferanten- und Artikelstammdaten tabellarisch ansehen und bearbeiten.

**Telefon Info**

Artikel ? (F9)   Kunde ? (F10)   Kunden-Info                     Beenden

---

**Artikel**

ArtNr.: 4040002   WGr: 200   AGr: 404   PhyBest: 2   EkPrSL: 1.225,87 EUR   Verkaufspreise EUR

ArtBez1: Arbeitstisch 4D TN   FreiBest: 1   DEkPr: 612,94   VK 1: 3.064,68

ArtBez2: Arbeitstisch 4D TN, 4türig, Gehäuse ohne Arbeitsfl.   bestellt: 0   EkPrVKW: 1.225,87 EUR   VK 2: 2.911,45

Lief ArtNr: L4040002   MinBest:   EkPrEKW: 1.225,87 EUR   VK 3: 2.758,22

AltArtikel:   BestMng:   SP: 0,00   VK 4: 2.451,75

Text 1: Füllmenge: --- Leistung: --- Breite [mm]: 2680 Tiefe [mm]: 800 Höhe [mm]: 850

Lieferzeit: 2   von:   VpE:   bis:   Gebinde:   L.J: 0   PE: 1   V.J: 0   ABC:   V.V.J: 0

---

**Dispo**

BestTermin	Wunsch	Kunde/Lieferant	A/B	Auf/Best	Rahmen	abgerufen	Dispo	verfügbar	W	Preis	PE
36/2001		Bistro Sonnenschein	A	1215			1	1	EUR	3.064,68	1
36/2001		Bistro Sonnenschein	A	1216			1	0	EUR	3.064,68	1
36/2001		Bistro Sonnenschein	A	1217			1	-1	EUR	3.064,68	1
40/2001		AKTIV Lebensmittelmarkt GmbH	A	1226			1	-2	EUR	3.064,68	1
40/2001		ALDI GmbH & Co. KG	A	1227			1	-3	EUR	3.064,68	1
47/2001		AKTIV Lebensmittelmarkt GmbH	A	1253			1	-4	EUR	3.064,68	1

---

**Historie**

FaktDatum	RechNr	Kunde/Lieferant	Auftr/Best	Rahmen	abgerufen	Menge	W	Preis	PE
20.11.2001	R1058	AKTIV Lebensmittelmarkt GmbH	A1253			1	DEM	5.874,12	1
21.05.1998	R1022	Althoff Fr. Bäckerei Lebensmittel	A1047			3	DEM	5.994,00	1
21.04.1997	R1007	Käse Café Willi	A1008			3	DEM	5.994,00	1
21.04.1997	BNoFr21	Nordfrost GmbH	B8			2	DEM	2.397,60	1

Eine Schnellsuche ermöglicht das Aufrufen dieser Stammsätze direkt aus der Teleinfo-Hauptmaske heraus.

Der Bildschirm "Alles auf einen Blick" erlaubt in seinen 2 verschiedenen Modi für Artikel oder Kunde alle wichtigen Daten auf einem Bildschirm vereint zu sehen.

Neben den vielfältigen Anzeigemöglichkeiten bietet die Teleinfo noch folgende weitere Funktionen:

Ändern von Artikel-, Kunden- und Lieferantenstammdaten

Freigabe von Aufträgen

Kommissionsübergabe

Lagerumbuchungen

Schnellerfassung von Angeboten



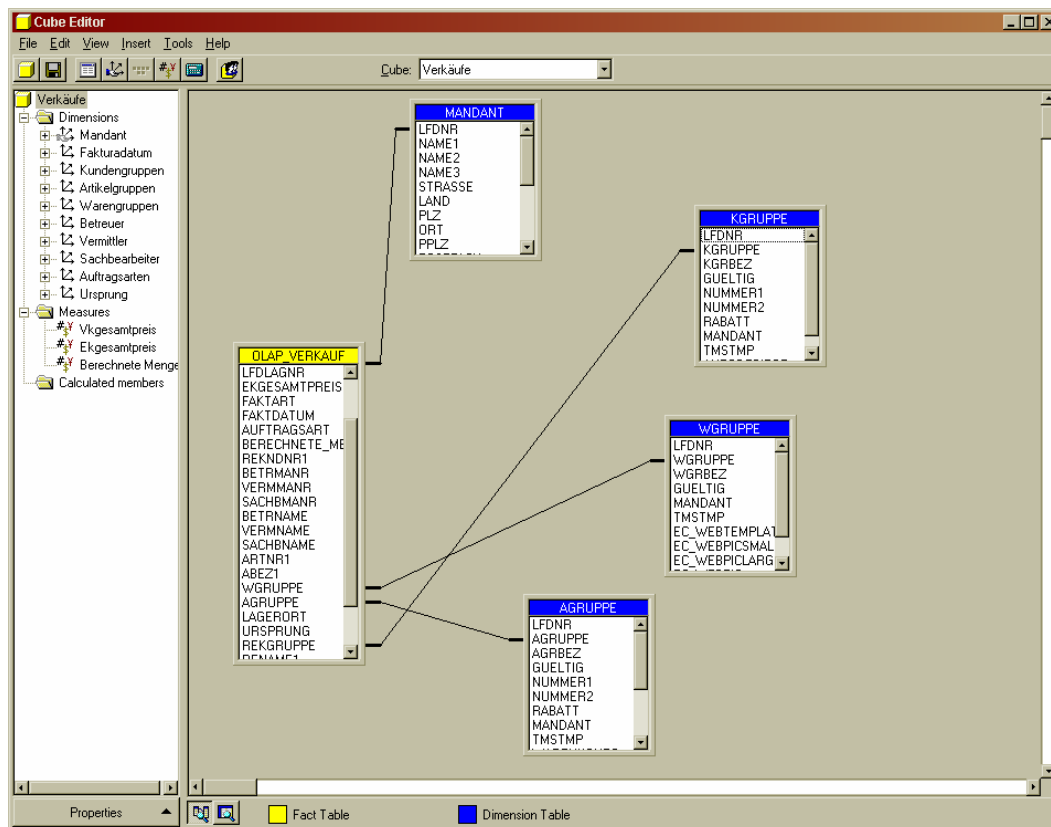


## Data-Warehouse - von der eEvolution Datenbank zu Business Intelligence

Alle Unternehmensdaten aus **eEvolution** können nun durch das **Data-Warehouse** in einfach benutzbare Informationen umgewandelt werden.

Die daraus resultierenden BI-Daten können dazu benutzt werden, die Performance einer Abteilung oder einer ganzen Organisation erheblich zu verbessern.

Informationsüberfluss, fehlende strategische Aussagen, lange Wartezeiten auf Standardauswertungen und die damit verbundenen Kapazitätsauslastungen von Datenbanken gehören der Vergangenheit an.



## Inhouse System

Fertige Auswertungen für den Chef

Fertige Auswertungen für die Abteilung

Ad-hoc-Abfragen für alle

## Externes System

Transportable Daten für den Außendienst

Abfragemöglichkeit über Web

Zeitsteuerung für APERTUM-OLAP

Wochentag\*: Montag

Uhrzeit\*: 23:00:00

Bezeichnung\*: Lokalen Würfel Umsätze erzeugen

Befehl\*: Lokalen Würfel erzeugen

Server\*: localhost

Datenbank\*: Apertum

Würfel\*: Verkäufe

Para 1\*: q:\ew32\projekte\volap\vbsteuerung\sel

Para 2\*: q:\ew32\projekte\volap\vbsteuerung\ins

Lokaler Würfel\*: q:\Verkäufe.cub

OLAP-Provider\*: MSOLAP

Quell-Datenbank\*: APERTUM\_ODBC

Benutzer/Passwort\*:

Jetzt Ausführen

ID: 1 Datum: 05.06.99 15:55:28

Hinzufügen Bearbeiten Löschen Neu lesen Schließen

Eintrag Nr.: 1

## Bestandteile des eEvolution Data Warehouse

MS-OLAP-Services

Standard-SQL-Skripte für Data-Transformation von eEvolution

eEvolution Interface

Frontends inkl. Standardauswertungen

Evtl. Webserver

## eEvolution Datenbank

Relationale Datenbank, Oracle 7.x oder 8.x

## Data Transformation

Über normale SQL-Views bzw. Funktionen realisiert

Über ODBC bzw. OLE DB auch andere Datenquellen integrierbar

## OLAP Interface

Automatisierte Aktualisierung der Daten

Automatisches Erzeugen der lokalen Cubes

Einfache Definition der lokalen Cubes über SQL

Einfache Steuerung der MS-OLAP-Services

## MS-OLAP Services

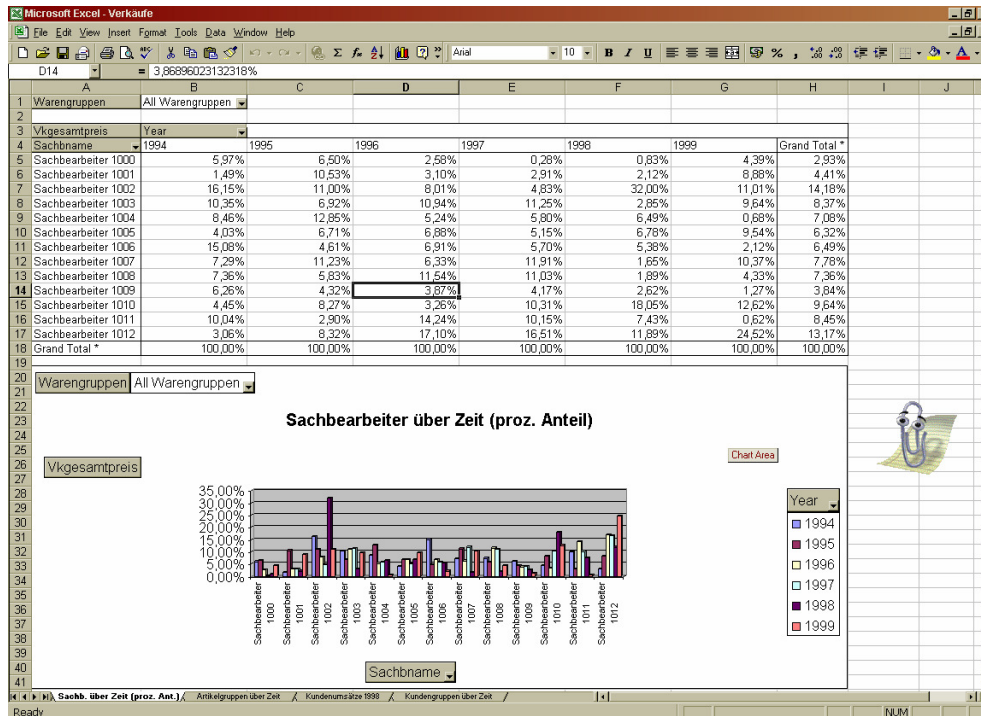
Bestandteil des MS-SQL-Servers

Unabhängig davon installierbar

Einfache Administration

Mehr als 20 Frontends aller namhaften

BI-Produkte verfügbar



## Lokale Cubes

.CUB-Dateien, die z.B. von Excel 2000 gelesen werden können

Definition über SQL

Durch Kopieren auf Notebooks leicht transportierbar

Geringe Größe (1000 AAGFAKTPOS-Datensätze werden zu 500 kB)

Individuell auf beispielsweise einzelne Außendienstmitarbeiter anpassbar

Standard-Cubes inkl. Auswertungen im Standard enthalten

## Verschiedene Frontends

Office 2000 (Excel 2000)

Seagate INFO

Knosys ProClarity

Cognos Novaview

Andere

The screenshot displays the 'Info Workshop for Java' application running in Microsoft Internet Explorer. The main window shows a table titled 'Kundengruppen' (Customer Groups) with columns representing different categories and numerical values.

Kundengruppe	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	Betreuer ...	All B...
Kundengruppe 1	10.00	5,320.00	1,422.00	223.00	3,623.00	15,612.00	8,901.00	628.00	415.00	18,086.00	-1,982.00	365.00	1,192.00	53,820.00	
Kundengruppe 10			386,330.00						4,845.00		271,350.00	71.00	198,000.00	861,197.00	
Kundengruppe 2	49,114.00	222,035.00	264,745.00	286,230.00	270,416.00	183,347.00	271,344.00	258,963.00	290,545.00	150,071.00	303,716.00	192,548.00	291,032.00	3,034,177.00	
Kundengruppe 3	6,446.00	3,069.00	44,107.00	1,434.00	6,442.00	4,769.00	52,134.00	11,001.00	7,066.00	2,306.00	4,028.00	23,575.00	172.00	166,615.00	
Kundengruppe 4		2,297.00	2,472.00	9,917.00	431.00	1,853.00	2,802.00	13,607.00	4,284.00	3,978.00	2,761.00	2,634.00	2,280.00	49,380.00	
Kundengruppe 5	39,736.00	33,938.00	72,506.00	50,807.00	24,516.00	38,461.00	48,434.00	36,140.00	41,171.00	42,893.00	29,041.00	39,326.00	17,757.00	514,734.00	
Kundengruppe 6			2,908.00			-224.00				106.00		0.00		2,790.00	
Kundengruppe 7	131.00			1,580.00				3,209.00	4,129.00		4,194.00			13,243.00	
Kundengruppe 8				85.00			1.00				42.00			128.00	
<b>All Kundengruppen</b>	<b>95,433.00</b>	<b>266,661.00</b>	<b>775,093.00</b>	<b>350,398.00</b>	<b>305,430.00</b>	<b>243,820.00</b>	<b>383,617.00</b>	<b>323,556.00</b>	<b>352,458.00</b>	<b>217,441.00</b>	<b>613,151.00</b>	<b>258,581.00</b>	<b>510,436.00</b>	<b>4,696,088.00</b>	

Below the table, there are several filter buttons:

- Fakturadatum: All Fakturadatum
- Mandant: Alle Mandant
- Ursprung: All Ursprung
- Auftragstypen: All Auftragsarten
- Measures: Eingesamtpreis
- Vermittler: All Vermittler
- Artikelgruppen: All Artikelgruppen
- Sachbearbeiter: All Sachbearbeiter
- Warengruppen: All Warengruppen

The status bar at the bottom indicates 'Fertig' (Finished).

## Systemanforderungen

mind. Pentium Prozessor, mind. 32 MB Hauptspeicher, Windows Betriebssystem ab Windows 95 oder Windows NT, mind. 50 MB freier Plattenpeicher, VGA-Grafikkarte, Mouse oder kompatibles Zeigegerät, optional Microsoft Office für Windows.

## EES - eEvolution ePages Schnittstelle

EES wurde entwickelt, um die e-commerce Lösung des Marktführers ePages mit dem eEvolution Warenwirtschaftssystem anwenderfreundlich zu verbinden.

Alle Funktionen zur Administration sowie zur Datenpflege des Shops sind in ein Programm integriert, damit wurde eine größtmögliche Unabhängigkeit zwischen den Versionsständen von eEvolution und EIS erreicht.

EES kann ohne Kommandozeilenparameter als GUI-Version gestartet werden, um die Schnittstelle zu konfigurieren oder manuell e-commerce-relevante Daten zu pflegen oder mit Kommandozeilenparametern, um zeitgesteuert Daten mit IN-TERSHOP 4 auszutauschen.

E-Commerce Atikelpflege											
Art.Nr.	Art.Bez. 1	Netto VK	Brutto VK	EC ja	EC Aktion	EC Sonderpreis	EC Sonderpreis von	EC Sonderpreis bis	EI Web Template	Web Bild klein	Web Bild groß
4040009	Auflageschienen	30,00	34,80	0	0	0,00			0	default	
4040011	Gitter	42,00	48,72	0	0	0,00			0	default	
4040010	Backblech	84,00	97,44	0	0	0,00			0	default	
4040012	Gitter II	120,00	139,20	0	0	0,00			0	default	
4010005	Edelstahltür	150,00	174,00	0	0	0,00			0	default	
4010006	Edelstahlarbeitsplatte	280,00	324,80	0	0	0,00			0	default	
4010002	Kühlschrank	1.050,00	1.218,00	0	0	0,00			0	default	
4010001	Umluftkühlschrank	1.160,00	1.345,60	0	0	0,00			0	default	
4010003	Tiefkühlschrank	1.160,00	1.345,60	0	0	0,00			0	default	
4010004	Unterbau-Tiefkühlschrank	1.160,00	1.345,60	0	0	0,00			0	default	
4010011	Eisvorratsschrank VSE 19	1.975,00	2.291,00	0	0	0,00			0	default	
4010000	Saladette	2.090,00	2.424,40	0	0	0,00			0	default	
4010012	Eisvorratsschrank VSE 22	2.290,00	2.656,40	0	0	0,00			0	default	
4010013	Eisvorratsschrank VSE 18x9	2.750,00	3.190,00	1	1	2.499,00			0	sonder	schrnk5.jpg
4010016	Tiefkühlschrank Tornado 40 RS TB	3.022,00	3.505,52	1	1	2.999,00			0	sonder	schrnk3.jpg
4010007	Salad	3.287,00	3.812,92	0	0	0,00			0	default	
4010008	Eisvorratsschrank VSE 060 NL	3.660,00	4.245,60	0	0	0,00			0	default	
4010009	Eisvorratsschrank VSE 060 NX	3.910,00	4.535,60	0	0	0,00			0	default	
4010015	Tiefkühlschrank Labor 70 RS/RV/LP	4.174,00	4.841,84	1	1	3.999,00			0	sonder	schrnk2.jpg
4010010	Eisvorratsschrank VSE 060 DX	4.190,00	4.860,40	0	0	0,00			0	default	
4010017	Tiefkühlschrank Tornado 50 RV TB	4.357,00	5.054,12	1	1	3.999,00			0	sonder	schrnk4.jpg
4010014	Tiefkühlschrank Labor 70 RS/RV/SS	4.459,00	5.172,44	1	1	3.999,00			0	sonder	schrnk1.jpg
4040000	Arbeitsstisch 2D TN	4.699,00	5.450,84	0	0	0,00			0	default	
4040003	Edelstahlarbeitsfläche 2D	5.130,00	5.950,80	0	0	0,00			0	default	
4040004	Edelstahlarbeitsfläche 2D II	5.313,00	6.163,08	0	0	0,00			0	default	
4040001	Arbeitsstisch 3D TN	5.340,00	6.194,40	0	0	0,00			0	default	
4040005	Edelstahlarbeitsfläche 3D	5.852,00	6.788,32	0	0	0,00			0	default	
4040002	Arbeitsstisch 4D TN	5.994,00	6.953,04	0	0	0,00			0	default	
4040006	Edelstahlarbeitsfläche 3D II	6.057,00	7.026,12	0	0	0,00			0	default	
4040007	Edelstahlarbeitsfläche 4D	6.584,00	7.637,44	0	0	0,00			0	default	
4040008	Edelstahlarbeitsfläche 4D II	6.815,00	7.905,40	0	0	0,00			0	default	
4010018	Tiefkühlschrank Tornado 100 RV TN	7.604,00	8.820,64	1	1	6.399,00			0	sonder	schrnk7.jpg
4010019	Tiefkühlschrank Tornado 100 RV TB	8.622,00	10.001,52	1	1	7.999,00			0	sonder	schrnk6.jpg
4030000	Buffetschrank Montana 2	9.064,00	10.514,24	0	0	0,00			0	default	
4030001	Buffetschrank Montana 3	10.272,00	11.915,52	0	0	0,00			0	default	

Folgende Features werden von der Schnittstelle derzeit unterstützt:

Verkaufpreise wahlweise autom. Übergabe von VK-Preis 1, 2, 3 oder 4 sowie einem speziellen Web-VK-Preis 5

Übergabe der Kundenrabatte und der Kundengruppenrabatte aus eEvolution

Optionaler Onlinezugriff auf die **eEvolution**-Datenbank (eEvolution-Pipeline) zur

Anzeige von aktuellen Lagerbeständen über ServerSideScripting in PERL

INTERSHOP-Aufträge werden mit einer frei wählbaren Web-Auftragsart angelegt

Lagerbestände werden aus einem beliebigen Lager oder als Summe von mehreren Lagern in den Shop repliziert

Neukunden können direkt im **eEvolution** automatisch angelegt werden, wenn sie eine Bestellung im Webshop eingegeben haben

Produktgruppen im Shop können automatisch aus den **eEvolution** Waren- oder Artikelgruppen gebildet werden

Auftragsstatusdaten werden von **eEvolution** an Intershop zurückgegeben

Protokoll- und Fehlermeldungen werden automatisch von der Schnittstelle per Mail an einen Sachbearbeiter versendet

Auf Wunsch werden Shop-Aufträge direkt in die Kommissionierung übergeben.

Hierbei können verschiedene automatische Prüfungen vorher durchgeführt werden.

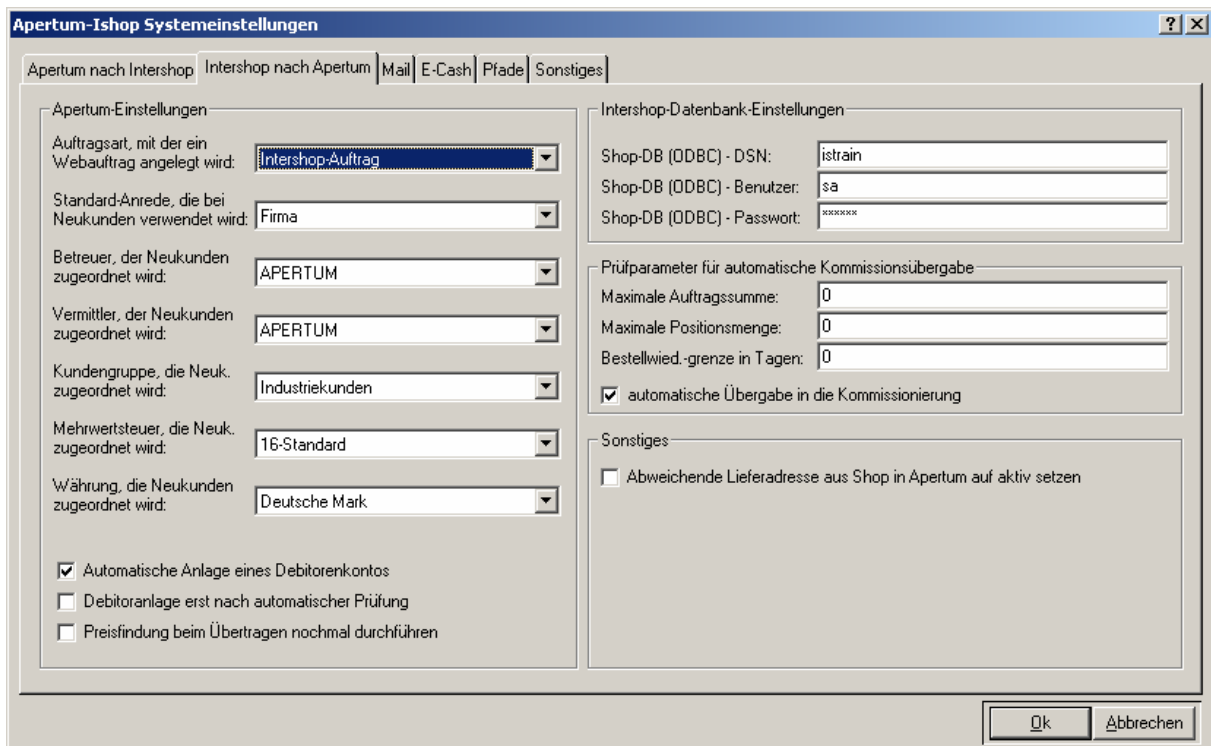
Beim Online-Kreditkarten-Kauf kann unabhängig von einer Online-Überprüfung der Kreditkarte direkt im Intershop anschließend im **eEvolution** über die integrierte IC-Verify-Schnittstelle ebenfalls online geprüft werden.

Eine frei konfigurierbare Einlesewartezeit ermöglicht dem Kunden, seinen Auftrag zu stornieren, bevor dieser in **eEvolution** zu irgendwelchen Aktionen geführt hat.

Einem Kunden können mehrere Zahlarten zugeordnet werden, aus denen er dann im Shop selbst sich die richtige für den Auftrag auswählen kann. Dies wird aus dem EIS heraus gesteuert. Die Zahlungsart landet dann in eEvolution in der Tabelle AUFTRAG in der Spalte ABBUCHUNG mit der lfd. Nummer der Zahlungsart.

In den Systemeinstellungen der Schnittstelle finden Sie die Möglichkeit, direkt die wichtigsten SQL-Statements, die für das beiderseitige Transportieren der Daten verantwortlich sind, zu ändern, ohne dabei den Sourcecode anfassen zu müssen. Dies bietet Ihnen geradezu fantastische Möglichkeiten, die Schnittstelle an die speziellen Anforderungen anzupassen, ohne dabei die Releasefähigkeit zu verlieren.

Zusätzlich werden Kundenrabatte, Kundengruppenrabatte, die VK-Gruppe aus den Kundengruppen sowie Verkaufspreis 1 bis 5 aus dem Artikelstamm repliziert. Damit ist der größte Teil der **eEvolution** Standardpreisfindung abgedeckt



Die **Standard-eEvolution-Mengenstaffeln** werden ebenfalls aus dem Artikelstamm auf Wunsch nach Intershop übertragen und stehen dort für die Anzeige und Kalkulation zur Verfügung



### **eEvolution Preislisten**

Mit der Version 3.60.0.7 wird die Replikation um die Daten des Preislistenmoduls erweitert. Dies kann wie bei den Mengenrabatten in den Systemeinstellungen ein-/ausgeschaltet werden. Es werden alle wichtigen Datenfelder repliziert. Die restliche Programmierung der Preisfindung kann dann im Intershop über Perl erfolgen und ist von uns schon eingesetzt worden.

### **Preisfindung nachträglich**

In den Systemeinstellungen gibt es nun die Möglichkeit, optional beim Einlesen der Daten aus dem Shop die **eEvolution**-Preisfindung laufen zu lassen. Dadurch werden die Preise unabhängig von den Shoppreisen noch einmal unter Berücksichtigung des Preislistenmoduls ermittelt und in den Auftrag geschrieben.

### **Automatische Mail an Kundenbetreuer**

Im Bereich Mail gibt es eine neue Option, mit der dem Betreuer des Kunden eine Mail geschickt werden kann, wenn ein Auftrag aus dem Shop eingelesen wurde. Über eine Checkbox wird diese Option aus- oder eingeschaltet.

### **Automatische Passwortgenerierung und Versendung**

Auf Wunsch generiert die Schnittstelle eindeutige Kundenpasswörter, die bei der Übertragung von eEvolution in Intershop automatisch gespeichert und an die Mail-Adresse des Kunden versendet werden. Dies kann jederzeit für eine Auswahl von Kunden wiederholt werden.

### **Hierarchische Waren/Artikelgruppen**

Sofern in **eEvolution** die Warengruppen und Artikelgruppen hierarchisch angelegt sind, kann dies nun 1 zu 1 in die Intershop Produktgruppen repliziert werden.

Die weit reichende Integration der beiden Systeme ermöglicht eine einfache Installation und Pflege der e-commerce-Daten ohne tiefgehende Kenntnisse von INTERSHOP erwerben zu müssen. Dabei können aus **eEvolution** heraus alle Produktdaten, Kundendaten, Systemdaten sowie die optische Darstellung der Daten im Webshop gesteuert werden.

So werden für Produkte mehrere Darstellungsvorlagen im INTERSHOP 4 angelegt, die in eEvolution einem Produkt einfach zugeordnet werden können. Ein Sachbearbeiter kann beispielsweise durch die Zuordnung einer Darstellungsvorlage entscheiden, ob ein Artikel mit oder ohne Bild angezeigt wird, ob Lagerbestände oder ein Video angezeigt werden sollen.

Die Verbindung zur INTERSHOP sowie zur **eEvolution**-DB erfolgt über TCP/IP, dadurch ist eine einfache Inbetriebnahme gewährleistet. Dabei ist es einfach möglich, den Shop-Server sowohl Inhouse als auch beim Internet-Provider zu betreiben.

EES unterstützt sowohl INTERSHOP 4 Merchant Edition als auch INTERSHOP 4 Hosting Edition.

INTERSHOP Hosting ist eine Lösung mit gemeinsam genutztem Server, die eine erweiterte, individuelle Funktionalität bietet, wie z. B. robuste Business-Management-Funktionen und größere Flexibilität beim Store-Design. Da der Server gemeinsam genutzt wird, bleiben Ihre Kosten gering, bei gleichzeitig kurzer Implementierungsdauer.

INTERSHOP Merchant basiert auf einer dedizierten Web-Datenbank für große Shops und Datenmengen. Beide Versionen verfügen über Template Language Extension und Server Side Scripting Funktionen, die Händlern die Möglichkeit bieten, ihre Sites umfassend den eigenen Ansprüchen und Wünschen anzupassen und das Käuferlebnis für den Kunden möglichst optimal zu gestalten. Mit der Import-/Export-Funktion lassen sich bestehende Produktdatenbanken und Site-Designs direkt und problemlos in INTERSHOP importieren.

INTERSHOP Hosting und Merchant eignen sich für Unternehmen mit Tausenden von Produkten genauso wie für kleinere Firmen mit nur 100 Lagerartikeln. Die flexible vierstufige Architektur von INTERSHOP Merchant erlaubt CSP's die Distribution von Komponenten auf mehrere Server, um ein hohes Verkehrsaufkommen und gestiegene Anforderungen problemlos bewältigen zu können.

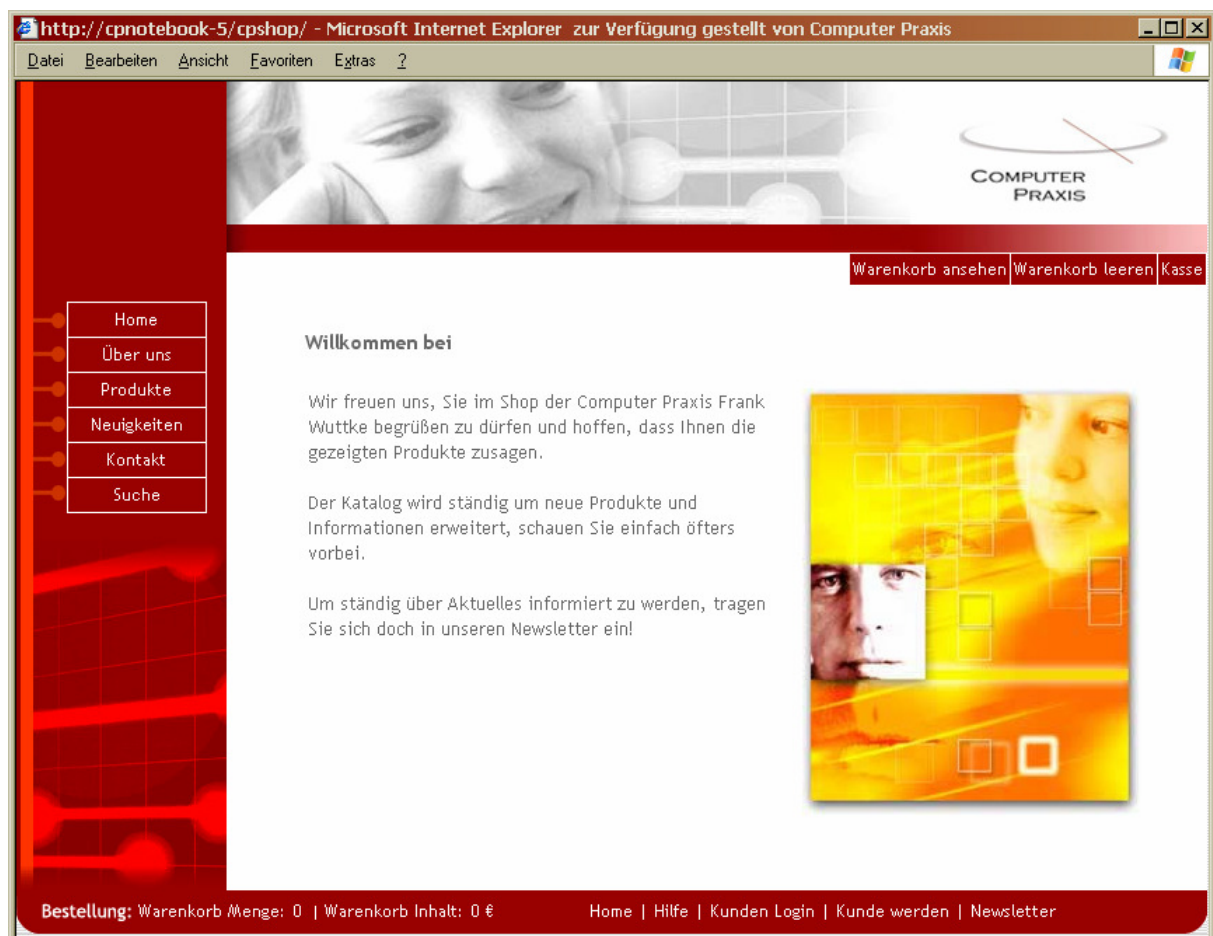


## Your Virtual Store (YVS) & eEvolution Your Virtual Store Schnittstelle (EYVS)

Your Virtual Store ist ein leistungsfähiges Webshopprodukt von yourvirtualstore.net, welches Microsoft konform durchgängig in ASP programmiert ist und komplett mit Sourcecode ausgeliefert wird.

## Your Virtual Store - die kostengünstige eCommerce Lösung

Mit YVS steht Ihnen ein unbegrenzt erweiterbares Werkzeug zu einem günstigen Preis zur Verfügung, um Ihr Internet-Business abzuwickeln.



Zur Virtual Store arbeitet mit einer Access-Datenbank oder mit einem MS-SQL-Server, wobei besonders die Benutzung der MSDE interessant ist.

Über die Administration ist es weltweit möglich, jede einzelne Seite zu ändern. Lediglich ein Browser und eine funktionierende Internetverbindung genügen, um das System zu aktualisieren.

Neben zahlreichen Features beinhaltet Your Virtual Store zusätzlich ein Content Management System.

Mit dem integrierten Editor können Seiten schnell und unkompliziert abgeändert werden. Hierzu sind keine HTML-Kenntnisse erforderlich. Das System formatiert den Text und speichert ihn automatisch als HTML-Dokument in der Datenbank.

## Die Hauptmerkmale im Überblick

Keine HTML- bzw. ASP-Kenntnisse (Active Server Page) erforderlich

Vollfunktionsfähiges Shopsystem

Integriertes Content Management System

Integriertes Kontakt Management System

Integrierter Online Text Editor

Unbegrenzte Produktanzahl

Mehrsprachigkeit

Kreditkartenunterstützung

Umfassende, SQL-Datenbank

Fertigstellung des Shops in ein paar Stunden

Über 40 verschiedene Händlerportale für den Zahlungsverkehr

Echtzeit Integration von weltweit 70 Finanzinstituten für Kreditkartenzahlungen

Kostenlose Echtzeit Versandmodule für UPS verfügbar. Zusätzlich sind 8 unterschiedliche Versandkostenberechnungen basierend auf Gewicht, Preisgebiet usw. enthalten

Mehrfach-Rabattierung sowie Sicherheitseinstellungen für Kunden im Einzel- und Großhandelbereich

Geschützter Administrationsbereich für Produktupdates, Bestellüberwachung, Siteupdates, usw.

Zahlreiche Statistiken inklusive Verkauf, Produkte, Lagerbestände sowie Filialen. Zusätzlich können Statistiken über Suchbegriffe, die Kunden beim Suchen auf der Site eingegeben haben, erstellt werden.

## Administration

Die shopeigene Administration erfolgt vollständig über das Web und ist ebenfalls in ASP programmiert und anpassbar. Der Shop verwendet durchgängig Cascading Stylesheets und included HTML, so dass Layout-Anpassungen einfach möglich sind.



*Your Virtual Store Administrationsbildschirm*

## Administrationsmerkmale:

Einsehen und Bearbeiten von Bestellungen

Hinzufügen sowie Ändern von Inhalten ohne Programmierkenntnisse

Ändern und Hinzufügen von Produkten während der Shop online ist

Jederzeit beliebige Anpassung der Shop-Tabellen

Verkaufsübersichten halten den Einkäufer auf dem laufenden

Bestellinformationen per Email

Mitversenden von Anhängen an das Bestätigungs-Email für den Kunden

Erweiterbarkeit, z.B. Bestellung an Schnittstelle weiterleiten. (EYVS mit **eEvolution**)

Produktbezogene Lagerbestandsabfragen

Erzeugen eines Downloadlinks bei Bestellung

Diverse Zahlungssysteme: Elektronische Händlerportale die direkt mit dem Shop zusammenarbeiten.

Alle Arten der Nicht-Kreditkartenbezahlung

Manuelle Kreditkartenzahlungen wie Telefonbestellung

Unterschiedliche Administratoren Rechtevergabe für Tabellen und Menüeinträge

Hinzufügen von zusätzlichen administrativen Menüeinträgen

Versenden von Emails an beliebige Personen mit individuellen Templates

SQL-Abfragen auf alle YVS-Tabellen

Artikelimport Funktion

Datenexport Funktion für Rechnungswesenmodule

Email an alle bzw. ausgewählte Kunden aus der Datenbank

Automatisches Zuordnen von Rabatten sobald sich ein Kunde, der Rabatte hinterlegt hat anmeldet

Mengenstaffel Rabatte: Dynamische Preisanpassung sobald ein Kunde eine bestimmte Anzahl eines Produktes bestellt. Eigene Definition des Rabatt Algorithmus.

Mengenbezogene Preise. Automatische Anpassung der Produktpreise basierend auf Preisstaffeln.

Optionale Anzeige des Original Preises.

Rabatt Gutscheine und Geschenkkartenzertifikate

SSL-Unterstützung

Geschützte, vom Web getrennte Datenbankhaltung, um Hackerangriffe zu unterbinden

Passwort geschützte Online Administration

Verschlüsselte Speicherung der Kreditkartendaten in der Datenbank

SSL-Unterstützung auf unterschiedlichen Servern

Lieferantenstatistiken und -registrierung

HTML-Mail Unterstützung

Hinzufügen eigener Produktfelder in jede beliebige Anzeige

Anzeige und Änderung eigener Kundenfelder

## Content Management System

Das Content Management System ist ein eigenständiges Werkzeug zum einfachen und bequemen Pflegen von Webinhalten.

Hierzu ist keine Programmierung bzw. manuelle Seitenerzeugung notwendig.

Über die Administration wird einfach eine neue Seite hinzugefügt und diese Seite wird automatisch angezeigt.

Catalogid	22
Name	Content Management
Description	The YourVirtualStore as a Content Management System
Insert Header Image <a href="#">Upload image</a>	
Featured Products	
Template file	tmp_content.htm
More Information! <a href="#">Click here to Use Editor</a>	The YourVirtualStore operates not only as one of the most advanced e-commerce applications for the price it is also a full Content Management System which enables you to maintain ALL of
Large image <a href="#">Upload image</a>	
Userid	camflan

[Update Record](#)

*Hinzufügen einer neuen Seite*

Mit dem integrierten, einfach zu bedienenden Online Text Editor, der das Look-and-Feel von Microsoft Word bietet, können anspruchsvolle Seiteninhalte spielend bearbeitet werden. Der Editor formatiert und speichert den Text in der Datenbank.



*Online Text Editor*

## Kontakt Management System

YVS bietet die Möglichkeit, Kundendaten zu speichern, die bei einer Bestellung bestimmte Aktionen auslösen. Insofern die Einstellung in der Administration getroffen wurde, können sich Kunden über einen Link auch für Rundbriefe eintragen.

Emails können an einen, ausgewählte bzw. alle Kunden versandt werden. Über die Verknüpfung von Rundbriefen mit der Datenbank besteht die Möglichkeit Serienbriefe in Text- bzw. HTML-Format zu erstellen.

Das Kontakt Management System ermöglicht es Kunden schnell und zuverlässig über aktuelle Angebote, neue Produkte, Sonderaktionen sowie Site Änderungen zu informieren.



## Produktanzeige

Unbegrenzte Anzahl von Produkten, Kategorien und Unterkategorien

Unbegrenzte Anzahl von Produktvarianten wie Farbe, Größe, usw.

Alle Produktanzeigen sind dynamisch

Produktbilder werden automatisch angezeigt

Automatischer Link zur Langtextbeschreibung

Automatisches Erzeugen einer umfassenden Beschreibungsseite

Ausblenden von Produkten die nicht angezeigt werden sollten

Lagerbestandsmitteilungen

Mehrfach-Produktbestellungen via Knopfdruck

Anzeige von kundenspezifischen Preisen

Anzeige von mengenabhängigen Preisen

Doppelwährungsanzeige

Empfohlener Preis versus eigene Preisanzeige

Cross - Selling wie z.B. automatische Anzeige von Zubehör

Ausblenden der Preise

Beliebige Sortierbarkeit der Produkte

Produktanzeige ist vollständig anpassbar

Beliebig anpassbare Produktanzeige

Spezifizierbare Steuersätze über Produkte

Vorgabe von Mindestbestellmengen

Produktbeurteilung

Automatisch integrierter Link um Seite weiterzuempfehlen

Geschenk Adressen und Unterschriften auf Produktgrundlage

Produkte in beliebiger Anzahl von Kategorien/Unterkategorien

## Versand

8 unterschiedliche Arten der Versandkostenberechnung wie Gewicht,

Gewichtsgrenzen, Menge, Preisklassen, feste Versandkosten, keine Versandkosten

und UPS - spezifisch

Optionale Ausblendung der Versandkosten

Optionale Anzeige der Versandkostenberechnung

Einfaches hinzufügen einer spezifischen Versandkostenberechnung

Optional Echtzeit UPS Feature

Produktbezogene Versandkosten. Jedem Produkt können die Versandkosten zugeordnet werden.

Konfigurierbare Drop Down- Länderliste

Ausblendbare Bundeslandinformation

Getrennt vom Versand berechenbare Händlergebühren

## Doppelwährungsanzeige und Mehrsprachigkeit

Bereits verfügbare Sprachen sind: Deutsch, Italienisch, Französisch, Dänisch, Niederländisch, Suomi, Schwedisch, Spanisch, Portugiesisch und Ungarisch.

Weitere Übersetzungen sind in Arbeit.

Sowohl Webshop als auch Administration können in der beliebigen Sprache geführt werden

Länderspezifische Währungsanzeige

Gleichzeitige Anzeige von 2 Währungen, zum Beispiel Euro sowie Dollar.

Sprachenänderung während des Shopbetriebes

## Rabatte

YVS bietet eine Vielzahl von Rabattierungsmöglichkeiten wie Rabattgutscheine, Mengenstaffel, Preisstaffel, Kundenanerkennung sowie Großhändler Rabatte. Diese können einfach in der Administration angelegt und zugeordnet werden.

Diese Funktion ist hervorragend geeignet für Endkunden als auch Großhändler, indem nur die jeweils relevanten Preise angezeigt werden.

Alternativ kann der Shop auch so konfiguriert werden, dass erst durch eine Anmeldung mit Benutzernamen und Passwort, die Produkte angezeigt werden.

## Elektronische Händlerportale

Ein elektronisches Händlerportal ist ein Dienst, der von einer Firma betrieben wird um die Richtigkeit von Kreditkartenzahlungen zu gewährleisten.

Diese Überprüfung findet in Echtzeit statt. Das System erkennt als gestohlen gemeldete bzw. ungültige Karten und stoppt die weitere Transaktion.

Bei gültigen Transaktionen sorgt das Händlerportal für die entsprechenden Schritte um den Zahlungsvorgang abzuschließen.

Diese Schnittstellen sind nicht an YVS angeschlossen und es gibt auch keine bestimmten Empfehlungen unsererseits.

Das Einsetzen von Händlerportalen ist optional. Die Zahlungsfunktionen können mit bzw. auch ohne Kreditkarte eingesetzt werden. Alle Geschäftsprozesse, per Telefon oder Email können in der Datenbank abgespeichert werden.

## eEvolution Yours Virtual Store (EYVS)- Schnittstelle

EYVS wurde entwickelt, um die e-commerce Lösung Your Virtual Store mit dem Warenwirtschaftssystem **eEvolution** anwenderfreundlich zu verbinden.

Alle Funktionen zur Administration sowie zur Datenpflege des Shops sind in ein Programm integriert, damit wurde eine größtmögliche Integration der beiden Systeme erreicht.

EYVS kann ohne Kommandozeilenparameter als GUI-Version gestartet werden, um die Schnittstelle zu konfigurieren sowie manuell e-commerce-relevante Daten zu pflegen oder mit Kommandozeilenparametern, um zeitgesteuert Daten mit Your Virtual Store auszutauschen.

E-Commerce Artikelpflege											
Art.Nr.	Art.Bez. 1	Netto VK	Brutto VK	EC ja	EC Aktion	EC Sonderpreis	EC Sonderpreis von	EC Sonderpreis bis	EI Web Template	Web Bild klein	Web Bild groß
4040009	Auflageschienen	30,00	34,80	0	0	0,00			0 default		
4040011	Gitter	42,00	48,72	0	0	0,00			0 default		
4040010	Backblech	84,00	97,44	0	0	0,00			0 default		
4040012	Gitter II	120,00	139,20	0	0	0,00			0 default		
4010005	Edelstahltür	150,00	174,00	0	0	0,00			0 default		
4010006	Edelstahlarbeitsplatte	280,00	324,80	0	0	0,00			0 default		
4010002	Kühlschrank	1.050,00	1.218,00	0	0	0,00			0 default		
4010001	Umluftkühlschrank	1.160,00	1.345,60	0	0	0,00			0 default		
4010003	Tiefkühlschrank	1.160,00	1.345,60	0	0	0,00			0 default		
4010004	Unterbau-Tiefkühlschrank	1.160,00	1.345,60	0	0	0,00			0 default		
4010011	Eisvorratsschrank VSE 19	1.975,00	2.291,00	0	0	0,00			0 default		
4010000	Saladette	2.090,00	2.424,40	0	0	0,00			0 default		
4010012	Eisvorratsschrank VSE 22	2.290,00	2.656,40	0	0	0,00			0 default		
4010013	Eisvorratsschrank VSE 18x9	2.750,00	3.190,00	1	1	2.499,00			0 sonder	schrnk5.jpg	schrnk5g.jpg
4010016	Tiefkühlschrank Tornado 40 RS TB	3.022,00	3.505,52	1	1	2.999,00			0 sonder	schrnk3.jpg	schrnk3g.jpg
4010007	Salad	3.287,00	3.812,92	0	0	0,00			0 default		
4010008	Eisvorratsschrank VSE 060 NL	3.660,00	4.245,60	0	0	0,00			0 default		
4010009	Eisvorratsschrank VSE 060 NX	3.910,00	4.535,60	0	0	0,00			0 default		
4010015	Tiefkühlschrank Labor 70 RS/RV/LP	4.174,00	4.841,84	1	1	3.999,00			0 sonder	schrnk2.jpg	schrnk2g.jpg
4010010	Eisvorratsschrank VSE 060 DX	4.190,00	4.860,40	0	0	0,00			0 default		
4010017	Tiefkühlschrank Tornado 50 RV TB	4.357,00	5.054,12	1	1	3.999,00			0 sonder	schrnk4.jpg	schrnk4g.jpg
4010014	Tiefkühlschrank Labor 70 RS/RV/SS	4.459,00	5.172,44	1	1	3.999,00			0 sonder	schrnk1.jpg	schrnk1g.jpg
4040000	Arbeitsstisch 2D TN	4.699,00	5.450,84	0	0	0,00			0 default		
4040003	Edelstahlarbeitsfläche 2D	5.130,00	5.950,80	0	0	0,00			0 default		
4040004	Edelstahlarbeitsfläche 2D II	5.313,00	6.163,08	0	0	0,00			0 default		
4040001	Arbeitsstisch 3D TN	5.340,00	6.194,40	0	0	0,00			0 default		
4040005	Edelstahlarbeitsfläche 3D	5.852,00	6.788,32	0	0	0,00			0 default		
4040002	Arbeitsstisch 4D TN	5.994,00	6.953,04	0	0	0,00			0 default		
4040006	Edelstahlarbeitsfläche 3D II	6.057,00	7.026,12	0	0	0,00			0 default		
4040007	Edelstahlarbeitsfläche 4D	6.584,00	7.637,44	0	0	0,00			0 default		
4040008	Edelstahlarbeitsfläche 4D II	6.815,00	7.905,40	0	0	0,00			0 default		
4010018	Tiefkühlschrank Tornado 100 RV TN	7.604,00	8.820,64	1	1	6.399,00			0 sonder	schrnk7.jpg	schrnk7g.jpg
4010019	Tiefkühlschrank Tornado 100 RV TB	8.622,00	10.001,52	1	1	7.999,00			0 sonder	schrnk6.jpg	schrnk6g.jpg
4030000	Buffetschrank Montana 2	9.064,00	10.514,24	0	0	0,00			0 default		
4030001	Buffetschrank Montana 3	10.272,00	11.915,52	0	0	0,00			0 default		

Artikelpflege in der EYVS

Folgende Features werden von der Schnittstelle derzeit unterstützt:

Wahlweise autom. Übergabe von VK-Preis 1, 2, 3 oder 4 sowie einem speziellen Web-VK-Preis 5

Übergabe der Kundenrabatte und der Kundengruppenrabatte aus **eEvolution**

Optionaler Onlinezugriff auf die **eEvolution**-Datenbank (eEvolution-Pipeline) zur Anzeige von aktuellen Lagerbeständen über ASP

Shop-Aufträge werden mit einer frei wählbaren Auftragsart angelegt

Lagerbestände werden aus einem beliebigen Lager oder als Summe von mehreren Lagern in den Shop repliziert

Neukunden können direkt in **eEvolution** automatisch angelegt werden, wenn sie eine Bestellung im Webshop eingegeben haben

Produktgruppen im Shop können automatisch aus den **eEvolution** Waren- oder Artikelgruppen gebildet werden

Protokoll- und Fehlermeldungen werden automatisch von der Schnittstelle per Mail an einen Sachbearbeiter versendet

Auf Wunsch werden Shop-Aufträge direkt in die Kommissionierung übergeben.

Hierbei können verschiedene automatische Prüfungen vorher durchgeführt werden.

Eine frei konfigurierbare Einlesewartzeit ermöglicht dem Kunden, seinen Auftrag zu stornieren, bevor dieser in **eEvolution** zu irgendwelchen Aktionen geführt hat.

In den Systemeinstellungen der Schnittstelle finden Sie die Möglichkeit, direkt die wichtigsten SQL-Statements, die für das beiderseitige Transportieren der Daten verantwortlich sind, zu ändern, ohne dabei den Sourcecode anfassen zu müssen.

Dies bietet Ihnen geradezu fantastische Möglichkeiten, die Schnittstelle an die speziellen Anforderungen anzupassen, ohne dabei die Releasefähigkeit zu verlieren.

Zusätzlich werden jetzt die Kundenrabatte, die Kundengruppenrabatte, die VK-Gruppe aus den Kundengruppen sowie VK 1 bis 5 aus dem Artikelstamm repliziert. Damit ist der größte Teil der **eEvolution** Standardpreisfindung abgedeckt

Die Standard-eEvolution-Mengenstaffeln werden ebenfalls aus dem Artikelstamm auf Wunsch nach Your Virtual Store übertragen und stehen dort für die Anzeige und Kalkulation zur Verfügung

Mit der Version 3.60.0.7 wird die Replikation um die Daten des Preislistenmoduls erweitert. Dies kann wie bei den Mengenrabatten in den Systemeinstellungen ein-/ausgeschaltet werden. Es werden alle wichtigen Datenfelder repliziert. Die restliche Programmierung der Preisfindung kann in Your Virtual Store je nach Anforderung mit ASP programmiert werden.

### YVS-Konfiguration

In den Systemeinstellungen gibt es nun die Möglichkeit, optional beim Einlesen der Daten aus dem Shop die eEvolution-Preisfindung laufen zu lassen. Dadurch werden die Preise unabhängig von den Shoppreisen noch einmal unter Berücksichtigung des Preislistenmoduls ermittelt und in den Auftrag geschrieben. Im Bereich Mail gibt es eine neue Option, mit der dem Betreuer des Kunden eine Mail geschickt werden kann, wenn ein Auftrag aus dem Shop eingelesen wurde. Über eine Checkbox wird diese Option aus- oder eingeschaltet.

Auf Wunsch generiert die Schnittstelle eindeutige Kundenpasswörter, die bei der Übertragung vom **eEvolution** in Your Virtual Store automatisch gespeichert und an die Mail-Adresse des Kunden versendet werden. Dies kann jederzeit für eine Auswahl von Kunden wiederholt werden.

Sofern in **eEvolution** die Warengruppen und Artikelgruppen hierarchisch angelegt sind, kann dies nun 1 zu 1 in Your Virtual Store's Produktgruppen repliziert werden.

Die weit reichende Integration der beiden Systeme ermöglicht eine einfache Installation und Pflege der e-commerce-Daten ohne tiefgehende Kenntnisse von Your Virtual Store erwerben zu müssen. Dabei können aus **eEvolution** heraus alle Produktdaten, Kundendaten, Systemdaten sowie die optische Darstellung der Daten im Webshop gesteuert werden.

So werden für Produkte mehrere Darstellungsvorlagen im Your Virtual Store angelegt, die im **eEvolution** einem Produkt einfach zugeordnet werden können. Ein Sachbearbeiter kann beispielsweise durch die Zuordnung einer Darstellungsvorlage entscheiden, ob ein Artikel mit oder ohne Bild angezeigt wird, ob Lagerbestände oder ein Video angezeigt werden sollen.

Die Verbindung zur Your Virtual Store-DB sowie zur **eEvolution**-DB erfolgt über TCP/IP, dadurch ist eine einfache Inbetriebnahme gewährleistet. Dabei ist es einfach möglich, den Shop-Server sowohl Inhouse als auch beim Internet-Provider zu betreiben.

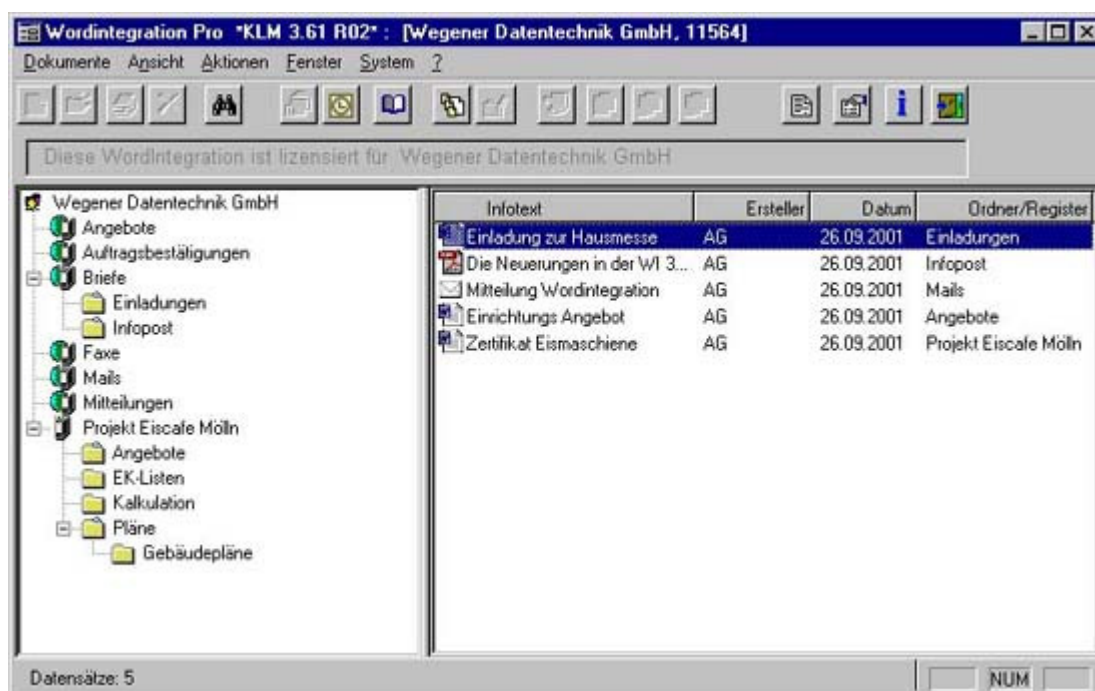


## Wordintegration Pro für eEvolution

### Dokumentenorganisation für eEvolution Kontaktmanagement und den eEvolution Auftragsprozessor

Die **Wordintegration Pro** ist eine Speziallösung zur Büroorganisation und Schriftverkehrsverwaltung innerhalb von eEvolution. Sie stellt ein Bindeglied zwischen Windows-Applikationen und der betriebswirtschaftlichen Gesamtlösung eEvolution dar.

Die **Wordintegration Pro** integriert die Erstellung und Verwaltung von Dokumentvorlagen, das Korrespondenzmanagement und die Automatisierung von Serienangeboten in eEvolution.



**Schluss mit dem Ablagechaos!** Dokumente begründen den Geschäftsprozess, der Geschäftsprozess bedingt das Dokument. Wie oft kommt es vor, dass Dokumente irgendwo bei einzelnen Anwendern ohne zentralen Zugriff anderer abgelegt sind. So ist es fast unmöglich, ein bestimmtes Dokument zugehörig zu einem bestimmten Kunden oder Geschäftsprozess wieder zu finden. Oder ein anderes Beispiel: Angebote und Anschreiben liegen in unterschiedlichen Systemen. Die Dokumente sind jedoch nicht miteinander verbunden, obwohl sie zusammen einen konkreten Arbeitsablauf repräsentieren.

In der **Wordintegration Pro** lassen sich zugeordnete Dokumente z.B. aus Word, Excel oder auch CAD-Programmen öffnen. Vorbereitete Wordvorlagen können ausgewählt und vorgangsbezogener Schriftverkehr erzeugt werden. Die Dokumente werden entsprechend zugeordnet und abgespeichert und sind jederzeit wieder aufrufbar. Dies gilt nicht nur für elektronisch erstellte Dokumente, sondern auch für den gescannten papierbasierten Geschäftsverkehr. Dieser kann beispielsweise im Posteingang gescannt und auf einem Server abgelegt werden. Die erzeugten Dokumente werden zentral auf einem Server abgelegt, aber intern verwaltet. Die Wordintegration Pro merkt sich diesen Pfad und "weiss" immer, wo das zugeordnete Dokument liegt und kann es so jederzeit wieder aufrufen.

## Korrespondenzmanagement mit der Wordintegration Pro

In der **Wordintegration Pro** können alle Dokumente, die z. B. zu einem Kunden und/oder einem Geschäftsvorfall gehören, verwaltet und dargestellt werden. Integration des kompletten Schriftverkehrs in das Warenwirtschaftssystem. Beliebige, nicht über die **Wordintegration Pro** angelegte externe Dokumente können ebenso verwaltet werden. Direkt aus der **Wordintegration Pro** heraus können ausgewählte Dokumente auf dem Standarddrucker ausgedruckt werden. Die Verwendung von einheitlichen Vorlagen in der Wordintegration Pro stellt die Corporate Identity und das Image des Unternehmens sicher.



Ausgewählte Feldinhalte aus der **eEvolution** Datenbank werden automatisch in vorbereitete Wordvorlagen übertragen. Die **Wordintegration Pro** zeichnet sich aus durch die Erstellung und Verwaltung von Dokumentvorlagen, dem Korrespondenzmanagement und der Automatisierung von Serienangeboten. **Wordintegration Pro** für eEvolution Kontaktmanagement und Auftragsverwaltung. Mit der **Wordintegration Pro** erstellen Sie mit wenigen Eingaben u.a. einen Brief, ein Fax oder eine eMail.

Angebots- und Auftragsdaten lassen sich repräsentativ als Angebot oder Auftragsbestätigung darstellen. Die Adressinformationen und die Positionsdaten werden dabei automatisch in Ihr Dokument übernommen. Die erzeugten Dokumente werden in die Ablagestruktur der ausgewählten Adresse aufgenommen.

In der **Wordintegration Pro** wird die Dokumentenhistorie zur ausgewählten Adresse angezeigt. Zu jedem ausgewähltem Dokument können Detailinformationen angezeigt werden.

Serienangebote als Ergänzung zur **Wordintegration Pro** Auftragsverwaltung -In der **Wordintegration Pro** haben Sie die Möglichkeit, Serienangebote für Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter und Interessenten zu erstellen. Die Serienangebote können z.B. für Produktneuankündigungen, Restpostenverkäufe und sonstige Sonderangebote genutzt werden.

## Finden statt Suchen

Zu jedem Dokument kann ein Infotext, Schlagworte und Freitexte hinterlegt werden. Die hinterlegten Informationen können u.a. zum Identifizieren und Suchen von Dokumenten herangezogen werden.

## Outlook® Anbindung

Die **Wordintegration Pro** kann den Inhalt des Microsoft® Outlook® Posteingangs darstellen. Eingegangene eMails können direkt aus der Wordintegration Pro geöffnet und durch "Drag & Drop" in das Ablagesystem übernommen werden.

eMails lassen sich direkt in der **Wordintegration Pro** erstellen. Die eMail-Nachricht wird automatisch in der Ablagestruktur der Wordintegration Pro abgelegt und ist so jederzeit wieder abrufbar.

Microsoft® Word Dokumente können von der **Wordintegration Pro** als eMail versandt werden. Zusätzlich können die Worddokumente automatisch in Acrobat® PDF Dateien für den Versand über Microsoft® Outlook® umgewandelt werden, wenn der Acrobat® PDF Writer installiert ist.